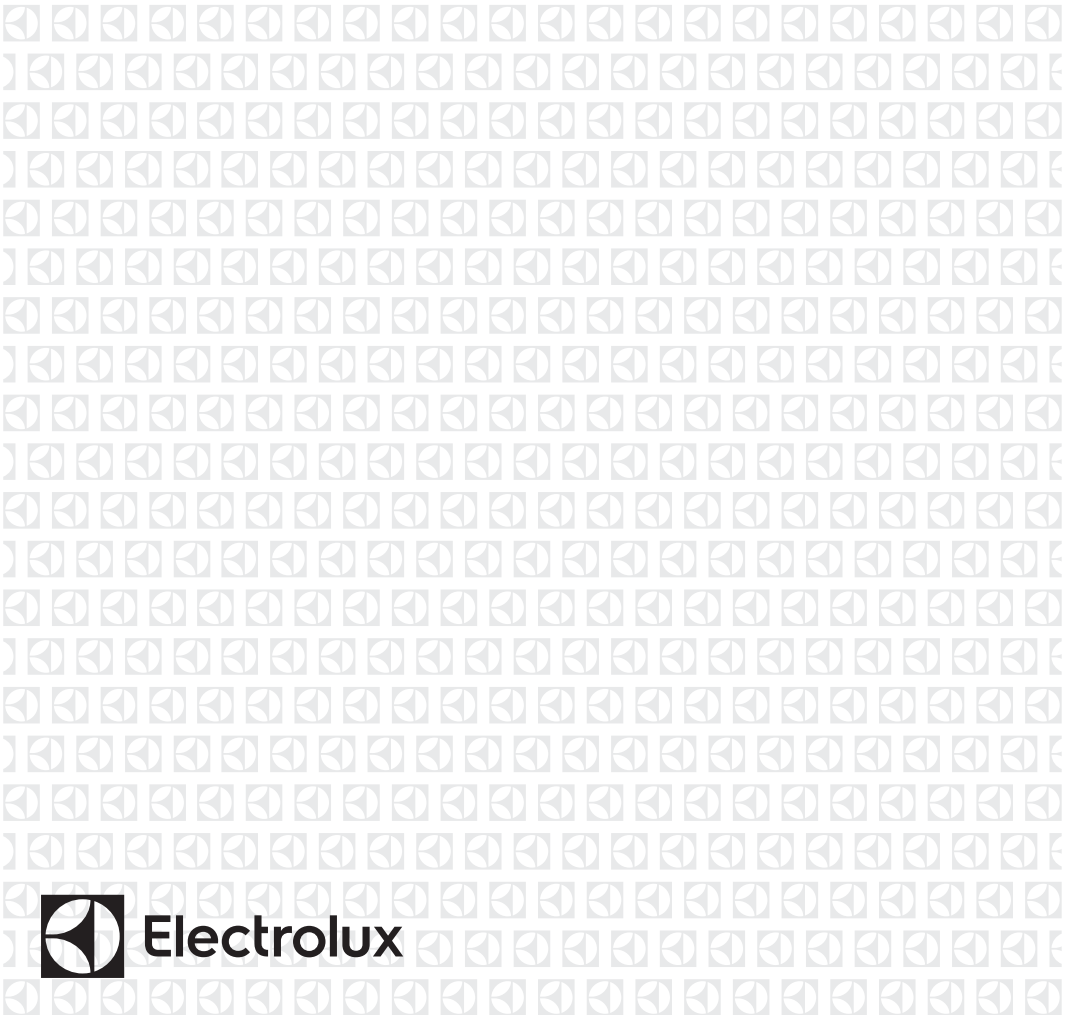




DE Waschmaschine

Benutzerinformation



Electrolux

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	5
3. GERÄTEBESCHREIBUNG.....	7
4. TECHNISCHE DATEN.....	8
5. MONTAGE.....	9
6. ZUBEHÖR.....	13
7. BEDIENFELD.....	14
8. PROGRAMMWAHLSCHALTER UND TASTEN.....	16
9. PROGRAMME	18
10. EINSTELLUNGEN.....	23
11. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	24
12. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	24
13. TIPPS UND HINWEISE.....	29
14. REINIGUNG UND PFLEGE.....	31
15. FEHLERSUCHE.....	36
16. VERBRAUCHSWERTE.....	40
17. KURZANLEITUNG	42
18. GARANTIE.....	44

WIR DENKEN AN SIE

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Gerät von Electrolux entschieden haben. Sie haben ein Produkt gewählt, hinter dem jahrzehntelange professionelle Erfahrung und Innovation stehen. Bei der Entwicklung dieses großartigen und eleganten Geräts haben wir an Sie gedacht. So haben Sie bei jedem Gebrauch die Gewissheit, dass Sie stets großartige Ergebnisse erzielen werden.

Willkommen bei Electrolux.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs-, Service- und Reparatur-Informationen zu erhalten:

www.electrolux.com/support



Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service für es zu gewährleisten:

www.registerelectrolux.com



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:

www.electrolux.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile.

Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden: Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

 Warnungs-/Sicherheitshinweise

 Allgemeine Informationen und Empfehlungen

 Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Bedienungsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren Behinderungen oder Mehrfachbehinderung müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.

- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Dieses Gerät ist für die Verwendung im Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.
 - Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern
 - Für Gäste in Hotels, Motels, Pensionen und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten.
 - Gemeinschaftsbereiche in Häuserblöcken oder Apartmenthäusern oder in Waschkellern
- Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge von 8 kg (siehe Kapitel „Programmübersicht“).
- Der Betriebswasserdruck am Wassereinlass der Wasserversorgung muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neu gelieferten Schlauch-Sets oder anderen neuen, vom autorisierten Kundendienst gelieferten Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden.
- Alte Schläuche dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- und/oder Dampfstrahl.

- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.
- Wird ein Wäschetrockner auf die Waschmaschine gestellt, muss der geeignete, von ELECTROLUX zugelassene Bausatz Wasch-Trocken-Säule verwendet werden (siehe Abschnitt „Zubehör - Bausatz Wasch-Trocken-Säule“).

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage



Die Montage muss gemäß den einschlägigen nationalen Vorschriften erfolgen.

- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien, die Transportschrauben sowie die Gummibuchse und den Abstandshalter aus Kunststoff.
- Bewahren Sie die Transportschrauben an einem sicheren Ort auf. Wenn das Gerät in Zukunft umgesetzt werden soll, müssen sie wieder angebracht werden, um die Trommel zu verriegeln und dadurch interne Schäden zu vermeiden.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Der Bodenbereich, auf dem das Gerät aufgestellt wird, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen dem Gerät und dem Boden zirkulieren kann.
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn es an seinen endgültigen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen entsprechend aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht direkt über dem Bodenablauf auf.
- Sprühen Sie kein Wasser auf das Gerät und setzen Sie es nicht übermäßiger Feuchtigkeit aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Tür nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Stellen Sie keinen geschlossenen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.

2.2 Elektroanschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen

Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.

- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Zulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst.
- Beim Auspacken des Geräts könnte Wasser aus dem Ablaufschlauch austreten. Dies ist auf den Gerätetest mit Wasser im Werk zurückzuführen.
- Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 400 cm verlängern. Fragen Sie beim autorisierten Kundendienst nach einem anderen Ablaufschlauch und der Schlauchverlängerung.

- Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nach der Montage noch zugänglich ist.

2.4 Gebrauch



WARNUNG!

Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Laden Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, in das Gerät und stellen Sie solche nicht in die Nähe oder auf das Gerät.
- Waschen Sie keine Textilien, die stark mit Öl, Fett oder anderen fetthaltigen Substanzen verschmutzt sind. Die Gummiteile der Waschmaschine könnten beschädigt werden. Waschen Sie solche Textilien mit der Hand vor, bevor Sie sie in die Waschmaschine geben.
- Berühren Sie während des Betriebs nicht die Glastür. Das Glas kann sehr heiß werden.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.

2.5 Innenbeleuchtung



WARNUNG!

Verletzungsgefahr.

- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbeleuchtung geeignet.

- Für den Austausch der Innenbeleuchtung wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

2.6 Wartung

- Zur Reparatur des Geräts wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und die Garantie ungültig machen können.
- Folgende Ersatzteile sind innerhalb von 10 Jahren nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Motor und Motorbürsten, Übertragungselement zwischen Motor und Trommel, Pumpen, Schockabsorber und Federn, Waschtrommel, Kreuzstück für Trommel und zugehörige Kugellager, Heizer und Heizelemente einschließlich Wärmepumpen, Leitungen und zugehörige Ausrüstung einschließlich Schläuche, Ventile, Filter und Aquastop, Leiterplatten, elektronische Displays, Druckschalter, Thermostate und Sensoren, Software

und Firmware einschließlich Rücksetz-Software, Tür, Türscharniere und -dichtungen, andere Dichtungen, Türverriegelung, Kunststoff-Peripherieteile wie z. B. Waschmittelschubladen. Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.

2.7 Entsorgung



WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

3. GERÄTEBESCHREIBUNG

3.1 Sonderfunktionen

Ihre neue Waschmaschine erfüllt aller modernen Anforderungen für die effektive Wäschebehandlung bei niedrigem Wasser-, Energie- und Waschmittelverbrauch sowie bei entsprechender Gewebepflege.

- Die **ProSense-Technologie** passt automatisch die Programmdauer an die Wäsche in der Trommel an, um optimale Waschergebnisse in der kürzest möglichen Zeit zu erzielen.
- Dank der Option **Soft Plus** wird der Weichspüler gleichmäßig in der

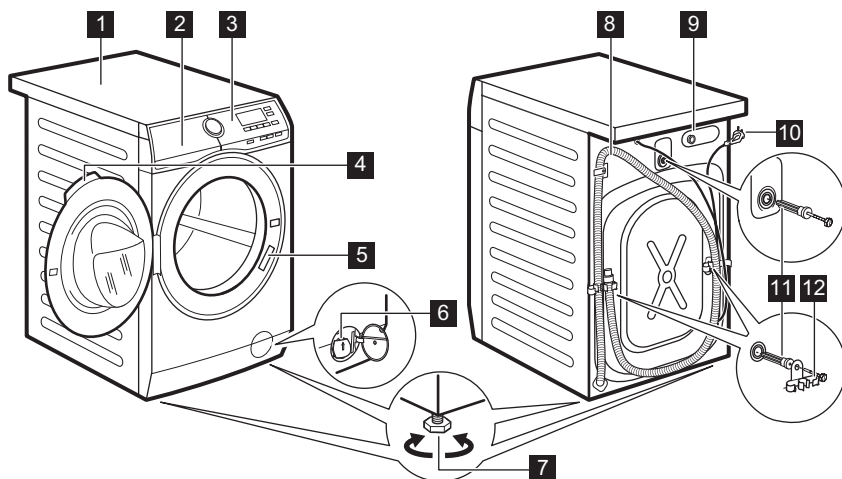
Wäsche verteilt, sodass er die Fasern durchdringt und für perfekte Weichheit sorgt.

3.2 Satz Fixierplatten

Wenn Sie das Gerät auf einem Sockel aufstellen, der kein Zubehör von ELECTROLUX ist, befestigen Sie es mithilfe der Fixierplatten.

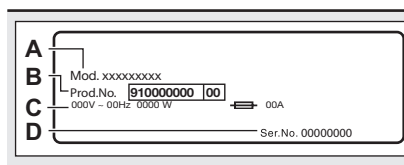
Lesen Sie die mit dem Zubehör gelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.

3.3 Geräteübersicht



- 1** Arbeitsplatte
- 2** Waschmittelschublade
- 3** Bedienfeld
- 4** Türgriff
- 5** Typenschild
- 6** Sieb der Ablaufpumpe
- 7** Füße für die Ausrichtung des Geräts

- 8** Ablaufschlauch
- 9** Anschluss des Zulaufschlauchs
- 10** Netzkabel
- 11** Transportschrauben
- 12** Schlauchhalter



Das Typenschild gibt den Modellnamen (**A**), die Produktnummer (**B**), die elektrischen Nennwerte (**C**) und die Seriennummer (**D**) an.

4. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Gesamttiefe	59,6 cm / 84,7 cm / 57,7 cm
Elektroanschluss	Spannung	230 V
	Gesamtleistung	2200 W
	Sicherung	10 A
	Frequenz	50 Hz
Die Schutzverkleidung gewährleistet einen Schutz gegen das Eindringen von festen Fremdkörpern und Spritzwasser (Feuchtigkeit), außer an den Stellen, an denen das Niederspannungsgerät keinen Schutz gegen Feuchtigkeit besitzt.		IPX4

Wasserversorgungsdruck	Mindestwert Höchstwert	0,5 bar (0,05 MPa) 8 bar (0,8 MPa)
Wasseranschluss ¹⁾		Kaltwasser
Maximale Beladung	Baumwolle	8 kg
Schleuderdrehzahl	Maximale Schleuderdrehzahl	1151 U/min

1) Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4" Außengewinde an.

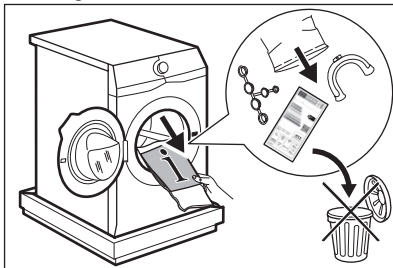
5. MONTAGE



WARNUNG!
Siehe Kapitel
Sicherheitshinweise.

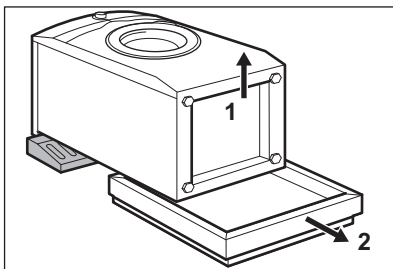
5.1 Auspacken

1. Öffnen Sie die Tür. Nehmen Sie alle Gegenstände aus der Trommel.



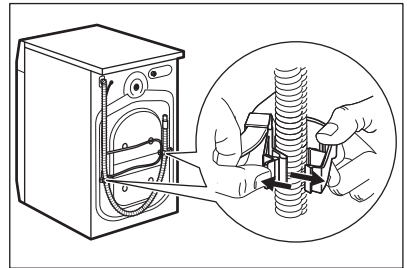
Das mit dem Gerät
gelieferte Zubehör kann
je nach Modell variieren.

2. Legen Sie die Verpackung auf den Boden hinter dem Gerät und legen Sie das Gerät vorsichtig auf die Rückseite. Entfernen Sie den Styroporschutz von der Geräteunterseite.



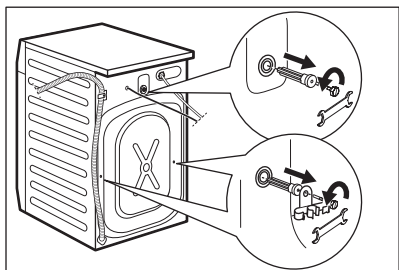
VORSICHT!
Legen Sie die
Waschmaschine nicht auf
die Vorderseite.

3. Richten Sie das Gerät auf.
Entnehmen Sie das Netzkabel und
den Ablaufschlauch aus den
Schlauchhalterungen.



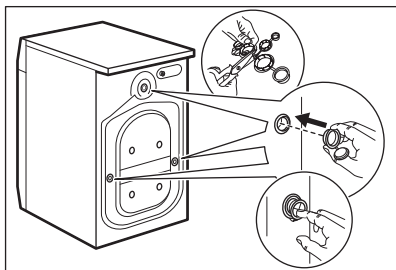
WARNUNG!
Aus dem Ablaufschlauch
könnte Wasser
austreten. Dieses
stammt aus dem im
Werk durchgeführten
Waschmaschinentest.

4. Lösen Sie die drei Schrauben mit
dem mitgelieferten
Schraubenschlüssel. Ziehen Sie die
Kunststoff-Abstandshalter heraus.



i Wir empfehlen, Verpackungsmaterial und Transportschrauben für spätere Transporte aufzubewahren.

5. Setzen Sie die Kunststoffkappen, die sich im Beutel mit der Bedienungsanleitung befinden, in die Löcher ein.



5.2 Aufstellen und Ausrichten

1. Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, festen Boden.

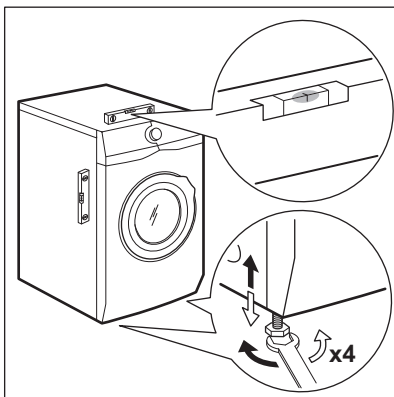
i Stellen Sie sicher, dass die Luftzirkulation unter dem Gerät nicht durch Teppiche beeinträchtigt wird. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät weder die Wand noch andere Geräte berührt.

2. Schrauben Sie die Füße zum Ausrichten des Geräts weiter heraus oder hinein.



WARNUNG!

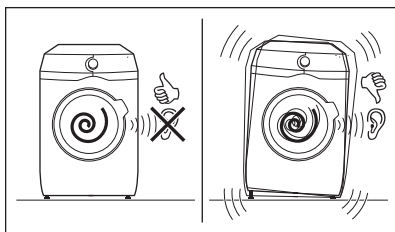
Schieben Sie weder Karton noch Holz oder ähnliche Materialien unter die Stellfüße, um das Gerät auszurichten.



Das Gerät muss einen waagerechten und festen Stand haben.

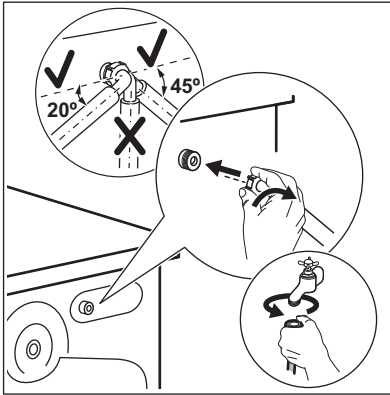
i Durch eine korrekte waagrechte Ausrichtung des Geräts werden Vibrationen, Geräusche und ein Wandern des Geräts während des Betriebs vermieden.

i Wird das Gerät auf einem Sockel installiert oder wird ein Wäschetrockner auf der Waschmaschine installiert, verwenden Sie das im Kapitel „Zubehör“ beschriebene Zubehör. Lesen Sie die dem Gerät und dem Zubehör beiliegenden Anleitungen sorgfältig durch.



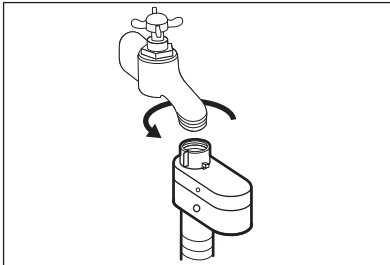
5.3 Wasserzulaufschlauch

1. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an der Rückseite der Maschine an.
2. Drehen Sie ihn nach links oder rechts, je nach Position des Wasserhahns.



i Vergewissern Sie sich, dass sich der Zulaufschlauch nicht in der vertikalen Position befindet.

3. Lösen Sie ggf. die Ringmutter, um ihn in die gewünschte Position zu bringen.
4. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an einen Kaltwasserhahn mit einem 3/4"-Außengewinde an.



! **VORSICHT!** Achten Sie darauf, dass die Anschlüsse dicht sind.

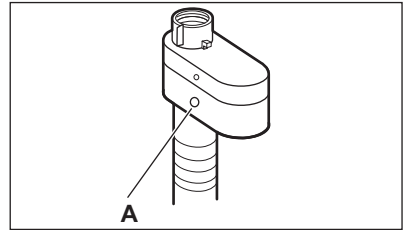
i Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich an den Kundendienst, um einen anderen Zulaufschlauch zu erhalten.

5.4 Aquastop-Vorrichtung

Der Zulaufschlauch verfügt über eine Aquastop-Vorrichtung. Diese Vorrichtung verhindert Wasserlecks am Schlauch, die

durch natürliche Alterung auftreten können.

Der rote Bereich im Fenster „A“ zeigt diesen Fehler an.



Tritt dieser Fall ein, drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, um den Schlauch zu erneuern.

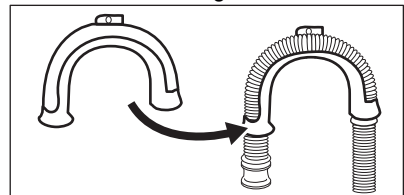
5.5 Ablassen des Wassers

Der Ablaufschlauch muss in einer Höhe nicht unter 60 cm und nicht über 100 cm vom Boden angebracht werden.

i Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 400 cm verlängern. Fragen Sie beim autorisierten Kundendienst nach einem anderen Ablaufschlauch und der Schlauchverlängerung.

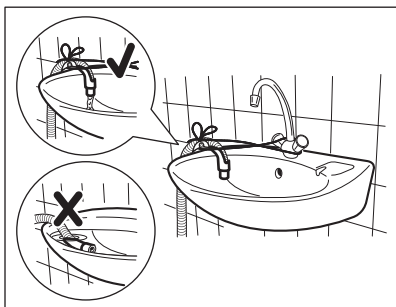
Der Ablaufschlauch kann auf unterschiedliche Weise angeschlossen werden:

1. Formen Sie den Ablaufschlauch zu einem U und verlegen Sie ihn in der Kunststoffführung.



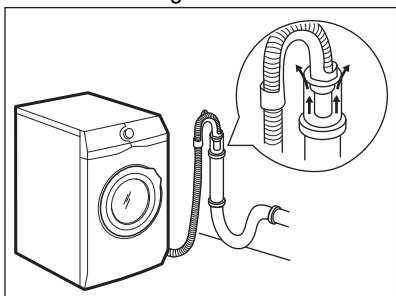
2. **Am Rande eines Beckens -** Befestigen Sie die Führung am Wasserhahn oder an der Wand.

i Stellen Sie sicher, dass die Kunststoffführung beim Abpumpen nicht herausrutschen kann.



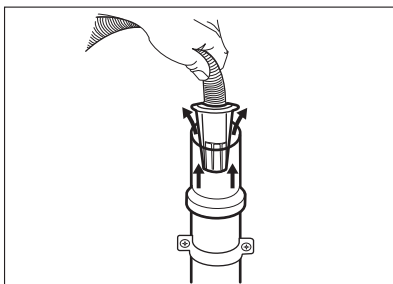
Achten Sie darauf, dass sich das Ende des Ablaufschlauchs nicht im Wasser befindet. Anderenfalls könnte Schmutzwasser in das Gerät zurückfließen.

3. **In ein Standrohr mit Belüftungsöffnung** - Stecken Sie den Ablaufschlauch direkt in das Ablaufrohr. Orientieren Sie sich an der Abbildung.

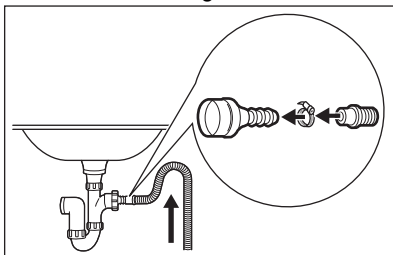


Das Ende des Ablaufschlauchs muss stets belüftet sein, d. h. der Innendurchmesser des Ablaufrohrs (min. 38 mm - min. 1,5") muss größer sein als der Außendurchmesser des Ablaufschlauchs.

4. Sieht das Ende des Ablaufschlauchs wie in der Abbildung gezeigt aus, können Sie es direkt in das Standrohr drücken.

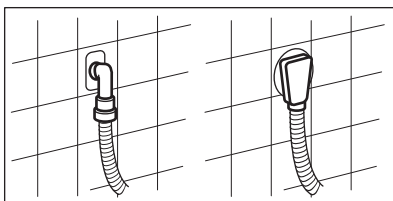


5. **Ohne Kunststofführung in einen Siphon** - Stecken Sie den Ablaufschlauch in den Siphon und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle. Orientieren Sie sich an der Abbildung.



Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch einen Bogen beschreibt, damit keine Partikel aus dem Becken in das Gerät gelangen können.

6. Stecken Sie den Schlauch **direkt in ein Abflussrohr in der Zimmerwand** und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle.



5.6 Elektrischer Anschluss

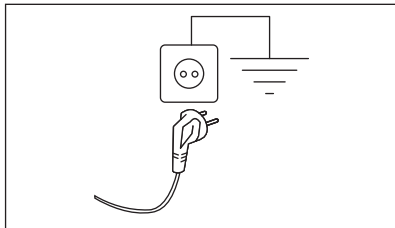
Nach Abschluss der Installation können Sie den Netzstecker in die Steckdose einstecken.

Das Typenschild an der Innenseite der Gerätetür und das Kapitel „Technische Daten“ geben die erforderlichen elektrischen Daten an. Stellen Sie sicher,

dass sie mit dem Stromnetz kompatibel sind.

Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung in Ihrem Haus für die erforderliche Maximallast ausgelegt ist. Berücksichtigen Sie dabei auch die anderen Elektrogeräte, die Sie verwenden.

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete Steckdose an.



Nach der Installation des Geräts muss das Netzkabel leicht zugänglich sein.

Für alle elektrischen Arbeiten die zur Installation dieses Geräts erforderlich sind, wenden Sie sich an unser autorisiertes Servicezentrum.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise entstehen.

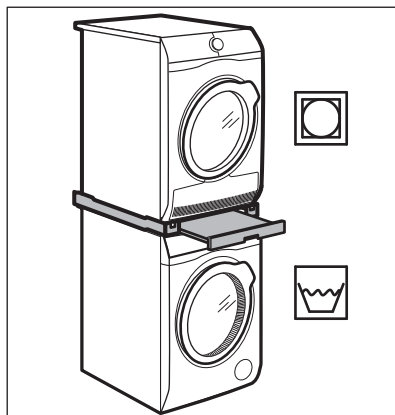
6. ZUBEHÖR

6.1 Erhältlich bei www.electrolux.com/shop oder einem Vertragshändler

Lesen Sie die mit dem Zubehör gelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.



Nur mit geeignetem, durch ELECTROLUX zugelassenes Zubehör können die Sicherheitsstandards des Geräts gewährleistet werden. Werden nicht zugelassene Teile verwendet, erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch.



6.2 Wasch-Trocken-Säule

Der Wäschetrockner darf nur auf eine Waschmaschine gestellt werden, **wenn die zugelassene Wasch-Trocken-Säule verwendet wird.**

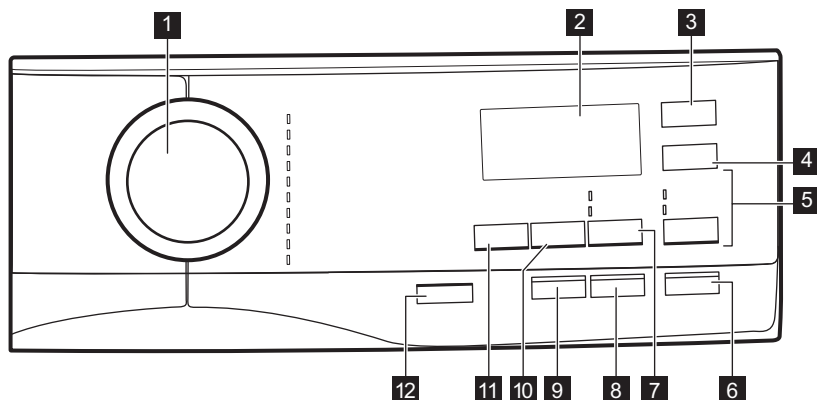


WARNUNG!

Stellen Sie den Wäschetrockner nicht unter die Waschmaschine. Messen Sie die Tiefe Ihrer Geräte, um sich zu vergewissern, dass der Bausatz mit Ihren Geräten kompatibel ist.

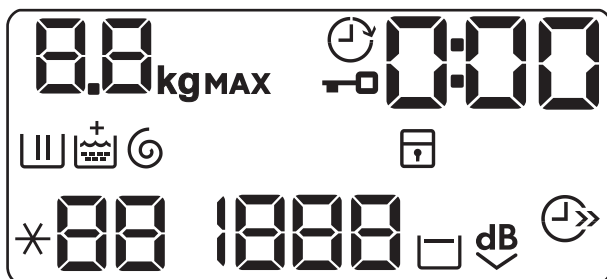
7. BEDIENFELD

7.1 Bedienfeldbeschreibung



- | | |
|---|-------------------------------|
| 1. Programmwahlschalter | • Flecken Option |
| 2. Display | • Vorwäsche Option |
| 3. Zeitvorwahl Sensortaste | 8. Für Allergiker Sensortaste |
| 4. Zeit sparen Sensortaste | 9. Sensortaste Soft Plus |
| 5. Spülen Abwahl-Sensortaste | 10. Schleudern Taste |
| • Extra Spülen Option | Drehzahlreduzierung |
| • Nur Spülen Option | 11. Temperatur Sensortaste |
| 6. Start/Pause Sensortaste | 12. Ein/Aus Drucktaste |
| 7. Flecken/Vorwäsche Abwahl-Sensortaste | |

7.2 Display



kg MAX

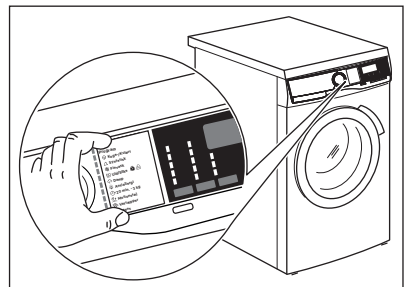
Anzeige für maximale Befüllung. Die Anzeige **kg** blinkt während der Messung der Wäschemenge.

	Türverriegelungsanzeige.
	Zeitvorwahlanzeige.
	Die Digitalanzeige zeigt Folgendes an: • Programmdauer (z. B. 2:40). • Zeitvorwahl (z. B. 30' oder 2h). • Programmende (0). • Fehlercode (E20).
	Spülphasenanzeige. Blinkt während der Vorwäsche und der Hauptwäsche.
	Spülphasenanzeige. Blinkt während der Spülphase.
	Option Extra Spülen. Die Anzeige + erscheint über  , wenn ein zusätzlicher Spülgang ausgewählt wurde.
	Schleuder- und Abpumpphasenanzeige. Blinkt während der Schleuder- und Abpumpphase.
	Kindersicherungsanzeige
	Temperaturanzeige. Die Anzeige * erscheint, wenn ein Waschgang mit kaltem Wasser gewählt wurde.
	Anzeige der Schleudergeschwindigkeit.
	Anzeige Kein Schleudern. Die Schleuderphase ist ausgeschaltet.
	Spülstoppanzeige.
	Anzeige Extra Leise.
	Zeitsparanzeige.

7.3 Mehrsprachige Aufkleber

Mit dem Gerät werden Aufkleber in verschiedenen Sprachen geliefert.

Der gewünschte Aufkleber kann neben dem Programmwahlschalter angebracht werden.



8. PROGRAMMWAHLSCHALTER UND TASTEN

8.1 Ein/Aus ①

Halten Sie diese Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät ein- oder auszuschalten. Beim Ein- und Ausschalten ertönen zwei verschiedene Melodien.

Da die Standby-Funktion das Gerät automatisch ausschaltet, um in einigen Fällen den Stromverbrauch zu verringern, müssen Sie es möglicherweise erneut einschalten.

Siehe Abschnitt Standby im Kapitel „Täglicher Gebrauch“.

8.2 Einführung



Die Optionen/Funktionen lassen sich nicht zusammen mit allen Waschprogrammen auswählen. Prüfen Sie die Kompatibilität der Optionen/Funktionen mit den Waschprogrammen in der „Programmübersicht“. Eine Option/Funktion kann eine andere ausschließen. In diesem Fall ist es nicht möglich, die inkompatiblen Optionen/Funktionen zusammen auszuwählen. Achten Sie darauf, dass das Display und die Sensortasten stets sauber und trocken sind.

8.3 Temperatur 🌡️

Bei der Auswahl eines Waschprogrammes schlägt das Gerät automatisch eine Standardtemperatur vor.

Berühren Sie diese Taste wiederholt, bis das Display die gewünschte Temperatur anzeigt.

Wenn das Display die Symbole **✱** und **— —** anzeigt, heizt das Gerät das Wasser nicht auf.

8.4 Schleudern 🌀

Wenn Sie ein Programm auswählen, stellt das Gerät automatisch die höchste Schleuderdrehzahl ein.

Drücken Sie diese Taste wiederholt, um

- **Die Schleuderdrehzahl zu reduzieren.**



Das Display zeigt nur die Schleuderdrehzahlen an, die für das eingestellte Programm verfügbar sind.

- **Option Spülstopp einschalten.**

Der letzte Schleudergang wird nicht ausgeführt. Das Wasser des letzten Spülgangs wird nicht abgepumpt, um das Knittern der Wäsche zu verhindern. Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel.

Auf dem Display erscheint die

Anzeige . Die Tür bleibt verriegelt und die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterbildung zu reduzieren. Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür entriegeln zu können.

Wenn Sie die Taste Start/Pause drücken, führt das Gerät den Schleudergang aus und pumpt das Wasser ab.



Das Gerät pumpt das Wasser nach etwa 18 Stunden automatisch ab.

- **Option Extra Leise einschalten.**

Der Zwischen- und Endschleudergang werden unterdrückt und das Programm endet mit Wasser in der Trommel. Hierdurch wird die Knitterbildung vermindert. Auf dem Display erscheint die

Anzeige . Die Tür bleibt verriegelt. Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden. Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür entriegeln zu können.

Da das Programm sehr leise ist, können Sie es abends benutzen, wenn die Strompreise günstiger sind.

Bei einigen Programmen werden die Spülgänge mit mehr Wasser durchgeführt.

Wenn Sie die Taste Start/Pause berühren, wird lediglich die Abpumpphase ausgeführt.

-  Das Gerät pumpt das Wasser nach etwa 18 Stunden automatisch ab.

8.5 Flecken/Vorwäsche

Drücken Sie diese Taste mehrmals, um eine der beiden Optionen einzuschalten.

Die entsprechende Anzeige leuchtet im Display.

- **Flecken** 

Wählen Sie diese Option, um dem Programm eine Phase zur Entfernung von Flecken hinzuzufügen, die stark verschmutzte oder fleckige Wäsche mit einem Fleckentferner reinigt. Geben Sie den Fleckentferner in das Fach . Der Fleckentferner wird in der geeigneten Phase des Waschprogramms hinzugefügt.

-  Diese Option ist nicht verfügbar bei einer Temperatur unter 40 °C.

- **Vorwäsche** 

Wählen Sie diese Option, um vor dem Hauptwaschgang einen Vorwaschgang bei 30 °C durchzuführen. Diese Option eignet sich für stark verschmutzte Wäsche, besonders wenn diese Sand, Staub, Dreck und andere feste Partikel enthält.

-  Mit dieser Option kann sich die Programmdauer verlängern.

8.6 Spülen

Mit dieser Taste können Sie eine der folgenden Optionen einstellen:

- **Extra Spülen Option** 

Diese Option fügt dem gewählten Waschprogramm einige zusätzliche Spülgänge hinzu.

Diese Option empfiehlt sich für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden, und in Gebieten mit weichem Wasser.

-  Mit dieser Option verlängert sich die Programmdauer leicht.

- Waschprogramm überspringen -

Option Nur Spülen 

Das Gerät führt nur den Spül-, Schleuder- und Abpumpgang des ausgewählten Programms durch.

Die jeweilige Kontrollleuchte über den Sensortasten leuchtet auf.

8.7 Für Allergiker

Stellen Sie diese Option ein, wenn Sie das Programm für weiße Wäsche aus Baumwolle (Katoen) wählen. Wenn Sie diese Option wählen, kann weder die Temperatur noch die Programmdauer geändert werden. Die Optionen Zeit sparen  und Extra Leise  stehen nicht zur Verfügung.

Die zugehörige Kontrolllampe über der Sensortaste leuchtet auf.

Diese Option beseitigt Mikroorganismen durch einen Waschgang, bei dem die Temperatur für einige Minuten auf über 60 °C gehalten wird. So werden Keime, Bakterien, Mikroorganismen und Partikel entfernt. Der Dampf und die zusätzliche Spülphase garantieren, dass Waschmittelmrückstände und Pollen/Allergene entfernt werden. Dadurch wird dieses Programm besonders für Personen mit empfindlicher Haut empfohlen.

8.8 Zeit sparen

Mit dieser Option können Sie die Programmdauer verkürzen.

- Ist Ihre Wäsche normal oder leicht verschmutzt, empfiehlt es sich, das Waschprogramm zu verkürzen. Berühren Sie die Taste **einmal**, um die Dauer zu verkürzen.
- Berühren Sie die Taste bei geringerer Beladung **zweimal**, um ein besonders kurzes Programm einzustellen.

Auf dem Display erscheint die Anzeige



8.9 Soft Plus

Schalten Sie die Option Soft Plus ein, um die Verteilung des Weichspülers zu optimieren und die Weichheit der Wäsche zu verbessern.



Mit dieser Option verlängert sich die Programmdauer leicht.

8.10 Zeitvorwahl

Mit dieser Option können Sie den Programmstart verzögern, um eine günstigere Zeit zu nutzen.

Berühren Sie die Taste wiederholt zur Einstellung der erforderlichen Zeitvorwahl. Die Zeit erhöht sich in Schritten von 30 Minuten bis 90 Minuten und in Schritten von 2 Stunden bis zu 20 Stunden.

Nach Berühren der Taste Start/Pause  zeigt das Display die Anzeige  und die gewählte Zeitvorwahl an und das Gerät startet den Countdown.

8.11 Start/Pause

Berühren Sie die Taste Start/Pause , um das Gerät zu starten, anzuhalten oder ein laufendes Programm zu unterbrechen.

9. PROGRAMME

9.1 Programmtabelle

Waschprogramme

Programm	Programmbeschreibung
Waschprogramme	
Eco 40-60	Weißer und farbbeständige Baumwollwäsche. Normal verschmutzte Wäsche. Der Energieverbrauch verringert sich und die Dauer des Waschprogramms wird verlängert, um gute Waschergebnisse sicherzustellen.
Baumwolle (Ka-toen)	Weißer und bunte Baumwollwäsche. Normal, stark und leicht verschmutzte Wäsche.
Mischgewebe (Synthetik)	Pflegeleichte Wäsche oder Mischgewebe. Normal verschmutzte Wäsche.
Feinwäsche	Empfindliche Wäsche, wie etwa aus Acryl, Viskose und Mischgewebe, die schonend gewaschen werden muss. Normal und leicht verschmutzte Wäsche.
Wolle/Seide 	Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und Feinwäsche mit dem „Handwäsche“-Pflegesymbol¹⁾.
20 Min. - 3 kg	Kleidungsstücke aus Baumwolle und pflegeleichtem Gewebe, leicht verschmutzt oder nur einmal getragen.

Programm	Programmbeschreibung
Outdoor 	 Verwenden Sie keinen Weichspüler, und stellen Sie sicher, dass sich keine Weichspülerrückstände in der Waschmittelschublade befinden. Outdoorkleidung, technisches Gewebe, Sportgewebe, imprägnierte und atmungsaktive Jacken, Jacken mit herausnehmbarem Fleece-Teil oder Innenwattierung. Die empfohlene Beladung beträgt 2 kg. Dieses Programm kann auch zur Wiederherstellung der wasserabweisenden Eigenschaft von Kleidungsstücken mit einer hydrophoben Beschichtung verwendet werden. Um dieses Imprägnierprogramm durchzuführen, gehen Sie wie folgt vor: • Geben Sie das Waschmittel in das Fach . • Geben Sie das Imprägniermittel in das Fach für den Weichspüler . • Verringern Sie die Wäschemenge auf 1 kg.  Um die Wiederherstellung der wasserabweisenden Eigenschaften noch zu verbessern, trocknen Sie die Kleidungsstücke im Wäschetrockner mit dem Outdoor Programm (falls vorhanden und falls das Pflegeetikett das Trocknen im Trockner erlaubt).
Jeans	Kleidungsstücke aus Jeans- und Jerseystoffen. Normal verschmutzt. Das Programm führt einen schonenden Spülgang für Jeans aus, der das Ausbleichen reduziert und Waschmittellrückstände aus den Fasern beseitigt.
Maschinenreinigung	Wartungszyklus mit Heißwasser zur Reinigung und Auffrischung der Trommel und zum Entfernen von Rückständen, die Gerüche verursachen können. Schalten Sie dieses Programm einmal im Monat ein, um beste Ergebnisse zu erzielen. Nehmen Sie alle Gegenstände aus der Trommel, bevor Sie das Programm einschalten. Drehen Sie in der Waschmittelschublade die Klappe im Fach für den Hauptwaschgang nach oben. Geben Sie eine Tasse Chlorbleichlauge oder Waschmaschinenreiniger in das Fach für den Hauptwaschgang. Verwenden Sie NICHT beide zusammen.  Stellen Sie nach der Maschinenreinigung bei leerer Trommel ein weiteres Spülprogramm ohne Waschmittel ein, um Rückstände der Bleichlauge zu entfernen.
Abpumpen/ Schleudern	Alle Gewebearten, außer Wollwäsche und Feinwäsche. Schleudern der Wäsche und Abpumpen des in der Trommel verbliebenen Wassers.

1) Während dieses Programms dreht sich die Trommel langsam, um einen schonenden Waschgang zu gewährleisten. Die Trommel scheint sich nicht oder nicht ordnungsgemäß zu drehen, aber dies ist normal für dieses Programm.

Programmtemperatur, maximale Schleuderdrehzahl und maximale Beladung

Programm	Standardtemperatur Temperaturbereich	Referenzschleuder- drehzahl Schleuderdrehzahl- bereich	Maximale Beladung
Waschprogramme			
Eco 40-60	40 °C 1) 60 °C – 30 °C 2)	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	8 kg
Baumwolle (Katoen)	40 °C 95 °C – kalt	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	8 kg
Mischgewebe (Synthetik)	40 °C 60 °C – kalt	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	3 kg
Feinwäsche	30 °C 40 °C – kalt	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	3 kg
Wolle/Seide 	40 °C 40 °C – kalt	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	1,5 kg
20 Min. - 3 kg	30 °C 40 °C – 30 °C	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	3 kg
Outdoor 	30 °C 40 °C – kalt	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	2 kg ³⁾ 1 kg ⁴⁾
Jeans	40 °C 60 °C – kalt	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	8 kg
Maschinenreinigung	60 °C	1200 U/min 1200 U/min – 400 U/min	-

Programm	Standardtemperatur Temperaturbereich	Referenzschleuderdrehzahl Schleuderdrehzahlbereich	Maximale Beladung
Abpumpen/Schleudern	-	1200 U/min 1200 U/min - - -	8 kg

1) Gemäß der Kommissionsverordnung EU 2019/2023 kann dieses Programm bei 40 °C normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als waschbar bei 40 °C oder 60 °C gekennzeichnet ist, zusammen im selben Waschgang waschen.

 Die erreichte Temperatur in der Wäsche, die Programmdauer und andere Daten finden Sie im Kapitel „Verbrauchswerte“. Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer arbeiten.

2) **Standardprogramme für die auf dem Energielabel angegebenen Verbrauchswerte.** Dieses Programm bei 60 °C ist gemäß EU-Verordnung 1061/2010 das „Standardprogramm Baumwolle 60 °C“ bzw. für 40 °C „Standardprogramm Baumwolle 40 °C“. Dies sind die effizientesten Programme hinsichtlich des kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für normal verschmutzte Baumwollwäsche.

 Die Wassertemperatur der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen.

- 3) Waschprogramm.
- 4) Waschprogramm und Imprägnierphase.

Kompatibilität der Programmoptionen

PROGRAMM	Eco 40-60	Baumwolle (Katoen)	Mischgewebe (Synthetik)	Feinwäsche	Wolle/Seide 	20 Min. - 3 kg	Outdoor 	Jeans	Maschinenreinigung	Abpumpen/Schleudern
OPTIONEN										
Schleudern 	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
- - -										■
	■	■	■	■	■		■	■		

PROGRAMM	Eco 40-60	Baumwolle (Katoen)	Mischgewebe (Synthetik)	Feinwäsche	Wolle/Seide	20 Min. - 3 kg	Outdoor	Jeans	Maschinenreinigung	Abpumpen/Schleudern
OPTIONEN										
dB	■	■	■	■						
Flecken 1)	■	■	■						■	
Vorwäsche	■	■	■						■	
Extra Spülen	■	■	■	■			■	■		
Nur Spülen	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
Für Allergiker		■								
Zeit sparen 2)	■	■	■	■					■	
Zeitvorwahl	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Soft Plus	■	■	■	■					■	

1) Diese Option ist nicht verfügbar bei einer Temperatur unter 40 °C.
2) Wenn Sie die kürzeste Programmdauer einstellen, empfehlen wir Ihnen, die Wäschemenge zu verringern. Das Gerät kann zwar voll beladen werden, aber die Waschergebnisse sind eventuell weniger zufriedenstellend.

Geeignete Waschmittel für Waschprogramme

Programm	Universalwaschmittel ¹⁾	Universal-Flüssigwaschmittel	Flüssigwaschmittel für Buntwäsche	Empfindliche Wollwäsche	Sonderfunktionen
Eco 40-60	▲	▲	▲	--	--
Baumwolle (Katoen)	▲	▲	▲	--	--

Programm	Universal- waschmit- tel ¹⁾	Universal- Flüssig- waschmittel	Flüssig- waschmittel für Buntwä- sche	Empfindli- che Woll- wäsche	Sonder- funktionen
Mischgewe- be (Synthe- tik)	▲	▲	▲	--	--
Feinwäsche	--	--	--	▲	▲
Wolle/Seide 	--	--	--	▲	▲
20 Min. - 3 kg	--	▲	▲	--	--
Outdoor 	--	--	--	▲	▲
Jeans	--	--	▲	▲	▲

¹⁾ Bei Temperaturen über 60 °C wird die Verwendung von Pulverwaschmitteln empfohlen.

▲ = Empfohlen

-- = Nicht empfohlen

9.2 Woolmark Apparel Care - Blau



Das Waschprogramm Wolle dieser Maschine wurde von der Firma Woolmark auf das Waschen von Wolltextilien mit der Pflegekennzeichnung „Handwäsche“ getestet und zugelassen, vorausgesetzt, dass die Wäsche gemäß der Anleitung auf dem Kleidungsetikett und gemäß den Angaben des Maschinenherstellers gewaschen wird. Beachten Sie die Trocken- und Waschanleitung auf dem Kleidungsetikett. M1511

Das Woolmark Symbol ist in vielen Ländern ein Zertifizierungszeichen.

10. EINSTELLUNGEN

10.1 Signaltöne

Berühren Sie zum Ausschalten der Signaltöne am Programmende die Tasten Für Allergiker und  etwa 3 Sekunden lang gleichzeitig.



Die Signaltöne ertönen im Fall einer Geräte störung.

10.2 Kindersicherung

Diese Option verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Berühren Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option die Tasten  und  gleichzeitig, bis die Anzeige  **im Display** leuchtet/erlischt. Sie können diese Option einschalten:

- Nachdem Sie die Taste Start/Pause  berührt haben: Alle Tasten und der Programmwahlschalter (mit Ausnahme der Taste Ein/Aus ) ausgeschaltet sind.

- Bevor Sie die Taste Start/Pause  berühren: Das Gerät kann nicht starten.

Das Gerät speichert die Auswahl dieser Option, wenn Sie es ausschalten.

10.3 Extra Spülen dauerhaft einschalten

Wenn Sie diese Option wählen, ist bei jeder neuen Programmauswahl die Funktion Extra Spülen eingeschaltet.

- Berühren Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option die Tasten  und  gleichzeitig, bis die zugehörige Anzeige **aufleuchtet/erlischt**. Im Display erscheint  über .

11. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

- Stellen Sie sicher, dass alle Transportsicherungen aus dem Gerät entfernt wurden.
- Achten Sie darauf, dass Spannung vorhanden und der Wasserhahn aufgedreht ist.
- Geben Sie eine kleine Menge Waschmittel in das Fach mit der

Markierung .

- Stellen Sie ein Baumwollprogramm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm ohne Wäsche.

So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

12. TÄGLICHER GEBRAUCH



WARNING!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

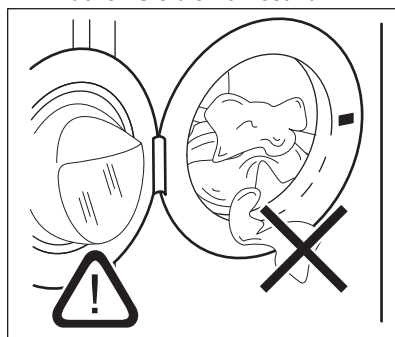
12.1 Einschalten des Geräts

- Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
- Öffnen Sie den Wasserzulaufhahn.
- Halten Sie die Taste Ein/Aus  einige Sekunden gedrückt, um das Gerät einzuschalten.

Es ertönt eine kurze Melodie (falls eingeschaltet). Das Gerät schlägt automatisch ein Standardprogramm vor. Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

Das Display zeigt die maximale Beladung, die Standardtemperatur, die Standard-Schleuderdrehzahl, die Anzeigen der Phasen, aus denen das Programm besteht, und die Programmdauer an.

- Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in das Gerät legen.
- Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel. Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.
- Drücken Sie die Tür fest zu.



12.2 Einfüllen der Wäsche

- Öffnen Sie die Tür des Geräts.

**VORSICHT!**

Vergewissern Sie sich, dass keine Wäschestücke zwischen Dichtung und Tür eingeklemmt sind. Ansonsten besteht das Risiko eines Wasseraustritts oder die Wäsche kann beschädigt werden.

**VORSICHT!**

Das Waschen von Wäschestücken mit stark öligen oder fettigen Flecken kann zur Beschädigung der Gummiteile der Waschmaschine führen.

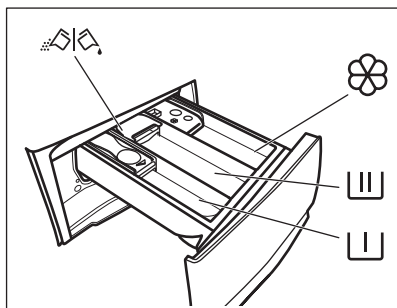


Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung der Waschmittel. Wir empfehlen Ihnen aber, die Höchstmenge (**MAX**) nicht zu überschreiten. Diese Menge garantiert die besten Waschergebnisse.



Entfernen Sie nach dem Waschgang bei Bedarf Waschmittelreste aus der Waschmittelschublade.

12.3 Einfüllen von Wasch- und Pflegemitteln



Fach für Vorwasch-, Einweichwaschmittel oder Fleckentferner.



Fach für die Hauptwäsche.



Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke).

MAX

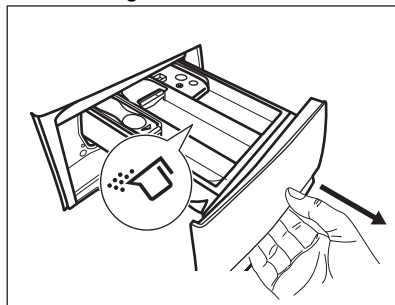
Maximaler Füllstand für flüssige Pflegemittel.



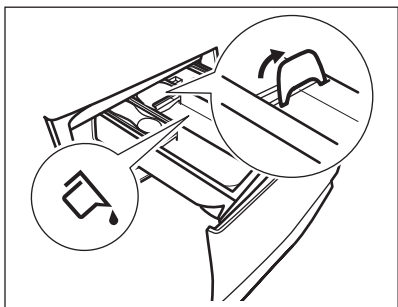
Klappe für Waschpulver oder Flüssigwaschmittel.

12.4 Überprüfen Sie die Position der Waschmittel-Klappe

1. Ziehen Sie die Waschmittelschublade bis zum Anschlag heraus.

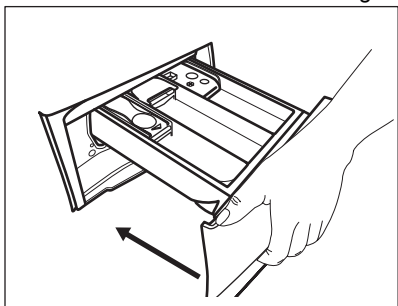


2. Drücken Sie den Hebel nach unten und ziehen Sie die Schublade heraus.
3. Drehen Sie die Klappe nach oben, wenn Sie Waschpulver verwenden.
4. Drehen Sie die Klappe nach unten, wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden.



Klappe in der **UNTEREN** Position:

- Verwenden Sie keine Gelwaschmittel oder Flüssigwaschmittel mit dicker Konsistenz.
 - Überschreiten Sie nicht die auf der Klappe angegebene Menge Flüssigwaschmittel.
 - Stellen Sie nicht den Vorwaschgang ein.
 - Stellen Sie nicht die Zeitvorwahl ein.
5. Messen Sie Waschmittel und Weichspüler ab.
 6. Schließen Sie die Waschmittelschublade vorsichtig.



Achten Sie darauf, dass die Klappe beim Schließen der Waschmittelschublade nicht blockiert.

12.5 Einstellen eines Programms

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Waschprogramm. Die entsprechende Programmanzeige leuchtet auf.

Die Kontrolllampe der Taste Start/Pause  blinkt.

Das Display zeigt die maximal zulässige Füllmenge für das Programm, die Standardtemperatur, die Standard-Schleuderdrehzahl, die Programmphasen (falls verfügbar) und die voraussichtliche Programmdauer an.

2. Berühren Sie die entsprechenden Tasten, um die Temperatur und/oder Schleuderdrehzahl zu ändern.
3. Schalten Sie bei Bedarf eine oder mehrere Optionen durch Berühren der entsprechenden Tasten ein. Die zugehörigen Anzeigen leuchten im Display und die angezeigten Informationen ändern sich entsprechend.



Wenn die Auswahl **nicht möglich** ist, leuchtet keine Anzeige und es ertönt ein akustisches Signal.

12.6 Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

1. Berühren Sie die Taste wiederholt, bis das Display die gewünschte Zeitvorwahl anzeigt. Die Anzeige  leuchtet.
2. Berühren Sie die Taste Start/Pause .

Das Gerät zählt die Zeit herunter. Nach Ablauf der Zeitvorwahl wird das Programm gestartet.



ProSeans startet nach Ablauf des Countdowns.

Abbrechen der Zeitvorwahl nach Beginn des Countdowns

Abbrechen der Zeitvorwahl:

1. Berühren Sie die Taste Start/Pause , um das Gerät anzuhalten. Die dazugehörige Anzeige blinkt.
2. Berühren Sie die Taste Zeitvorwahl  wiederholt, bis im Display  erscheint.
3. Berühren Sie die Taste Start/Pause  erneut, um das Programm sofort zu starten.

Ändern der Zeitvorwahl nach Beginn des Countdowns

Ändern der Zeitvorwahl:

1. Berühren Sie die Taste Start/Pause , um das Gerät anzuhalten. Die dazugehörige Anzeige blinkt.
2. Berühren Sie die Taste Zeitvorwahl wiederholt, bis das Display die gewünschte Zeitvorwahl anzeigt.
3. Berühren Sie die Taste Start/Pause  erneut, um den neuen Countdown zu starten.

12.7 Starten eines Programms

Berühren Sie die Taste Start/Pause, um das Programm zu starten.

Die zugehörige Anzeige hört auf zu blinken und leuchtet konstant.

Das Programm startet, die Tür ist verriegelt. Auf dem Display erscheint die Anzeige .



Die Ablaufpumpe kann vor dem Wassereinlauf eine kurze Zeit laufen.

12.8 ProSense Beladungserkennung

Nach Berühren der Taste Start/Pause:

1. Die Anzeige  blinkt.
2. Die ProSense-Funktion startet die Beladungserkennung, um die tatsächliche Programmdauer zu berechnen. Die Anzeige **kg** und die Punkte der Zeitanzeige  blinken.
3. Nach ca. 15 Minuten zeigt das Display die neue Programmdauer an: Die Anzeige **kg** erlischt und die Punkte der Zeitanzeige  hören auf zu blinken. Das Gerät passt automatisch die Programmdauer an die Beladung an, um optimale Waschergebnisse in der kürzest möglichen Zeit zu erzielen. Die Programmdauer kann sich verlängern oder verkürzen.



Die ProSense Erkennung wird nur bei vollständigen Waschprogrammen ausgeführt (wenn keine Phase übersprungen wird).

12.9 Programmphasenanzeigen

Beim Programmstart blinkt die Anzeige der laufenden Phase und die anderen Phasenanzeigen leuchten konstant.

Z. B. die Wasch- oder Vorwaschphase



wird ausgeführt:

Nach Abschluss der Phase hört die entsprechende Anzeige auf zu blinken und leuchtet konstant. Die Anzeige der nächsten Phase blinkt.

Z. B. die Spülphase wird ausgeführt:



12.10 Unterbrechen eines Programms und Ändern der Optionen

Wenn das Programm bereits gestartet wurde, können Sie **nur einige** der Optionen ändern:

1. Berühren Sie die Taste Start/Pause .

Die dazugehörige Anzeige blinkt.

2. Ändern Sie die Optionen. Die im Display angezeigten Informationen ändern sich entsprechend.
3. Berühren Sie die Taste Start/Pause  erneut.

Das Waschprogramm wird fortgesetzt.

12.11 Abbrechen eines laufenden Programms

1. Drücken Sie die Taste Ein/Aus , um das Programm abzubrechen und das Gerät auszuschalten.
2. Drücken Sie die Taste Ein/Aus  erneut, um das Gerät wieder einzuschalten.

Anschließend können Sie ein neues Waschprogramm einstellen.



Wurde die ProSeans-Phase bereits beendet und läuft Wasser in das Gerät ein, startet das neue Programm **ohne die ProSeans-Phase zu wiederholen**. Um Wasser und Waschmittel nicht zu verschwenden, wird das Wasser nicht abgepumpt.

12.12 Öffnen der Tür - Wäsche nachlegen

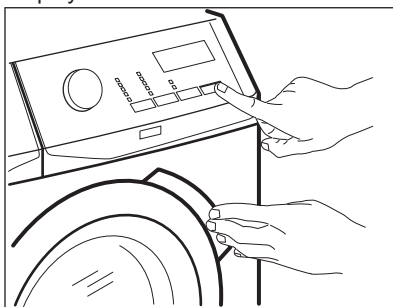
Während ein Programm oder die Zeitvorwahl aktiv ist, ist die Tür verriegelt.



Wenn die Wassertemperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, und/oder die Trommel sich noch dreht, lässt sich die Tür nicht öffnen.

1. Berühren Sie die Taste Start/Pause

Das Türverriegelungssymbol erlischt im Display.



2. Öffnen Sie die Tür des Geräts. Legen Sie ggf. Wäsche nach oder entnehmen Sie Wäsche.
3. Schließen Sie die Tür und berühren Sie die Taste Start/Pause .

Das Programm bzw. die Zeitvorwahl läuft weiter.

4. Die Tür kann geöffnet werden, wenn das Programm abgeschlossen ist. Oder Sie wählen das/die Schleuder- oder Abpumpprogramm/-option und drücken dann die Taste Start/Pause .

12.13 Programmende

Wenn das Programm beendet ist, schaltet sich das Gerät automatisch aus. Es ertönt ein Signalton (falls er eingeschaltet ist).

Im Display leuchten alle Waschphasenanzeigen konstant und im Zeitbereich erscheint

Die Kontrolllampe der Taste Start/Pause

Die Tür wird entriegelt und die Anzeige

1. Drücken Sie die Taste Ein/Aus , um das Gerät auszuschalten. Fünf Minuten nach Ende des Programms schaltet die Energiesparfunktion das Gerät automatisch aus.



Wenn Sie das Gerät wieder einschalten, sehen Sie im Display das Ende des zuletzt gewählten Programms. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.

2. Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
4. Lassen Sie die Tür und die Waschmittelschublade einen Spaltbreit geöffnet, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.
5. Schließen Sie den Wasserhahn.

12.14 Ablassen des Wassers nach Programmende

Wenn Sie ein Programm oder eine Option gewählt haben, nach dem/der die Wäsche im Wasser liegen bleibt, ist das Programm beendet, aber:

- Im Display erscheint die Anzeige , die Optionsanzeige

oder

und das Türverriegelungssymbol .

Die Anzeige der laufenden Programmphase

- Die Trommel dreht sich regelmäßig weiter, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
- Die Tür bleibt verriegelt.
- Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür öffnen zu können:

1. Berühren Sie bei Bedarf die Taste Schleudern , um die vom Gerät vorgeschlagene Schleuderdrehzahl zu verringern.
2. Berühren Sie die Taste Start/Pause .

- Wenn Sie  gewählt haben, pumpt das Gerät das Wasser ab und schleudert.
- Wenn Sie  gewählt haben, pumpt das Gerät nur das Wasser ab.

Die Optionsanzeige  oder  erlischt, während die Anzeige  blinkt und dann erlischt.

3. Wenn das Programm beendet ist und die Türverriegelungsanzeige  erlischt, können Sie die Tür öffnen.
4. Halten Sie die Taste Ein/Aus  einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

 In jedem Fall pumpt das Gerät das Wasser nach etwa 18 Stunden automatisch ab.

12.15 Standby-Option

Die Standby-Funktion schaltet das Gerät in den folgenden Fällen automatisch aus, um den Energieverbrauch zu verringern:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 5 Minuten die Taste Start/Pause berühren.

Drücken Sie die Taste Ein/Aus , um das Gerät wieder einzuschalten.

- 5 Minuten nach Ende eines Waschprogramms

Drücken Sie die Taste Ein/Aus , um das Gerät wieder einzuschalten.

Im Display wird das Ende des zuletzt eingestellten Programms angezeigt. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.



Haben Sie ein Programm oder eine Option gewählt, das/die mit Wasser in der Trommel endet, schaltet die Standby-Funktion das Gerät **nicht aus**, um Sie daran zu erinnern, dass das Wasser abgepumpt werden muss.

13. TIPPS UND HINWEISE



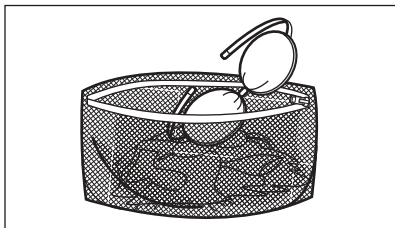
WARNUNG!
Siehe Kapitel
Sicherheitshinweise.

13.1 Beladung

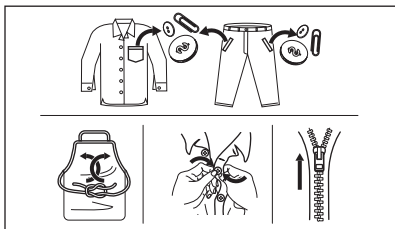
- Teilen Sie die Wäsche auf, und zwar in: Kochwäsche, Buntwäsche, Pflegeleicht, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbige Textilien können beim ersten Waschen verfärben. Wir empfehlen deshalb, sie die ersten Male separat zu waschen.

- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Führen Sie eine Vorbehandlung hartnäckiger Flecken durch.
- Verwenden Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen ein Spezialmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in ein Wäschenetz oder einen Kopfkissenbezug.
- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase zu Unwucht und übermäßigen Vibrationen führen. Vorgehensweise:

- a. Unterbrechen Sie das Programm und öffnen Sie die Tür (siehe Abschnitt „Täglicher Gebrauch“).
 - b. Verteilen Sie die Wäsche mit der Hand neu, so dass die Wäschestücke gleichmäßig verteilt sind.
 - c. Drücken Sie die Taste Start/ Pause. Die Schleuderphase wird fortgesetzt.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Binden Sie Gürtel, Schnüre, Schnürsenkel, Bänder und alle anderen losen Teile zusammen.
 - Waschen Sie keine ungesäumten Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff in der Maschine. Waschen Sie kleine und/oder empfindliche Wäschestücke (z. B. Bügel-BHs, Gürtel, Strumpfhosen, Schnürsenkel, Bänder usw.) in einem Wäschenetz.



- Leeren Sie die Taschen und entfalten Sie die Wäscheteile.



13.2 Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend.

Wir empfehlen, diese Flecken vorzubehandeln, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben.

Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Flecken- und Gewebetyp geeignet ist.

13.3 Waschmittelart und -menge

Die Wahl des Waschmittels und die Verwendung der richtigen Mengen beeinflusst nicht nur die Waschleistung, sondern trägt auch zur Vermeidung von Abfall und zum Schutz der Umwelt bei:

- Verwenden Sie speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel. Befolgen Sie zunächst diese allgemeinen Regeln:
 - Wascpulver für alle Gewebearten, ausschließlich Feinwäsche. Verwenden Sie Wascpulver mit Bleiche für Weißwäsche und zur Desinfektion der Wäsche,
 - Flüssigwaschmittel, vorzugsweise für Programme mit niedrigen Temperaturen (max. 60 °C) für alle Gewebearten oder Wollwaschmittel.
- Die Wahl und die Menge des Waschmittels hängen von folgenden Faktoren ab: Art des Gewebes (Feinwäsche, Wollstoffe, Baumwolle usw.), Farbe der Kleidung, Größe der Ladung, Verschmutzungsgrad, Waschtemperatur und Härte des verwendeten Wassers.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung der Wasch- und Pflegemittel und überschreiten Sie nicht die Höchstmenge (**MAX**).
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie weniger Waschmittel, wenn:
 - Sie nur eine kleine Wäschemenge waschen,
 - die Wäsche nur leicht verschmutzt ist,
 - beim Waschen große Mengen Schaum entstehen,
- Wenn Sie Waschmitteltabs oder -kapseln (auch „Pods“ genannt) verwenden, legen Sie diese immer in die Trommel und nicht in den Waschmittelbehälter.

Zu wenig Waschmittel kann folgende Folgen haben:

- unbefriedigende Waschergebnisse,
- Grauschleierbildung der Wäsche,
- fettige Kleidung,
- Schimmelbildung im Gerät.

Zu viel Waschmittel kann folgende Folgen haben:

- Schaumbildung,
- reduzierte Waschwirkung,
- ungenügendes Spülen,
- höhere Belastung der Umwelt.

13.4 Ökologische Tipps

Um Wasser und Energie zu sparen und die Umwelt zu schützen, empfehlen wir Ihnen, folgende Tipps zu befolgen:

- **Normal verschmutzte Wäsche** kann **ohne Vorwäsche** gewaschen werden. Dies spart Waschmittel, Wasser und Zeit (und die Umwelt wird weniger belastet).
- Die Beladung des Geräts mit der **für die einzelnen Programme angegebenen Höchstmenge hilft, Energie und Wasser zu sparen.**
- Mit entsprechender Vorbehandlung können Flecken und Verschmutzungen entfernt werden. Die Wäsche kann dann bei niedrigerer Temperatur gewaschen werden.

- Um die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden, orientieren Sie sich an der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Menge und überprüfen Sie die Wasserhärte Ihrer Hausanlage. Siehe „Wasserhärte“.
- Stellen Sie die **maximal mögliche Schleuderdrehzahl** für das gewählte Waschprogramm ein, **bevor Sie Ihre Wäsche im Wäschetrockner trocknen.** Das spart Energie beim Trocknen!

13.5 Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärters. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärters nicht erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.

Verwenden Sie die richtige Menge Wasserenthärter. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

14. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

14.1 Regelmäßiger Reinigungsplan

Eine regelmäßige Reinigung hilft, die Lebensdauer Ihres Geräts zu verlängern.

Lassen Sie nach jedem Waschgang Tür und Waschmittelschublade etwas geöffnet, damit die Luft zirkulieren und die Feuchtigkeit im Gerät trocknen kann: So werden Schimmel und Gerüche vermieden.

Soll das Gerät für längere Zeit außer Betrieb genommen werden: Drehen Sie den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.

Empfohlener regelmäßiger Reinigungsplan:

Entkalkung	Zweimal im Jahr
Waschgang zur Pflege der Maschine	Einmal im Monat
Türdichtung reinigen	Alle zwei Monate
Trommel reinigen	Alle zwei Monate

Waschmittelschub- lade reinigen	Alle zwei Monate
Ablaufpumpensieb reinigen	Zweimal im Jahr
Sieb des Zulauf- schlauchs und Ventils reinigen	Zweimal im Jahr

In den folgenden Abschnitten wird erläutert, wie Sie die einzelnen Teile reinigen sollten.

14.2 Entfernen von Fremdkörpern

-  Vergewissern Sie sich, dass die Taschen leer und alle losen Elemente gebunden sind, bevor Sie ein Programm starten. Siehe Tabelle „Praktische Tipps und Hinweise“.

Entfernen Sie alle Fremdkörper (wie z. B. Klammern, Knöpfe, Münzen usw.), die sich in der Türdichtung, den Filtern und der Trommel befinden können. Siehe Abschnitte „Türdichtung mit Doppellippenverschluss“, „Reinigen der Trommel“, „Reinigen der Laugenpumpe“ und „Reinigen des Siebs des Zulaufschlauchs und Ventils“. Wenden Sie sich bei Bedarf an den autorisierten Kundendienst.

14.3 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und etwas milder Seife. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken. Verwenden Sie keine Scheuerschwämme oder andere kratzende Materialien.



VORSICHT!

Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.



VORSICHT!

Reinigen Sie die Metallflächen nicht mit einem Reinigungsmittel auf Chlor-Basis.

14.4 Entkalkung



Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Entkalkers für Waschmaschinen.

Prüfen Sie die Trommel regelmäßig auf Kalkablagerungen.

Herkömmliche Waschmittel enthalten Wasserenthärtungsmittel, wir empfehlen dennoch gelegentlich ein Programm mit leerer Trommel und einem Entkalker durchzuführen.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

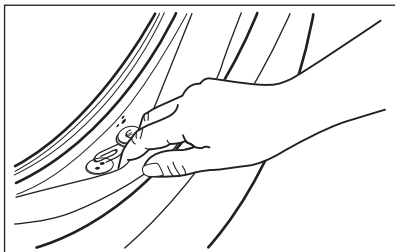
14.5 Waschgang zur Pflege der Maschine

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch. Vorgehensweise:

- Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Wählen Sie ein Programm für Baumwollwäsche mit der maximalen Temperatur oder schalten Sie das Programm Maschinenreinigung, falls verfügbar, ein. Geben Sie eine kleine Menge Waschlauge in die leere Trommel, um Rückstände auszuspülen.

14.6 Türdichtung

Dieses Gerät ist mit einem **selbstreinigenden Ablaufsystem** ausgestattet, das es ermöglicht, leichte Flusen, die sich von der Kleidung lösen, mit dem Wasser abzulassen. Überprüfen Sie die Dichtung regelmäßig. Münzen, Knöpfe und andere kleine Gegenstände können am Programmende herausgenommen werden.



Reinigen Sie sie nach Bedarf mit einer ammoniakhaltigen Reinigungscreme ohne die Oberfläche der Dichtung zu verkratzen.

- i** Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

14.7 Reinigen der Trommel

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich keine Rostpartikel in der Trommel abgesetzt haben.

Für eine komplette Reinigung:

1. Reinigen Sie die Trommel mit einem Spezialreiniger für Edelstahl.

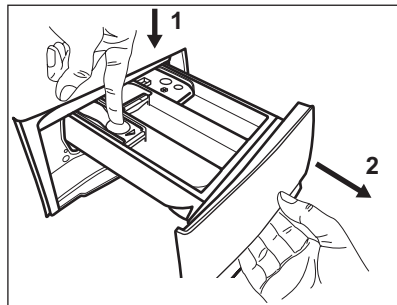
- i** Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

2. Wählen Sie ein kurzes Programm für Baumwollwäsche mit hoher Temperatur oder schalten Sie das Programm Maschinenreinigung, falls verfügbar, ein. Geben Sie eine kleine Menge Wascpulver in die leere Trommel, um Rückstände auszuspülen.

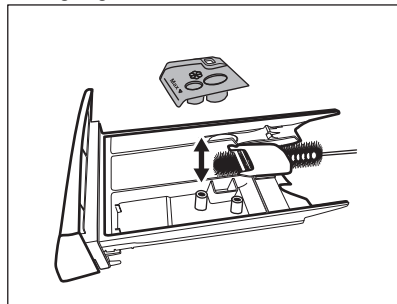
14.8 Reinigen der Waschmittelschublade

Um Ablagerungen von getrocknetem Waschmittel oder verklumptem Weichspüler und/oder die Schimmelbildung in der Waschmittelschublade zu vermeiden, führen Sie das folgende Reinigungsverfahren von Zeit zu Zeit durch.

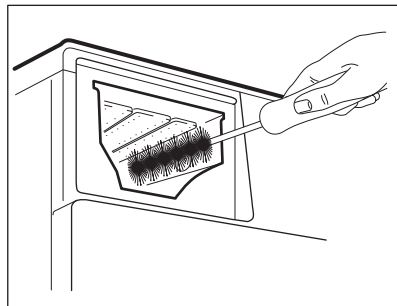
1. Öffnen Sie die Schublade. Drücken Sie die Entriegelung nach unten, siehe Abbildung, und ziehen Sie die Schublade heraus.



2. Entfernen Sie das Oberteil des Pflegemittelfachs, um die Reinigung zu vereinfachen, und spülen Sie es mit fließendem warmen Wasser aus, um das angesammelte Waschmittel zu beseitigen. Setzen Sie nach der Reinigung das Oberteil wieder ein.

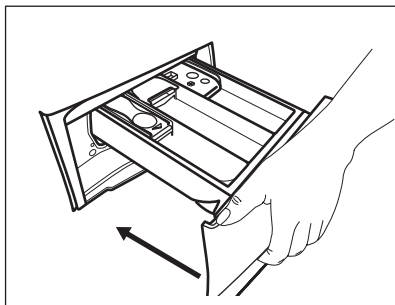


3. Stellen Sie sicher, dass alle Waschmittelreste an der Ober- und Unterseite der Aufnahme entfernt wurden. Reinigen Sie die Schubladenaufnahme mit einer kleinen Bürste.



4. Setzen Sie die Waschmittelschublade in die Führungsschienen ein und schließen

Sie sie. Starten Sie das Spülprogramm ohne Wäsche in der Trommel.



14.9 Reinigen der Ablaufpumpe



WARNUNG!

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.



Kontrollieren Sie regelmäßig das Ablaufpumpensieb und sorgen Sie dafür, dass es sauber ist.

Reinigen Sie die Ablaufpumpe in folgenden Fällen:

- Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.
- Die Trommel dreht sich nicht.
- Das Gerät macht ein ungewöhnliches Geräusch, weil die Ablaufpumpe blockiert ist.
- Im Display wird der Alarmcode **E20** angezeigt.

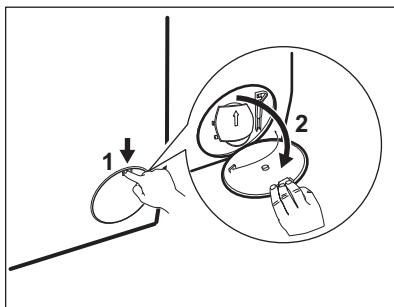


WARNUNG!

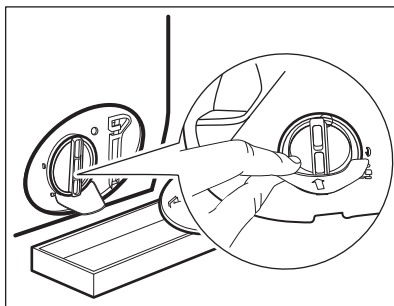
- Entfernen Sie das Sieb nicht, während das Gerät in Betrieb ist.
- Reinigen Sie die Ablaufpumpe nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist. Warten Sie, bis das Wasser abgekühlt ist.

Gehen Sie zum Reinigen der Pumpe folgendermaßen vor:

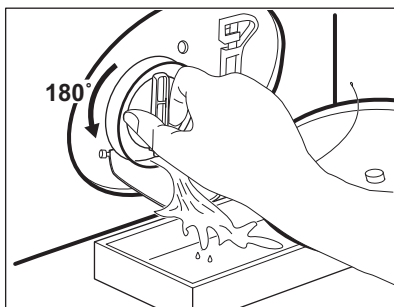
1. Öffnen Sie die Pumpenabdeckung.



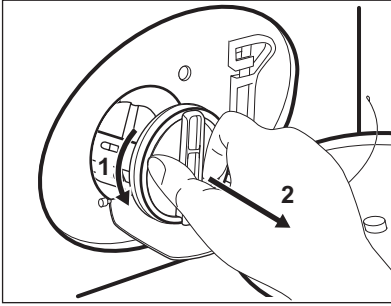
2. Stellen Sie einen geeigneten Behälter unter die Öffnung der Ablaufpumpe, um das abfließende Wasser aufzufangen.
3. Öffnen Sie den Schacht nach unten. Halten Sie beim Herausnehmen des Siebs einen Lappen bereit, um austretendes Wasser aufzuwischen.



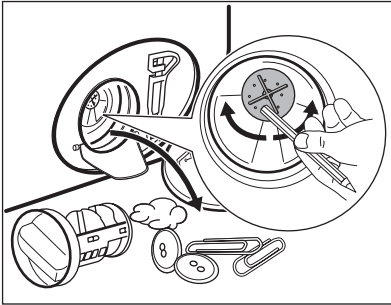
4. Drehen Sie das Sieb um 180 Grad gegen den Uhrzeigersinn, um es zu öffnen und entfernen Sie es nicht. Lassen Sie das Wasser ablaufen.



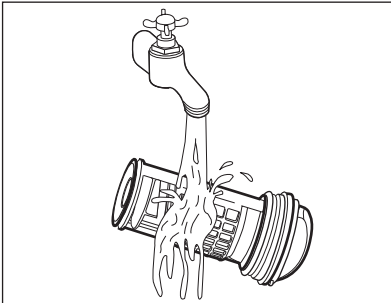
5. Wenn der Behälter voll ist, drehen Sie das Sieb zurück und leeren Sie den Behälter.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, bis kein Wasser mehr herausfließt.
7. Drehen Sie das Sieb gegen den Uhrzeigersinn, um es zu entfernen.



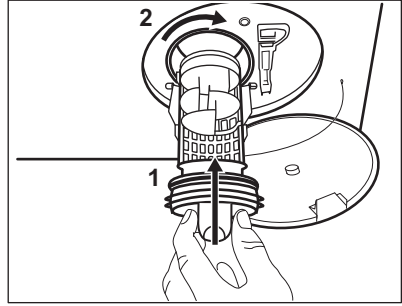
8. Entfernen Sie gegebenenfalls Flusen und Fremdkörper aus der Siebaufnahme.
9. Prüfen Sie, ob sich das Flügelrad der Pumpe drehen lässt. Ist dies nicht möglich, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.



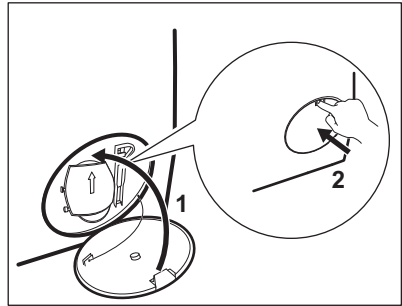
10. Reinigen Sie das Sieb unter fließendem Wasser.



11. Setzen Sie das Sieb wieder in die dafür vorgesehenen Führungen ein und drehen Sie es im Uhrzeigersinn. Achten Sie darauf, dass Sie das Sieb richtig fest anziehen, um Wasserlecks zu vermeiden.



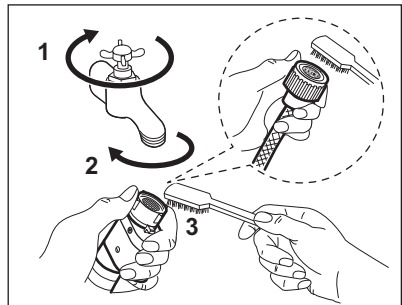
12. Schließen Sie die Pumpenabdeckung.



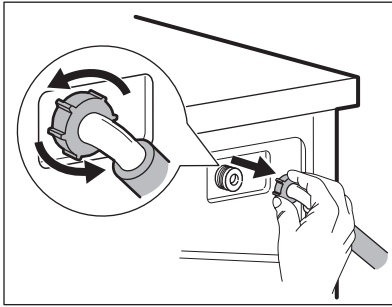
14.10 Reinigen des Siebs des Zulaufschlauchs und Ventils

Es wird empfohlen, das Sieb des Zulaufschlauchs und das des Ventils gelegentlich zu reinigen, um Ablagerungen zu entfernen, die sich mit der Zeit ansammeln.

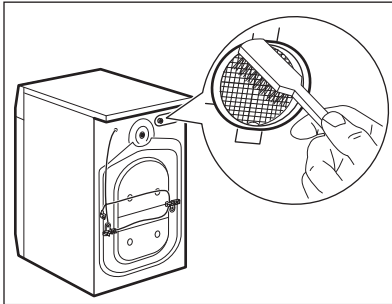
1. Schrauben Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn ab und reinigen Sie das Sieb.



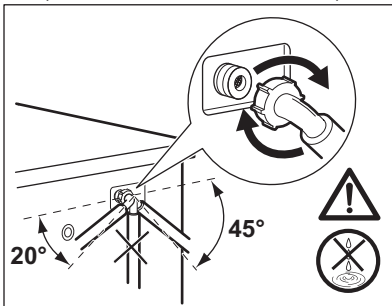
2. Lockern Sie die Ringmutter, um den Zulaufschlauch vom Gerät zu entfernen.



3. Reinigen Sie das Ventilsieb an der Geräterückseite mit einer Zahnbürste.



4. Wenn Sie den Schlauch wieder an der Geräterückseite anbringen, drehen Sie ihn je nach Position des Wasserhahns nach rechts oder links (nicht in die vertikale Position).



14.11 Notentleerung

Kann das Gerät das Wasser nicht abpumpen, führen Sie den unter „Reinigen der Ablaufpumpe“ beschriebenen Vorgang aus. Reinigen Sie bei Bedarf die Pumpe.

14.12 Frostschutzmaßnahmen

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur um 0°C erreichen oder unter 0°C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Stecken Sie die beiden Enden des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
4. Leeren Sie die Ablaufpumpe. Siehe Notentleerungsverfahren.
5. Befestigen Sie den Zulaufschlauch wieder, wenn die Ablaufpumpe entleert ist.



WARNING!

Stellen Sie sicher, dass die Temperatur über 0°C liegt, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die auf zu niedrige Temperaturen zurückzuführen sind.

15. FEHLERSUCHE



WARNING!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

15.1 Alarmcodes und mögliche Fehler

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs. Versuchen Sie zunächst selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabellen).



WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät vor der Überprüfung aus.

Bei einigen Störungen wird im Display ein Alarmcode angezeigt

und die Taste Start/Pause  blinkt möglicherweise konstant:

Störung	Mögliche Lösung
E10 Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.	• Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn offen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Druck in der Wasserleitung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Wasserwirtschaftsamt. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt, beschädigt oder gebogen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch richtig angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Filter des Zulaufschlauchs und der Filter des Ventils nicht verstopft sind. Siehe „Reinigung und Pflege“.
E20 Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	• Stellen Sie sicher, dass der Waschbeckenablauf nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablauffilter nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch richtig angeschlossen ist. • Stellen Sie beim Einstellen eines Programms ohne Abpumpphase das Abpumpprogramm ein. • Stellen Sie bei der Einstellung einer Programmwahl, die mit Wasser in der Trommel endet, das Abpumpprogramm ein.
E40 Die Gerätetür steht offen oder ist nicht richtig geschlossen.	• Vergewissern Sie sich, dass die Tür richtig geschlossen ist.
E91 Interner Fehler. Keine Kommunikation zwischen den elektronischen Bauteilen des Geräts.	• Das Programm wurde nicht ordnungsgemäß beendet oder der Betrieb des Geräts wurde zu früh unterbrochen. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Erscheint der Fehlercode erneut, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

EHO Die Netzspannungsversorgung schwankt.	• Warten Sie, bis die Netzspannungsversorgung wieder stabil ist.
EFO Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet.	• Schalten Sie das Gerät aus und drehen Sie den Wasserhahn zu. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Werden andere Alarmcodes im Display angezeigt, dann schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, dann wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
Falls ein anderes Problem mit der Waschmaschine auftritt, dann suchen Sie in der nachstehenden Tabelle nach möglichen Lösungen.

Störung	Mögliche Lösung
Das Programm startet nicht.	• Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker an die Steckdose angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Gerätetür geschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine beschädigte Sicherung ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Taste Start/Pause  gedrückt wurde. • Ist die Zeitvorwahl eingestellt, dann brechen Sie die Einstellung ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. • Schalten Sie die Kindersicherung aus, falls sie eingeschaltet ist. • Prüfen Sie, ob sich der Knopf in der Position des gewünschten Programms befindet.
Das Wasser läuft in das Gerät ein und wird sofort abgepumpt.	• Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Position befindet. Der Schlauch ist möglicherweise zu niedrig angebracht. Siehe hierzu „Montageanleitung“.
Das Gerät schleudert nicht oder das Waschprogramm dauert länger als gewöhnlich.	• Stellen Sie das Schleuderprogramm ein. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablauffilter nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“. • Verteilen Sie die Wäschestücke in der Trommel mit der Hand und starten Sie die Schleuderphase erneut. Dieses Problem kann durch Unwuchtprobleme verursacht werden.

Störung	Mögliche Lösung
Wasser auf dem Boden.	• Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungsstücke der Wasserschläuche dicht sind und kein Wasser austreten kann. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch und der Ablaufschlauch nicht beschädigt sind. • Verwenden Sie das richtige Waschmittel und die richtige Menge.
Die Gerätetür lässt sich nicht öffnen.	• Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm, das mit Wasser in der Trommel endet, nicht gewählt wurde. • Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm beendet ist. • Befindet sich Wasser in der Trommel, dann stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein. • Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit Strom versorgt wird. • Das Problem kann durch eine Gerätestörung verursacht werden. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
Das Gerät verursacht ein ungewöhnliches Geräusch und vibriert.	• Vergewissern Sie sich, dass das Gerät richtig ausgerichtet ist. Siehe hierzu „Montageanleitung“. • Vergewissern Sie sich, dass die Verpackungsmaterialien und/oder Transportsicherungen entfernt wurden. Siehe hierzu „Montageanleitung“. • Geben Sie mehr Wäsche in die Trommel. Es kann sein, dass die Beladung zu gering ist.
Die Programmdauer verlängert oder verkürzt sich während der Programmausführung.	• Die ProSeans Technology Programmdauer kann je nach Wäscheart und -menge angepasst werden. Siehe hierzu „Erkennung ProSeans Technology der Beladung“ im Kapitel „Täglicher Gebrauch“.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	• Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder verwenden Sie ein anderes Waschmittel. • Entfernen Sie hartnäckige Flecken vor dem Waschen mit Spezialprodukten. • Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Temperatur einstellen. • Verringern Sie die Wäschemenge.
Zu viel Schaum in der Trommel während des Waschprogramms.	• Reduzieren Sie die Waschmittelmenge.
Nach dem Waschgang befinden sich Waschmittelrückstände im Waschmittelfach.	• Stellen Sie sicher, dass sich die Klappe in der richtigen Position befindet (OBEN für Waschpulver - UNTEN für Flüssigwaschmittel). • Stellen Sie sicher, dass Sie das Waschmittelfach gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung verwendet haben.

Schalten Sie nach der Überprüfung das Gerät ein. Das Programm läuft ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung weiter.
Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
Die vom Kundendienst benötigten Daten finden Sie auf dem Typenschild.

16. VERBRAUCHSWERTE

16.1 Einführung

- 

Diese Bedienungsanleitung enthält zwei verschiedene Tabellen, um einen schrittweisen Übergang von einer Verordnung zur anderen zu erleichtern:

 - Verordnung EU 1061/2010, gültig bis zum 28. Februar 2021, betrifft die Energieeffizienzklassen von **A+++** bis **D**,
 - Verordnung EU 2019/2023, gültig ab dem 1. März 2021, betrifft die Energieeffizienzklassen von **A** bis **G**, die in der Verordnung EU 2019/2014 festgelegt sind.
- 

Siehe Web-Link **www.theenergylabel.eu** bezüglich detaillierter Informationen zur Energieplakette.

16.2 Legende

kg	Wäschebeladung.	Std:m m	Programmdauer.
kWh	Energieverbrauch.	°C	Temperatur der Wäsche.
Liter	Wasserverbrauch.	U/min	Schleuderdrehzahl.
%	Restfeuchte am Ende der Schleuderphase. Je höher die Schleuderdrehzahl, desto lauter das Gerät und desto geringer die Restfeuchtigkeit.		

- 

Werte und Programmdauer können je nach unterschiedlichen Bedingungen (z. B. Raumtemperatur, Wassertemperatur und -druck, Beladungsgröße und Art der Wäsche, Versorgungsspannung) und auch bei Änderung der Standardeinstellung eines Programms abweichen.

16.3 Gemäß Verordnung der Kommission EU 2019/2023

Eco 40-60 Programm	kg	kWh	Liter	Std:m m	%	°C	U/ min ¹⁾
Volle Beladung	8	1.080	58	3:30	52	43	1151
Halbe Beladung	4	0.700	44	2:40	52	38	1151
Viertelbeladung	2	0.360	38	2:40	55	27	1151

¹⁾ Maximale Schleuderdrehzahl.

Energieverbrauch in verschiedenen Betriebsarten

Aus (W)	Bereitschaftsbetrieb (W)	Zeitvorwahl (W)
0.30	0.30	4.00
Die Zeit bis zum Ausschalten/Bereitschaftsbetrieb beträgt maximal 15 Minuten.		

16.4 Gemäß Verordnung 1061/2010

Standardprogramme Baumwolle.	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programmdauer (Minuten)	Restfeuchte (%) ¹⁾
Standardprogramm Baumwolle 60 °C: Stellen Sie Eco 40-60 auf 60 °C ein	8	0,81	52	290	53
Standardprogramm Baumwolle 60 °C: Stellen Sie Eco 40-60 auf 60 °C ein	4	0,57	40	228	53
Standardprogramm Baumwolle 40 °C: Stellen Sie Eco 40-60 auf 30 °C ein	4	0,51	40	226	53

¹⁾ Am Ende der Schleuderphase.

Aus-Zustand (W)	Ein-Zustand (W)
0.30	0.30
Die in der Tabelle oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EU) 1015/2010 der Kommission zur Durchführung der Richtlinie 2009/125/EC.	

16.5 Allgemeine Programme



Diese Werte sind Richtwerte.

Programm	kg	kWh	Liter	Std:m m	%	°C	U/ min ¹⁾
Baumwolle (Ka- toen) ²⁾ 90 °C	8	2.50	95	3:10	53	85	1200
Baumwolle (Ka- toen) 60 °C	8	1.65	85	2:55	53	55	1200
Baumwolle 20 °C ³⁾ 20 °C	8	0.40	85	2:55	53	20	1200
Mischgewebe (Synthetik) 40 °C	3	0.65	55	2:00	35	40	1200
Feinwäsche ⁴⁾ 30 °C	3	0.30	45	1:20	35	30	1200
Wolle/Seide 30 °C	1,5	0.30	65	1:05	30	30	1200

1) Referenz für die Schleuderdrehzahl.

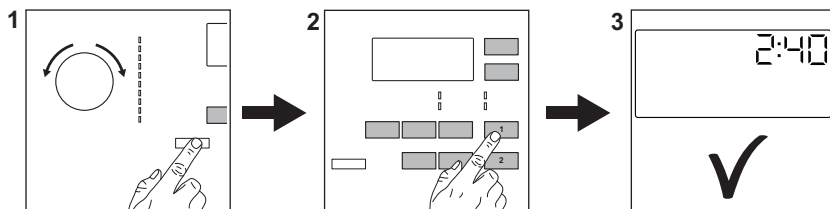
2) Geeignet zum Waschen stark verschmutzter Textilien.

3) Geeignet zum Waschen leicht verschmutzter Baumwolltextilien.

4) Funktioniert auch als Schnellwaschgang für leicht verschmutzte Wäsche.

17. KURZANLEITUNG

17.1 Täglicher Gebrauch



Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.

Füllen Sie die Wäsche ein.

Öffnen Sie den Wasserzulaufhahn.

Füllen Sie Wasch- und andere Pflegemittel in die entsprechenden Fächer der Waschmittelschublade.

1. Betätigen Sie zum Einschalten des Geräts die Taste **Ein/Aus** ①. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um das gewünschte Programm einzustellen.
2. Stellen Sie die gewünschten Optionen (1) mit den entsprechenden

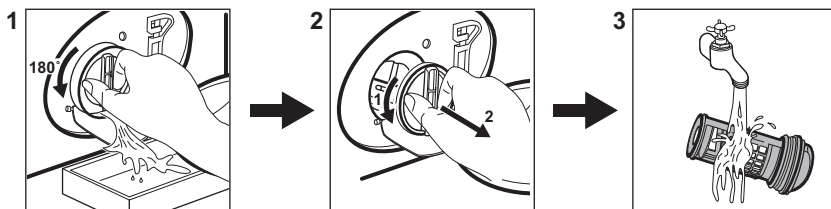
Sensortasten ein. Berühren Sie zum Starten des Programms die Taste

Start/Pause  (2).

3. Das Gerät startet. Nehmen Sie am Programmende die Wäsche aus dem Gerät.

Drücken Sie zum Ausschalten des Geräts die Taste **Ein/Aus** ①.

17.2 Reinigen des Ablaufpumpensiebs



Reinigen Sie das Sieb regelmäßig und insbesondere, wenn der Fehlercode **E20** im Display angezeigt wird.

17.3 Programme

Programme	Beladung	Produktbeschreibung
Eco 40-60	8 kg	Weißer und bunter Baumwolle. Normal verschmutzte Wäschestücke.
Baumwolle (Katoen)	8 kg	Weißer und bunter Baumwollwäsche.
Mischgewebe (Synthetik)	3 kg	Pflegeleichte Wäschestücke oder Mischgewebe.
Feinwäsche	3 kg	Feinwäsche, z. B. aus Acryl, Viskose, Polyester.
Wolle/Seide  	1,5 kg	Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und Feinwäsche.
20 Min. - 3 kg	3 kg	Pflegeleichte Wäsche und Mischgewebe. Leicht verschmutzte und aufzufrischende Wäschestücke.
Outdoor 	2 kg ¹⁾ 1 kg ²⁾	Moderne Outdoor-Sportbekleidung.

Programme	Beladung	Produktbeschreibung
Jeans	8 kg	Kleidungsstücke aus Jeans- und Jerseystoffen.
Maschinenreinigung	-	Wartungsprogramm für die Trommelreinigung.
Abpumpen/Schleudern	8 kg	Alle Gewebearten, außer Wollwäsche und empfindliche Feinwäsche. Programm zum Schleudern und Abpumpen des Wassers.

1) Waschprogramm.

2) Waschprogramm und Imprägnierphase.

18. GARANTIE

Kundendienst

Servicestellen		
Industriestrasse 10 5506 Mägenwil	Le Trési 6 1028 Préverenges	Via Violino 11 6928 Manno
Morgenstrasse 131 3018 Bern		
Langgasse 10 9008 St. Gallen		
Am Mattenhof 4a/b 6010 Kriens		
Schlossstrasse 1 4133 Pratteln		
Comercialstrasse 19 7000 Chur		



Ersatzteilverkauf Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil, Tel. 0848 848 111

Fachberatung/Verkauf Badenerstrasse 587, 8048 Zürich, Tel. 044 405 81 11

Garantie Für jedes Produkt gewähren wir ab Verkauf bzw. Lieferdatum an den Endverbraucher eine Garantie von 2 Jahren. (Ausweis durch Garantieschein, Faktura oder Verkaufsbeleg). Die Garantieleistung umfasst die Kosten für

Material, Arbeits- und Reisezeit. Die Garantieleistung entfällt bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung und Betriebsvorschriften, unsachgerechter Installation, sowie bei Beschädigung durch äussere Einflüsse, höhere Gewalt, Eingriffe Dritter und Verwendung von Nicht-Original Teilen.

19. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum

Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol  nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie

das Gerät zu Ihrer örtlichen
Sammelstelle oder wenden Sie sich an
Ihr Gemeindeamt.

**Für die Schweiz:**

Wohin mit den Altgeräten?
Überall dort wo neue Geräte
verkauft werden oder
Abgabe bei den offiziellen
SENS-Sammelstellen oder
offiziellen SENS-Recyclern.
Die Liste der offiziellen
SENS-Sammelstellen findet
sich unter
www.erecycling.ch

www.electrolux.com/shop



192927001-A-442020





CONTENTS

1. SAFETY INFORMATION.....	3
2. SAFETY INSTRUCTIONS.....	5
3. INSTALLATION.....	6
4. ACCESSORIES.....	11
5. PRODUCT DESCRIPTION.....	11
6. CONTROL PANEL.....	12
7. DIAL AND BUTTONS.....	14
8. PROGRAMMES	17
9. SETTINGS.....	21
10. BEFORE FIRST USE.....	21
11. DAILY USE.....	21
12. HINTS AND TIPS.....	26
13. CARE AND CLEANING.....	27
14. TROUBLESHOOTING.....	31
15. CONSUMPTION VALUES.....	34
16. TECHNICAL DATA.....	35
17. QUICK GUIDE.....	36
18. PRODUCT INFORMATION SHEET IN REFERENCE TO E.U. REGULATION 1369/2017.....	37
19. GUARANTEE	38

WE'RE THINKING OF YOU

Thank you for purchasing an Electrolux appliance. You've chosen a product that brings with it decades of professional experience and innovation. Ingenious and stylish, it has been designed with you in mind. So whenever you use it, you can be safe in the knowledge that you'll get great results every time.

Welcome to Electrolux.

Visit our website for:



Get usage advice, brochures, trouble shooter, service information:
www.electrolux.com/webselfservice



Register your product for better service:
www.registerelectrolux.com



Buy Accessories, Consumables and Original spare parts for your appliance:
www.electrolux.com/shop

CUSTOMER CARE AND SERVICE

Always use original spare parts.

When contacting our Authorised Service Centre, ensure that you have the following data available: Model, PNC, Serial Number.

The information can be found on the rating plate.

 **Warning / Caution-Safety information**

 **General information and tips**

 **Environmental information**

Subject to change without notice.

1. SAFETY INFORMATION

Before the installation and use of the appliance, carefully read the supplied instructions. The manufacturer is not responsible for any injuries or damages that are the result of incorrect installation or usage. Always keep the instructions in a safe and accessible location for future reference.

1.1 Children and vulnerable people safety

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning the use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.
- Children between 3 and 8 years of age and persons with very extensive and complex disabilities shall be kept away from the appliance unless continuously supervised.
- Children of less than 3 years of age should be kept away from the appliance unless continuously supervised.
- Do not let children play with the appliance.
- Keep all packaging away from children and dispose of it appropriately.
- Keep detergents away from children.
- Keep children and pets away from the appliance when the door is open.
- If the appliance has a child safety device, it should be activated.
- Children shall not carry out cleaning and user maintenance of the appliance without supervision.

1.2 General Safety

- Do not change the specification of this appliance.

- This appliance is intended to be used in household and similar applications such as:
 - staff kitchen areas in shops, offices and other working environments;
 - by clients in hotels, motels, bed & breakfast and other residential type environments;
 - areas for communal use in blocks of flats or in launderettes.
- Do not exceed the maximum load of 8 kg (refer to the "Programme chart" chapter).
- The operating water pressure at the water entry point from the outlet connection must be between 0.5 bar (0.05 MPa) and 8 bar (0.8 MPa).
- The ventilation opening in the base must not be covered by a carpet, mat, or any floor covering.
- The appliance must be connected to the water mains using the new supplied hose sets, or other new hose sets supplied by the Authorised Service Centre.
- Old hose sets must not be reused.
- If the mains power supply cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its Authorised Service Centre or similarly qualified persons to avoid an electrical hazard.
- Before any maintenance operation, deactivate the appliance and disconnect the mains plug from the socket.
- Do not use high pressure water sprays and/or steam to clean the appliance.
- Clean the appliance with a moist cloth. Use only neutral detergents. Do not use abrasive products, abrasive cleaning pads, solvents or metal objects.
- If a tumble dryer is stacked on the top of the washing machine, make sure to use the correct stacking kit approved by ELECTROLUX (see more details in chapter "Accessories - Stacking kit").

2. SAFETY INSTRUCTIONS

2.1 Installation



The installation must comply with relevant national regulations.

- Remove all the packaging and the transit bolts including rubber bush with plastic spacer.
- Keep the transit bolts in a safe place. If the appliance is to be moved in the future they must be reattached to lock the drum to prevent an internal damage.
- Always take care when moving the appliance as it is heavy. Always use safety gloves and enclosed footwear.
- Follow the installation instructions supplied with the appliance.
- Do not install or use a damaged appliance.
- Do not install or use the appliance where the temperature can be less than 0°C or where it is exposed to the weather.
- The floor area on which the appliance is to be installed must be flat, stable, heat resistant and clean.
- Make sure that there is air circulation between the appliance and the floor.
- When the appliance is in its permanent position, check if it is levelled correctly with the aid of a spirit level. If it is not, adjust the feet accordingly.
- Do not install the appliance directly above a floor drain.
- Do not spray water on the appliance and do not expose it to excessive humidity.
- Do not install the appliance where the appliance door cannot be fully opened.
- Do not put a closed container to collect possible water leakage under the appliance. Contact the Authorised Service Centre to ensure which accessories can be used.

2.2 Electrical connection



WARNING!

Risk of fire and electric shock.

- The appliance must be earthed.
- Always use a correctly installed shockproof socket.
- Make sure that the parameters on the rating plate are compatible with the electrical ratings of the mains power supply.
- Do not use multi-plug adapters and extension cables.
- Make sure not to cause damage to the mains plug and to the mains cable. Should the mains cable need to be replaced, this must be carried out by our Authorised Service Centre.
- Connect the mains plug to the mains socket only at the end of the installation. Make sure that there is access to the mains plug after the installation.
- Do not touch the mains cable or the mains plug with wet hands.
- Do not pull the mains cable to disconnect the appliance. Always pull the mains plug.
- This appliance complies with the E.E.C. Directives.

2.3 Water connection

- Do not cause damage to the water hoses.
- Before connection to new pipes, pipes not used for a long time, where repair work has been carried out or new devices fitted (water meters, etc.), let the water flow until it is clean and clear.
- Ensure that there are no visible water leaks during and after the first use of the appliance.
- Do not use an extension hose if the inlet hose is too short. Contact the Authorised Service Centre for the replacement of the inlet hose.
- It is possible to see water flowing from the drain hose. This is due to the testing of the appliance with the use of water in the factory.

- You can extend the drain hose to maximum 400 cm. Contact the Authorised Service Centre for the other drain hose and the extension.

2.4 Use



WARNING!

Risk of injury, electric shock, fire, burns or damage to the appliance.

- Follow the safety instructions on the detergent packaging.
- Do not put flammable products or items that are wet with flammable products in, near or on the appliance.
- Make sure that all metal objects are removed from the laundry.
- Do not wash fabrics which are heavily soiled with oil, grease or other greasy substances. It can damage rubber parts of the washing machine. Prewash such fabrics by hand before loading them into the washing machine.
- Do not touch the glass door while a programme is in operation. The glass can get hot.

3. INSTALLATION



WARNING!

Refer to Safety chapters.

3.1 Unpacking



WARNING!

Remove all the packaging and the transit bolts before installing the appliance.



WARNING!

Use the gloves.

- Use a cutter to cut through external film.

2.5 Service

- To repair the appliance contact an Authorised Service Centre.
- Use original spare parts only.

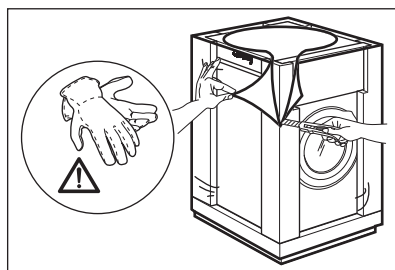
2.6 Disposal



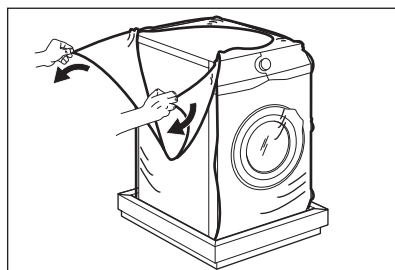
WARNING!

Risk of injury or suffocation.

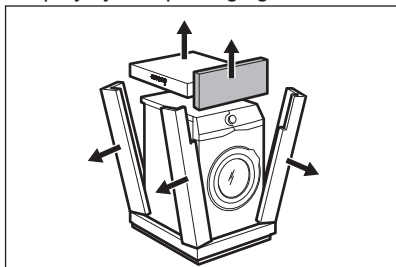
- Disconnect the appliance from the mains electrical and water supplies.
- Cut off the mains electrical cable close to the appliance and dispose of it.
- Remove the door catch to prevent children or pets from becoming trapped in the drum.
- Dispose of the appliance in accordance with local requirements for the disposal of Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE).



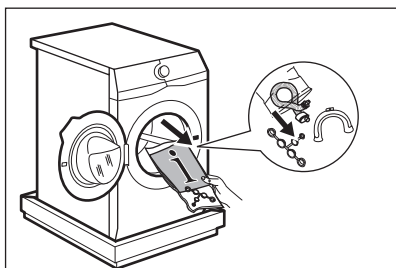
- Remove the external film.



3. Remove the cardboard top and the polystyrene packaging materials.

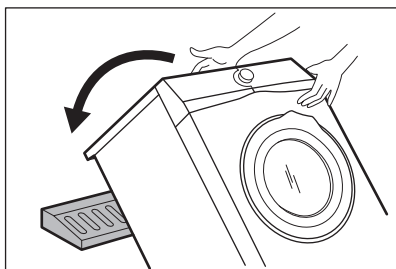


4. Open the door and remove the polystyrene piece from the door seal and all the items from the drum.

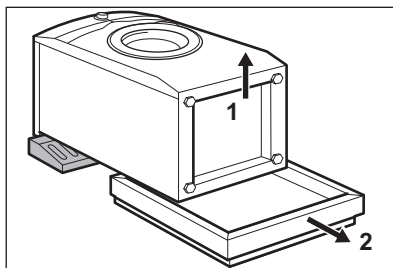


5. Put the front polystyrene packaging element on the floor behind the appliance.
6. Carefully put down the appliance with the rear side on it.

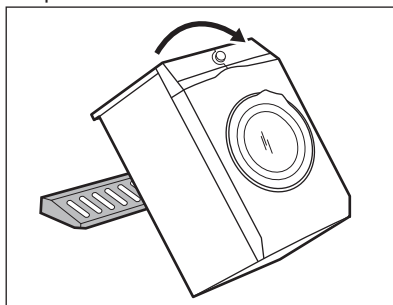
i Make sure not to damage the hoses.



7. Remove the polystyrene protection from the bottom.

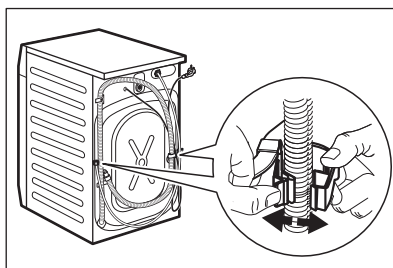


8. Pull up the appliance in vertical position.

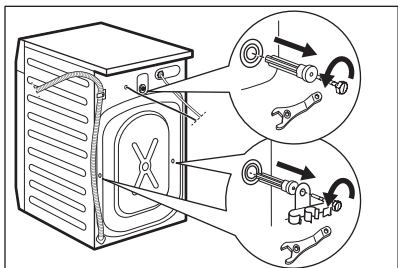


9. Remove the power supply cable and the drain hose from the hose holders.

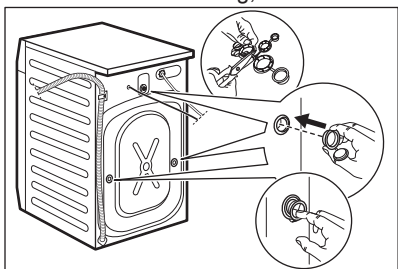
i It is possible to see water flowing from the drain hose. This is due to the testing with water of the appliance in factory.



10. Remove the three bolts by using the key supplied with the appliance.



11. Pull out the plastic spacers.
12. Put the plastic caps, that you find in the user manual bag, in the holes.



- i** We recommend that you keep the packaging and the transit bolts for any movement of the appliance.

3.2 Positioning and levelling

1. Install the appliance on a flat hard floor.

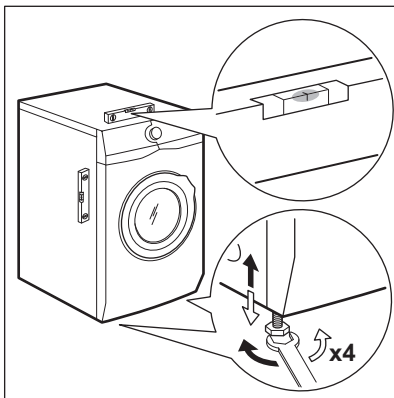
- i** Make sure that carpets do not stop the air circulation below the appliance. Make sure that the appliance does not touch the wall or other units.

2. Loosen or tighten the feet to adjust the level.



WARNING!

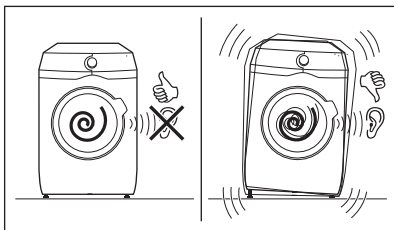
Do not put cardboard, wood or equivalent materials below the appliance feet to adjust the level.



The appliance must be level and stable.

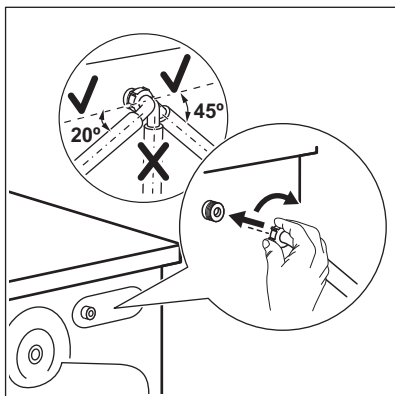
- i** A correct adjustment of the appliance level prevents the vibration, noise and the movement of the appliance when in operation.

- i** When the machine is installed on a plinth or if a washer dryer is stacked on the washing machine, use the accessories described in chapter 'Accessories'. Read carefully the instructions supplied with the appliance and with the accessory.

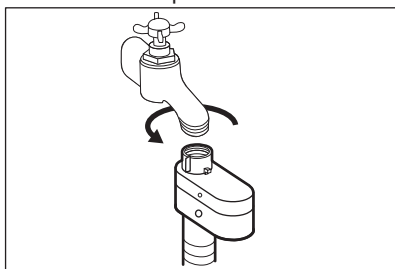


3.3 The inlet hose

1. Connect the water inlet hose to the back of the appliance.
2. Position it toward left or right depending on the position of the water tap.



- i** Make sure that the inlet hose is not in vertical position.
- 3. If necessary, loose the ring nut to set it in the correct position.
- 4. Connect the water inlet hose to the cold water tap with 3/4" thread.



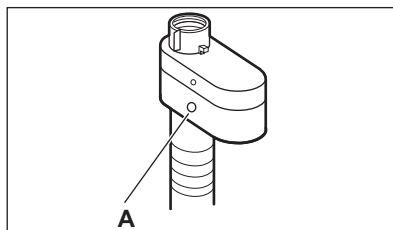
CAUTION!
Make sure that there are no leaks from the couplings.

- i** Do not use an extension hose if the inlet hose is too short. Contact the service centre for the replacement of the inlet hose.

3.4 Water-stop device

The inlet hose has a water stop device. This device prevents water leaks in the hose because of its natural ageing.

The red sector in the window «A» shows this fault.



If this occurs, close the water tap and contact the authorized service centre to replace the hose.

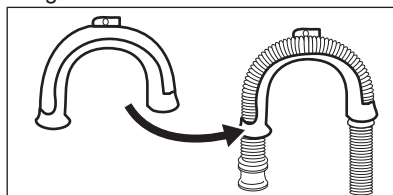
3.5 Water drainage

The drain hose should be positioned at a height of not less than 60 cm and not more than 100 cm from the floor.

- i** You can extend the drain hose to maximum 400 cm. Contact the authorized service centre for the other drain hose and the extension.

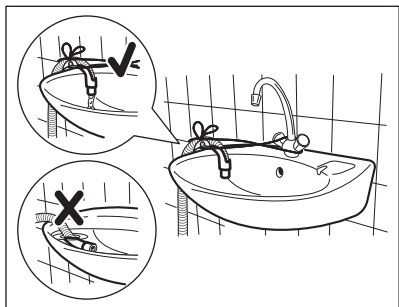
It is possible to connect the drain hose in different ways:

1. Make a U shape with the drain hose and put it around the plastic hose guide.



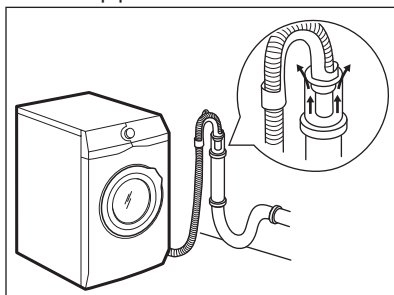
2. **On the edge of a sink** - Fasten the guide to the water tap or to the wall.

- i** Make sure that the plastic guide cannot move when the appliance drains.



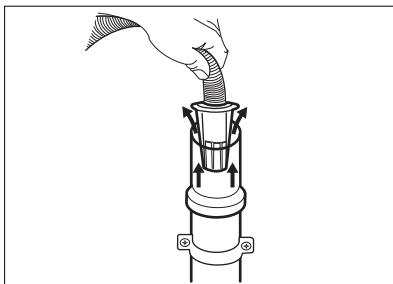
- i** Make sure that the drain hose end is not immersed in the water. There may be a return of dirty water into the appliance.

- 3. To a stand pipe with vent-hole -**
Insert the drain hose directly into a drain pipe. Refer to the illustration.

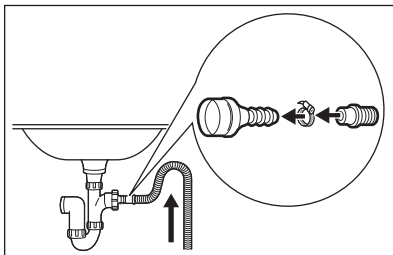


- i** The end of the drain hose must always be ventilated, i.e. the inner diameter of the drain pipe (min. 38 mm - min. 1.5") must be larger than the external diameter of the drain hose.

- 4.** If the end of the drain hose looks like this (see the picture), you can push it directly into the stand pipe.

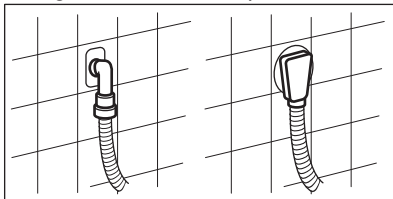


- 5. Without the plastic hose guide, to a sink spigot -** Put the drain hose in the spigot and tighten it with a clamp. Refer to the illustration.



- i** Make sure that the drain hose makes a loop to prevent particles going into the appliance from the sink.

- 6.** Position the hose **directly to a built-in drain pipe in the room wall** and tighten it with a clamp.

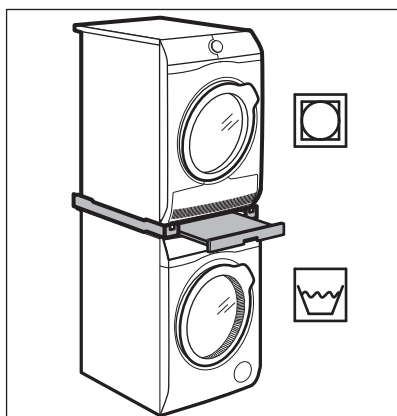


4. ACCESSORIES

4.1 Available in www.electrolux.com/shop or from authorised dealer

- i** Only appropriate accessories approved by ELECTROLUX ensure the safety standards of the appliance. If unapproved parts are used, any claims will be invalidated.

4.2 Stacking kit



The tumble dryer can be stacked on the top of the washing machine **only by using the correct stacking kit manufactured and approved by ELECTROLUX.**

- i** Verify the compatible stacking kit by checking the depth of your appliances.

The stacking kit can be used only with the appliances specified in the leaflet provided with the accessory.

Read carefully the instructions supplied with the appliance and with the accessory.



WARNING!

Do not put the tumble dryer under the washing machine.

5. PRODUCT DESCRIPTION

5.1 Special features

Your new washing machine meets all modern requirements for an effective treatment of laundry with low water, energy and detergent consumption and proper care of fabric.

- The **ProSense technology** adjusts automatically the programme duration to the laundry in the drum to achieve perfect washing results in the minimum possible time.
- Thanks to the **Soft Plus option**, the fabric softener is uniformly spread out

in the laundry and deeply penetrates the fabric fibres favouring a perfect softness.

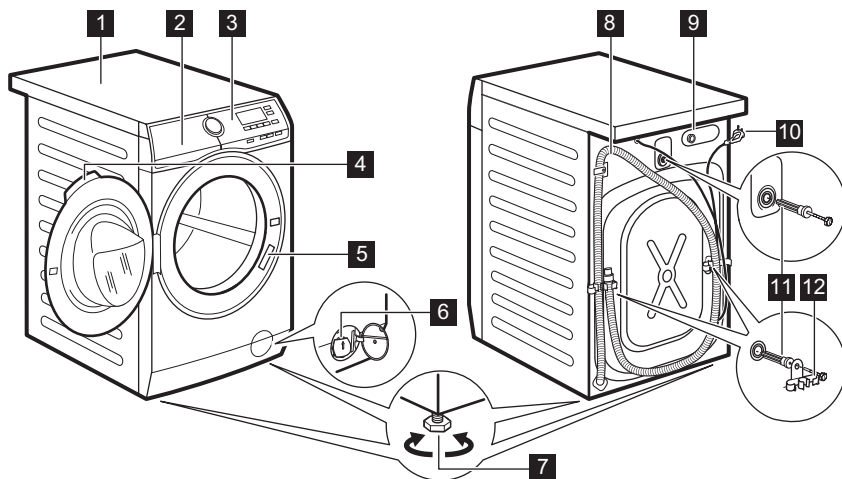
5.2 Fixing plate kit (4055171146)

Available from your authorised dealer.

If you install the appliance on a plinth, secure the appliance in the fixing plates.

Read carefully the instructions supplied with the accessory.

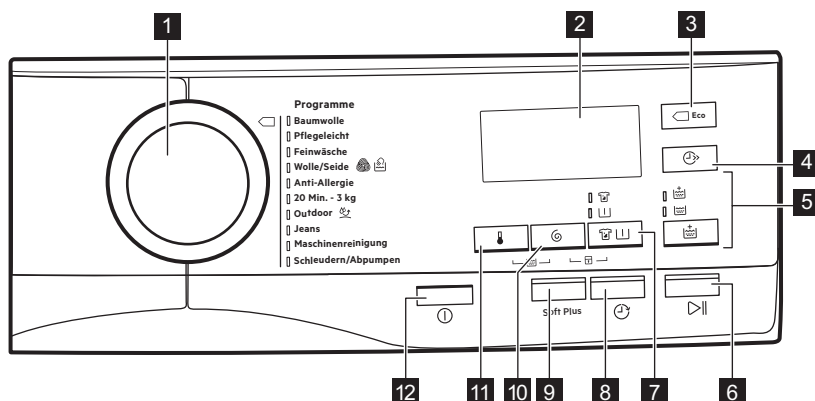
5.3 Appliance overview



- | | |
|---|--------------------------------|
| 1 Worktop | 8 Drain hose |
| 2 Detergent dispenser | 9 Inlet hose connection |
| 3 Control panel | 10 Mains cable |
| 4 Door handle | 11 Transit bolts |
| 5 Rating plate | 12 Hose support |
| 6 Drain pump filter | |
| 7 Feet for levelling the appliance | |

6. CONTROL PANEL

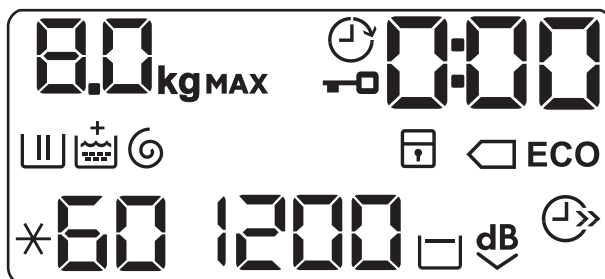
6.1 Control panel description



- | | |
|-------------------------|------------------|
| 1 Programme dial | 2 Display |
|-------------------------|------------------|

- 3** Eco  touch button
4 Time Save  touch button
5 Rinse  touch button
 - Extra Rinse  option
 - Skipping wash phase - Only rinse 
- 6** Start/Pause  touch button
7 Stain/Prewash  touch button
 - Stain  option
 - Prewash  option
- 8** Delay Start  touch button
9 Soft Plus touch button
10 Spin  reduction touch button
11 Temperature  touch button
12 On/Off  push button

6.2 Display



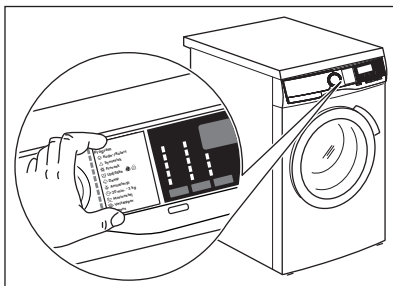
	Maximum load indicator. The kg indicator flashes during the laundry load estimation.
	Door locked indicator.
	Delay start indicator.
	The digital indicator can show: • Programme duration (e. g. 2:40). • Delay time (e. g. 30' or 2h). • Cycle end (). • Warning code (E20).
	Washing phase indicator. It flashes during prewash and wash phase.
	Rinsing phase indicator. It flashes during rinse phase.
	The Extra Rinse option. The + indicator appears above the  when a extra rinse is set .
	Spinning and draining phase indicator. It flashes during spin and drain phase.
	Child safety lock indicator.

 ECO	Energy saving indicators. The  indicator appears by selecting a programme for cotton at 40 °C or 60 °C.
88	Temperature indicator. The  indicator appears when a cold wash is set.
1200	Spin speed indicator.
- - -	No spin speed indicator. Spin phase is off.
	Rinse hold indicator.
	Extra silent indicator.
	Time saving indicator.

6.3 Multilingual badges

Adhesive badges in different languages are supplied with the appliance.

The desired badge can be glued next to the programme dial.



7. DIAL AND BUTTONS

7.1 On/Off

Pressing this button for a few seconds allows to activate or deactivate the appliance. Two different tunes sound while switching the appliance on or off.

As the Stand-by function automatically deactivates the appliance to decrease the energy consumption in a few cases, you may need to activate the appliance again.

For more details, refer to Stand-by paragraph in Daily Use chapter.

7.2 Introduction



The options/functions are not selectable with all washing programmes. Check the compatibility between options/functions and washing programmes in the "Programme Chart". An option/function can exclude another one, in this case the appliance doesn't allow you to set the incompatible options/functions together. Make sure the screen and touch buttons are always clean and dry.

7.3 Temperature

When you select a washing programme, the appliance automatically proposes a default temperature.

Touch this button repeatedly until the desired temperature value appears on the display.

When the display shows the indicators

 and , the appliance does not heat the water.

7.4 Spin

When you set a programme, the appliance automatically sets the maximum spin speed allowed.

Touch repeatedly this button to:

- **Decrease the spin speed.**

 The display shows only the spin speeds available for the set programme.

- **Activate the Rinse Hold option.**
The final spin is not performed. The water of the last rinse is not drained out to prevent the fabrics from creasing. The washing programme ends with water in the drum.

The display shows the indicator . The door stays locked and the drum turns regularly to reduce creasing. You must drain the water to unlock the door.

If you touch the Start/Pause button, the appliance performs the spinning phase and drains the water.

 The appliance empties the water out automatically after 18 hours approximately.

- **Activate the Extra Silent option.**
The intermediate and the final spinning phases are suppressed and the programme ends with water in the drum. This helps to reduce creasing.

The display shows the indicator . The door stays locked. The drum turns regularly to reduce creasing. You must drain the water to unlock the door.

As the programme is very quiet, it is suitable for use at night time when cheaper electricity tariffs are available. In some programmes the rinses are performed with more water. If you touch the Start/Pause button, the appliance performs the only draining phase.

 The appliance empties the water out automatically after 18 hours approximately.

7.5 Stain/Prewash

Press this button repeatedly to activate one of the two options.

The relevant indicator goes on in the display.

- **Stain **
Select this option to add an anti-stain phase to a programme in order to treat heavily soiled or stained laundry with stain remover. Pour the stain remover into compartment . The stain remover will be added in the appropriate phase of the washing programme.

 This option is not available with a temperature lower than 40 °C.

- **Prewash **
Use this option to add a pre-wash phase at 30 °C before the washing phase. This option is recommended for heavily soiled laundry, especially if containing sand, dust, mud and other solid particles.

 The options can increase the programme duration.

7.6 Rinse

With this button you can select one of the following options:

- Extra Rinse  option

This option adds a few rinses according to the selected washing programme.

Use this option for persons allergic to detergent residues and in areas where the water is soft.



This option increases slightly the programme duration.

- Skipping wash phase - Only Rinse  option

The appliance performs only the rinsing phase, the spinning and the draining phases of the selected programme.

The corresponding indicator above the touch button illuminates.

7.7 Eco

The Eco option reduces the energy consumption maintaining good washing results.

Set this option for slightly or normally soiled items washed at 30°C or higher temperatures.

Water and energy consumption may depend on different causes, such as water pressure, its hardness and temperature, ambient temperature, type and quantity of laundry, the set options, spin speed and voltage fluctuations in the electricity network. The display shows the indicator **ECO**.



If you select the Cotton programme at 40°C or 60°C and no other options are set, the display shows the indicator  **ECO**; these are the standard cotton programmes, the most efficient programmes in terms of combined energy and water consumption.

7.8 Time Save

With this option you can decrease the programme duration.

- If your laundry is normally or lightly soiled, it may be advisable to shorten the washing programme. Touch this button **once** to decrease the duration.
- In case of smaller load, touch this button **twice** to set an extra quick programme.

The display shows the indicator .

7.9 Soft Plus

Set the Soft Plus option to ensures perfect distribution of the fabric softener and improves the fabric softness.



This option increases slightly the programme duration.

7.10 Delay Start

With this option you can delay the start of a programme in a more convenient time.

Touch the button repeatedly to set the required delay. The time increases by steps of 30 minutes up to 90' and from 2 hours up to 20 h.

After touching the Start/Pause button, the display shows the indicator  and the selected delay time and the appliance begins the countdown.

7.11 Start/Pause

Touch the Start/Pause button to start, pause the appliance or interrupt a running programme.

8. PROGRAMMES

8.1 Programme Chart

Washing programmes

Programme	Programme description
Washing programmes	
 Cottons	White cotton and coloured cotton. Normal, heavy and light soil. Standard programmes for the Energy Label consumption values. According to regulation 1061/2010, the programme Cottons at 60 °C and the programme Cottons at 40 °C with the  option are respectively the «Standard 60°C cotton programme» and the «Standard 40°C cotton programme». They are the most efficient programmes in terms of combined energy and water consumption for washing normally soiled cotton laundry.  The water temperature of the washing phase may differ from the temperature declared for the selected programme.
Synthetics	Synthetic items or mixed fabric items. Normal soil.
Delicates	Delicate fabrics such as acrylics, viscose and mixed fabrics requiring gentler washing. Normal soil.
 Wool/Silk	Machine washable wool, hand washable wool and other fabrics with «hand washing» care symbol ¹⁾ .
Anti-Allergy	White cotton items. This programme removes micro-organisms thanks to a washing phase with the temperature maintained above 60°C for several minutes. This helps remove germs, bacteria, micro-organism and particles. An additional rinsing phase ensures a proper removal of detergent residues and pollens/allergenic items. In this way the wash is more effective.
20 min. - 3 kg	Cotton and synthetic items lightly soiled or once worn.

Programme	Programme description
 Outdoor	 Do not use fabric softener and make sure that there is no softener residue in the detergent dispenser. Outdoor clothing, technical, sport fabrics, waterproof and breathable jackets, shell jackets with a removable fleece or inner insulation. The recommended laundry load is 2 kg. This programme can also be used as water-repellent restoring cycle, specifically tailored for treating clothes with a hydrophobic coating. To perform the water-repellent restoring cycle, proceed as follows: • Pour the washing detergent in the compartment . • Pour a special water-repellent restorer for fabric in the drawer compartment for fabric softener . • Reduce the laundry load to 1 kg.  To further improve the water-repellent restoring action, dry the laundry in a tumble dryer by setting the Outdoor drying programme (if available and if the garment care label permits tumble drying).
Jeans	Denim clothing and jersey items. Normal soil. This programme performs a gentle rinsing phase, designed for denim, that reduces fading and does not cause washing powder residues on the fibres.
Machine Clean	Maintenance cycle with hot water to clean and freshen the drum and to remove residue that may cause odour. For the best result use this cycle once a month. Before running this cycle, remove all items from the drum. In the washing phase compartment of the detergent dispenser, put the flap of the compartment in upward position. Pour a cup of chlorine bleach or a washing machine cleaner in the washing phase compartment. DO NOT use both together.  After the drum cleaning, run a further rinse cycle with empty drum and no detergent to remove any residue of bleach.
Spin/Drain	All fabrics, except woollens and delicate fabrics. To spin the laundry and to drain the water in the drum.

¹⁾ During this cycle the drum rotates slowly to ensure a gentle wash. It can seem that the drum doesn't rotate or doesn't rotate properly, but this is normal for this programme.

Programme temperature, maximum spin speed and maximum load

Programme	Default temperature Temperature range	Reference spin speed Spin speed range	Maximum load
Washing programmes			
 Cottons	40 °C 95 °C - Cold	1200 rpm 1200 rpm - 400 rpm	8 kg
Synthetics	40 °C 60 °C - Cold	1200 rpm 1200 rpm - 400 rpm	3 kg
Delicates	40 °C 40 °C - Cold	1200 rpm 1200 rpm - 400 rpm	3 kg
 Wool/Silk	40 °C 40 °C - Cold	1200 rpm 1200 rpm - 400 rpm	1,5 kg
Anti-Allergy	60 °C	1200 rpm 1200 rpm - 400 rpm	8 kg
20 min. - 3 kg	30 °C 40 °C - 30 °C	1200 rpm 1200 rpm - 400 rpm	3 kg
 Outdoor	30 °C 40 °C - Cold	1200 rpm 1200 rpm - 400 rpm	2 kg ¹⁾ 1 kg ²⁾
Jeans	40 °C 60 °C - Cold	1200 rpm 1200 rpm - 400 rpm	8 kg
Machine Clean	60 °C 60 °C	1200 rpm 1200 rpm- 400 rpm	
Spin/Drain		1200 rpm 1200 rpm- - - -	8 kg

1) Washing programme.

2) Washing programme and waterproofing phase.

Programme options compatibility

Options	Programme
	Cottons  Synthetics Delicates Wool/Silk  Anti-Allergy 20 min. - 3 kg Outdoor  Jeans Machine Clean Spin/Drain

Programme	Cottons	Synthetics	Delicates	Wool/Silk	Anti-Allergy	20 min. - 3 kg	Outdoor	Jeans	Machine Clean	Spin/Drain
Options										
- - -										■
	■	■	■	■	■		■	■		
dB	■	■	■							
 1)	■	■	■		■			■		
	■	■	■		■			■		
	■	■	■		■		■	■		
	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
ECO2)	■	■	■					■		
 3)	■	■	■					■		
	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Soft Plus	■	■	■		■			■		

- 1) This option is not available with temperature lower than 40 °C.
2) This option is not available with a temperature lower than 30 °C.
3) If you set the shortest duration, we recommend that you decrease the load size. It is possible to fully load the appliance, however the washing results can be less satisfactory.

8.2 Woolmark Apparel Care - Blue



WOOL HAND WASH SAFE

The wool wash cycle of this machine has been approved by The Woolmark Company for the washing of wool garments labelled as «hand wash» provided that the garments are washed according to the instructions issued by the manufacturer of this washing machine. Follow the garment care label for drying and other laundry instructions. M1511

The Woolmark symbol is a Certification mark in many countries.

9. SETTINGS

9.1 Child Lock

With this option you can prevent children from playing with the control panel.

- To **activate/deactivate** this option, touch the  and the  buttons simultaneously until the indicator  **comes on/goes off** on the display.

You can activate this option:

- After you touch the Start/Pause button: all the buttons and the programme dial are deactivated (except On/Off button).
- Before you touch the Start/Pause button: the appliance cannot start.

The appliance keeps the selection of this option after you switch it off.

9.2 Acoustic signals

The acoustic signals operate when the programme is completed (sequence of sounds for about 2 minutes).

To **deactivate/activate** the acoustic signals, touch the   and the  buttons simultaneously for about 6 seconds.



If you deactivate the acoustic signals, they continue operate when the appliance has a malfunction.

9.3 Permanent Extra Rinse

With this option you can permanently have an extra rinse when you set a new programme.

- To **activate/deactivate** this option touch the  button and the  button simultaneously until relevant indicator **comes on/goes off**.

The display shows  above the .

10. BEFORE FIRST USE

- Make sure that all transit bolts have been removed from the appliance.
- Make sure that the electrical power is available and the water tap is open.
- Pour a small quantity of detergent

into the compartment marked .

11. DAILY USE



WARNING!

Refer to Safety chapters.

11.1 Activating the appliance

- Connect the mains plug to the mains socket.
- Open the water tap.
- Press the On/Off button for a few seconds to activate the appliance.

A short tune sounds (if activated). The programme dial is automatically set on Cotton programme.

- Set and start a programme for cotton at the highest temperature without any laundry in the drum.

This removes all possible dirt from the drum and the tub.

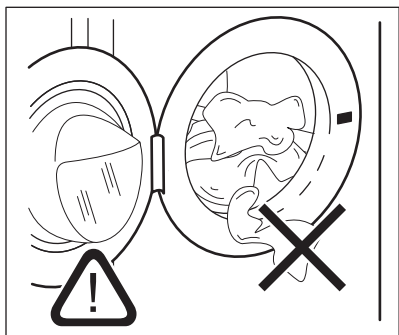
The display shows the maximum load, the default temperature, the maximum spin speed, the indicators of the phases making up the programme and the cycle duration.

11.2 Loading the laundry

- Open the appliance door.
- Shake the items before you put them in the appliance.
- Put the laundry in the drum, one item at a time.

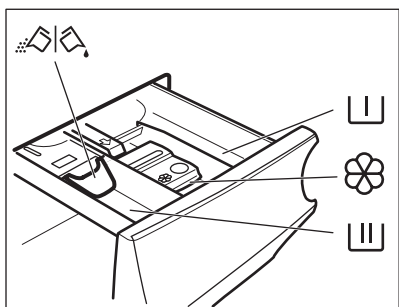
Make sure not to put too much laundry in the drum.

- Close the door firmly.

**CAUTION!**

Make sure that no laundry stays between the seal and the door. There is a risk of water leakage or damage to the laundry.

11.3 Filling the detergent and additives



Compartment for prewash phase, soak programme or stain remover.



Compartment for washing phase.



Compartment for liquid additives (fabric conditioner, starch).

MAX Maximum level for quantity of liquid additives.



Flap for powder or liquid detergent.



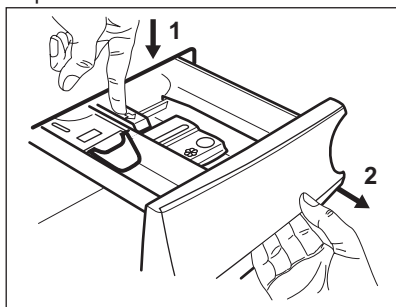
Always follow the instructions that you find on the packaging of the detergent products, but we recommend that you do not exceed the maximum indicated level (**MAX**). This quantity will however guarantee the best washing results.



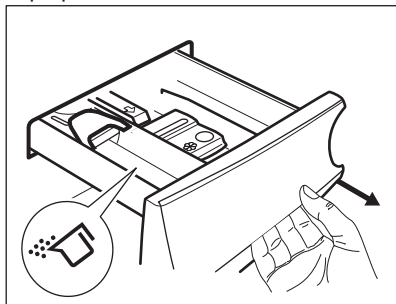
After a washing cycle, if necessary, remove any detergent residue from the detergent dispenser.

11.4 Check the position of the flap

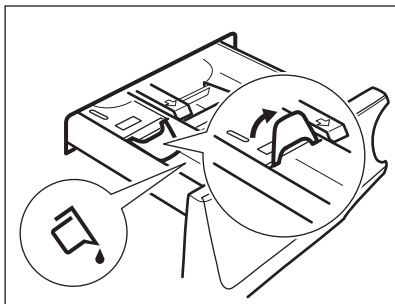
1. Pull out the detergent dispenser until it stops.
2. Press the lever down to remove the dispenser.



3. To use powder detergent, turn the flap up.

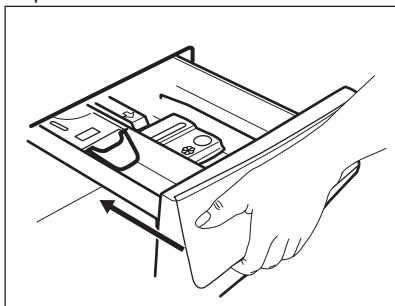


4. To use liquid detergent, turn the flap down.



With the flap in the position DOWN:

- Do not use gelatinous or thick liquid detergents.
 - Do not put more liquid detergent than the limit shown on the flap.
 - Do not set the prewash phase.
 - Do not set the delay start function.
5. Measure out the detergent and the fabric conditioner.
 6. Carefully close the detergent dispenser.



Make sure that the flap does not cause a blockage when you close the drawer.

11.5 Setting a programme

1. Turn the programme dial to select the desired washing programme. The related programme indicator comes on.

The indicator of the Start/Pause button flashes.

The display shows the maximum declared load for the programme, the default temperature, the maximum spin speed, the washing phase indicators (when available) and an indicative programme duration.

2. To change the temperature and/or the spin speed, touch the related buttons.
3. If desired, set one or more options by touching the related buttons. The related indicators come on in the display and the given information changes accordingly.



In case a selection is **not possible**, no indicator comes on and an acoustic signal sounds.

11.6 Starting a programme with the delay start

1. Touch the Delay Start button repeatedly until the display shows the desired delay time. The indicator  goes on.
2. Touch the Start/Pause button. The appliance starts the countdown of the delay start. When the countdown is completed, the programme starts.



The PROSENSE adapts starts at the end of the countdown.

Cancelling the delay start after the countdown has started

To cancel the delay start:

1. Touch the Start/Pause button to pause the appliance. The related indicator flashes.
2. Touch the Delay Start button repeatedly until the display shows .
3. Touch the Start/Pause button again to start the programme immediately.

Changing the delay start after the countdown has started

To change the delay start:

1. Touch the Start/Pause button to pause the appliance. The related indicator flashes.
2. Touch the Delay Start button repeatedly until the display shows the desired delay time.
3. Touch the Start/Pause button again to start the new countdown.

11.7 Starting a programme

Touch the Start/Pause button to start the programme.

The related indicator stops flashing and stays on.

The programme starts, the door is locked. The display shows the indicator .



The drain pump can operate shortly before the appliance fills water.

11.8 The ProSense load detection

After touching the Start/Pause button:

1. The indicator  flashes.
2. The ProSense starts the laundry load detection to calculate the real programme duration. The indicator **kg** and the time dots  flash.
3. After about 15 minutes the display shows the new programme duration: the indicator **kg** goes off and the time dots  stops flashing. The appliance adjusts automatically the programme duration to the load to achieve perfect washing results in the minimum possible time. The programme duration could increase or decrease.



The ProSense detection is carried out with complete washing programmes only (no skipping phase selected).

11.9 Programme phase indicators

When the programme starts the indicator of the running phase flashes and the other phase indicators are steady on.

E.g. the washing or pre wash phase is

running: .

When the phase ends the relevant indicator stops flashing and is steady on. The next phase indicator starts flashing.

E.g. the rinse phase is running: .

11.10 Interrupting a programme and changing the options

When the programme is running, you can change **only some** options:

1. Touch the button Start/Pause . The related indicator flashes.
2. Change the options. The given information in the display changes accordingly.
3. Touch the button Start/Pause  again.

The washing programme continues.

11.11 Cancelling a running programme

1. Press the button On/Off to cancel the programme and to deactivate the appliance.
 2. Press the button On/Off again to activate the appliance.
- Now, you can set a new washing programme.



If the ProSense phase is already carried out and the water filling is already started, the new programme starts **without repeating the ProSense phase**. The water and the detergent are not drained out in order to avoid waste.

11.12 Opening the door - Adding garments

While a programme or the delay start operates, the appliance door is locked.



If the temperature and level of the water in the drum are too high and/or the drum still rotates you cannot open the door.

1. Touch the button Start/Pause 
In the display the related door lock indicator goes off.
2. Open the appliance door. If necessary, add or remove the items.
3. Close the door and touch the button Start/Pause
The programme or the delay start continues.
4. The door can be opened when the programme is complete, or set Spin/Drain programme and then press Start/Pause  button.

11.13 End of the programme

When the programme has finished, the appliance stops automatically. The acoustic signals operate (if they are active).

In the display all washing phase indicators become steady and the time area shows .

The indicator of the Start/Pause button goes off.

The door unlocks and the indicator  goes off.

1. Press the On/Off button to deactivate the appliance.

After five minutes from the end of the programme, the energy saving function automatically deactivates the appliance.



When you activate the appliance again, the display shows the end of the last selected programme. Turn the programme dial to set a new cycle.

2. Remove the laundry from the appliance.
3. Make sure that the drum is empty.
4. Keep the door and the detergent dispenser slightly ajar to prevent mildew and odours.
5. Close the water tap.

11.14 Draining water out after end of cycle

If you have chosen a programme or an option that does not empty out the water of the last rinse, the programme is completed, but:

- The display shows the indicator , the option indicator  or  and the door locked indicator . The indicator of the running phase  flashes.
 - The drum still turns at regular intervals to prevent the creases in the laundry.
 - The door stays locked.
 - You must drain the water to open the door:
1. If necessary, touch the Spin button to decrease the spin speed proposed by the appliance.
 2. Touch the Start/Pause button:
 - If you have set , the appliance drains the water and spins.
 - If you have set , the appliance only drains the water.

The option indicator  or  goes out, while the indicator  flashes and then goes off.

3. When the programme is completed and the door locked indicator  goes off, you can open the door.
4. Press the On/Off button a few seconds to deactivate the appliance.



In any case, the appliance empties the water out automatically after approximately 18 hours.

11.15 Stand-by option

The Stand-by function automatically deactivates the appliance to decrease the energy consumption when:

- You do not use the appliance for 5 minutes before you touch the Start/Pause button.
Press the button On/Off to activate the appliance again.
- After 5 minutes from the end of the washing programme
Press the On/Off button to activate the appliance again.

The display shows the end of the last set programme.

Turn the programme dial to set a new cycle.



If you set a programme or an option that ends with water in the drum, the Stand-by function **doesn't deactivate** the appliance to remind you to drain the water.

12. HINTS AND TIPS



WARNING!

Refer to Safety chapters.

12.1 The laundry load

- Divide the laundry into: white, coloured, synthetics, delicates and wool.
- Follow the washing instructions on the laundry care labels.
- Do not wash white and coloured items together.
- Some coloured items can discolour with the first wash. We recommend that you wash them separately for the first couple of times.
- Button up pillowcases, close zippers, hooks and poppers. Tie up belts.
- Empty pockets and unfold.
- Turn multilayered fabrics, wool and items with printed illustrations inside out.
- Pre-treat tough stains.
- Wash heavy soil stains with a special detergent.
- Be careful with curtains. Remove the hooks and put the curtains in a washing bag or pillowcase.
- Do not wash laundry without hems or with cuts.
- Use a washing bag to wash small and/or delicate items (e.g. underwired bras, belts, tights, etc.).
- A very small load can cause balance problems with the spin phase leading to excessive vibration. If this occurs:

- interrupt the programme and open the door (refer to "Daily Use" chapter);
- manually redistribute the load so that the items are spaced evenly around the tub;
- press the Start/Pause button.
The spin phase continues.

12.2 Stubborn stains

For some stains, water and detergent is not sufficient.

We recommend that you pre-treat these stains before you put the items in the appliance.

Special stain removers are available. Use the special stain remover that is applicable to the type of stain and fabric.

12.3 Detergents and other treatments

- Only use detergents and other treatments specially made for washing machines:
 - powder detergents for all types of fabric, excluding delicate. Prefer powder detergents containing bleach for whites and laundry sanitization
 - liquid detergents, preferably for low temperature wash programmes (60 °C max) for all types of fabric, or special ones for woollens only.

- Do not mix different types of detergents.
- To help the environment, do not use more than the recommended quantity of detergent.
- Follow the instructions that you find on packaging of the detergents or other treatments without exceeding the indicated maximum level (**MAX**).
- Use the recommended detergents for the type and colour of the fabric, the programme temperature and the level of soil.

12.4 Ecological hints

- Set a programme without the prewash phase to wash laundry with normal soil.
- Always start a washing programme with the maximum load of laundry allowed.

- If you pre-treat the stains or use a stain remover, set a programme with a low temperature.
- To use the correct quantity of detergent, check the water hardness of your domestic system. Refer to "Water hardness".

12.5 Water hardness

If the water hardness in your area is high or moderate, we recommend that you additive for water softening. In areas where the water hardness is soft it is not necessary to use him.

To find out the water hardness in your area, contact your local water authority.

Use the correct quantity of additive for water softening. Follow the instructions that you find on the packaging of the product.

13. CARE AND CLEANING



WARNING!
Refer to Safety chapters.

13.1 External cleaning

Clean the appliance with mild soap and warm water only. Fully dry all the surfaces.



CAUTION!
Do not use alcohol, solvents or chemical products.



CAUTION!
Do not clean the metal surfaces with chlorine-based detergent.

13.2 Descaling



If the water hardness in your area is high or moderate, we recommend that you use a water descaling product for washing machines.

Regularly examine the drum to check for limescale.

The regular detergents already contain water softening agents, but we recommend to run a cycle with empty drum and a descaling product occasionally.



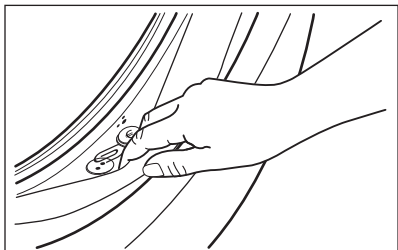
Always follow the instructions that you find on the packaging of the product.

13.3 Maintenance wash

With the low temperature programmes it is possible that some detergent stays in the drum. Perform a maintenance wash regularly. To do this:

- Remove all laundry from the drum.
- Select the cotton programme with the highest temperature or use if is available programme Machine Clean. Add a small quantity of powder detergent into empty drum, in order to rinse out any left residues.

13.4 Door seal



Regularly examine the seal and remove all objects from the inner part.

13.5 Cleaning the drum

Regularly examine the drum to prevent rust particles.

For a complete cleaning:

1. Clean the drum with special products for stainless steel.



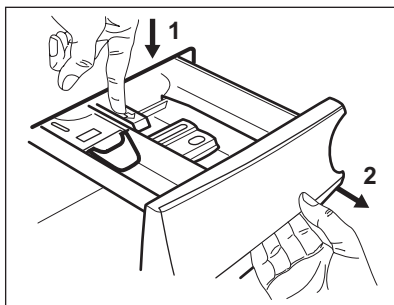
Always follow the instructions that you find on the packaging of the product.

2. Run a short cotton programme at high temperature or use if is available programme Machine Clean. Add a small quantity of powder detergent into empty drum, in order to rinse out any left residues.

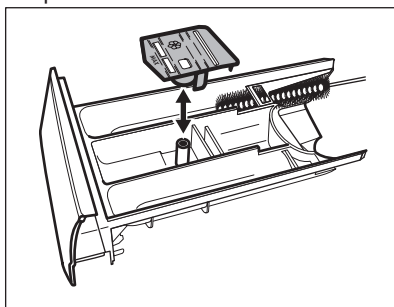
13.6 Cleaning the detergent dispenser

To prevent possible deposits of dried detergent or clotted fabric softener and/or formation of mould in the detergent dispenser drawer, once in a while carry out the following cleaning procedure:

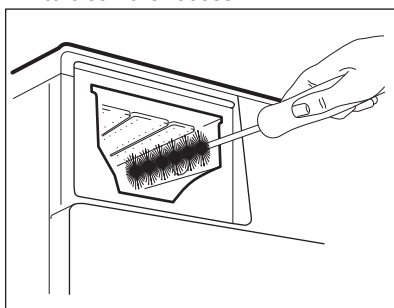
1. Open the drawer. Press the catch downwards as indicated in the picture and pull it out.



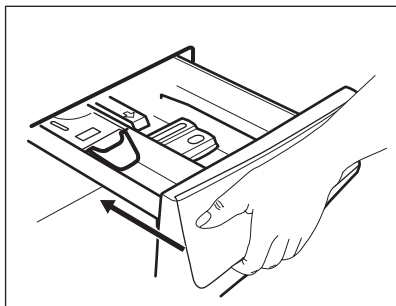
2. Remove the top part of the additive compartment to aid cleaning and flush it out under running warm water, to remove any traces of accumulated detergent. After cleaning, replace the top part in its position.



3. Make sure that all detergent residue is removed from the upper and lower part of the recess. Use a small brush to clean the recess.



4. Insert the detergent drawer into the guide rails and close it. Run the rinsing programme without any clothes in the drum.



13.7 Cleaning the drain pump



WARNING!

Disconnect the mains plug from the mains socket.



Regularly check the drain pump filter and make sure that it is clean.

Clean the drain pump if:

- The appliance does not drain the water.
- The drum does not turn.
- The appliance makes an unusual noise because of the blockage of the drain pump.
- The display shows the alarm code

E20.

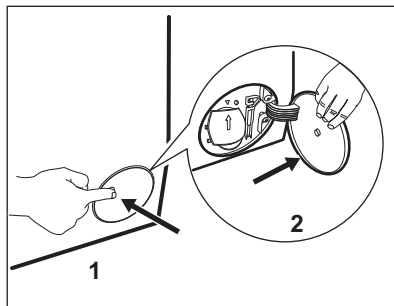


WARNING!

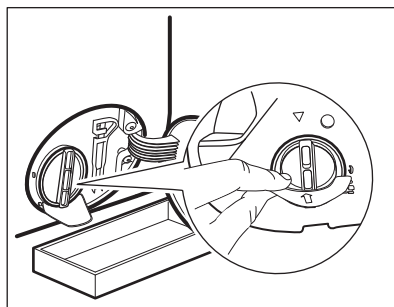
- Do not remove the filter while the appliance operates.
- Do not clean the pump if the water in the appliance is hot. Wait until the water cools down

Proceed as follows to clean the pump:

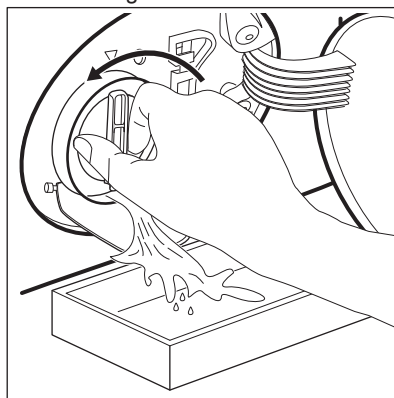
1. Open the pump cover.



2. Place a suitable bowl below the drain pump access to collect the water that flows out.
3. Open the chute downwards. Always keep a rag nearby to dry up any water spillages when removing the filter.

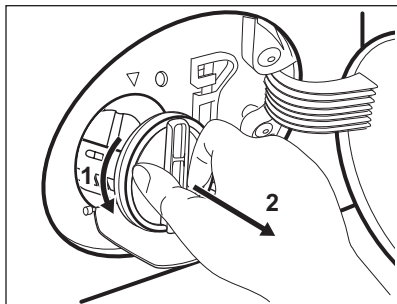


4. Turn the filter 180 degrees in anti-clockwise direction to open it, without removing. Let the water flow out.

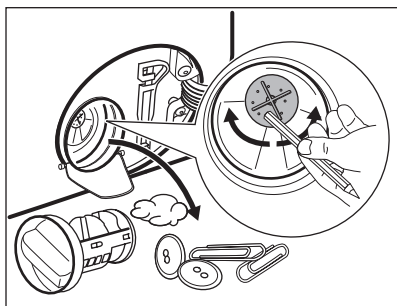


5. When the bowl is full of water, turn the filter back and empty the container.

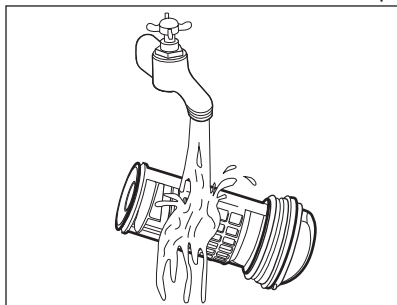
6. Repeat the steps 4 and 5 until the water stops to flow out.
7. Turn the filter anti-clockwise to remove it.



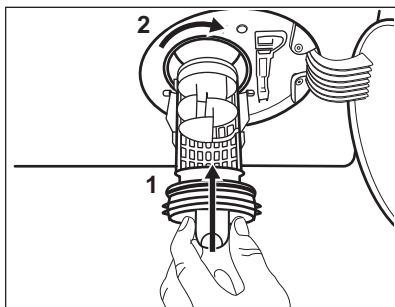
8. If it is necessary, remove fluff and objects from the filter recess.
9. Make sure that the impeller of the pump can rotate. If it does not rotate, contact the Authorised Service Centre.



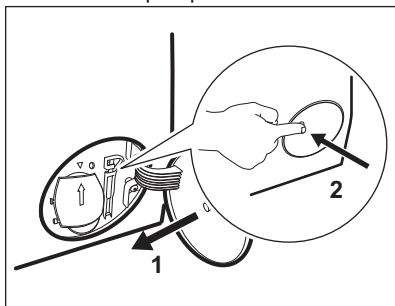
10. Clean the filter under the water tap.



11. Put the filter back into the special guides by turning it clockwise. Make sure that you tighten the filter correctly to prevent leakages.



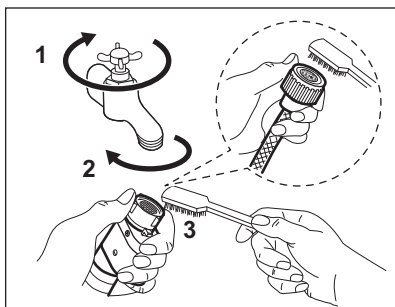
12. Close the pump cover.



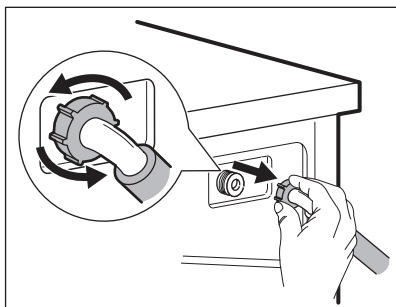
13.8 Cleaning the inlet hose and the valve filter

It is recommended to clean both the filters of the inlet hose and valve occasionally to remove any deposit, collected over the time:

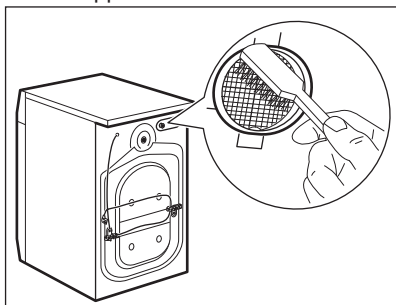
1. Remove the inlet hose from the tap and clean the filter.



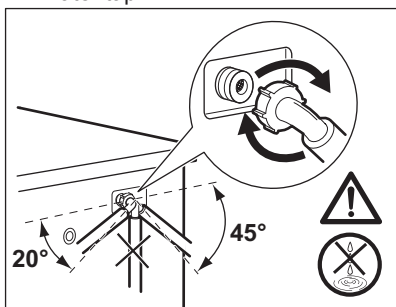
2. Remove the inlet hose from the appliance by loosening the ring nut.



3. Clean the valve filter on the back of the appliance with a toothbrush.



4. When you reconnect the hose to the back of the appliance, turn it left or right (not in vertical position) depending on the position of your water tap.



13.9 Emergency drain

If the appliance cannot drain the water, carry out the same procedure, described in 'Cleaning the drain pump' paragraph. If necessary, clean the pump.

13.10 Frost precautions

If the appliance is installed in an area where the temperature can reach the values around 0° C or drop below, remove the remaining water from the inlet hose and the drain pump.

1. Disconnect the mains plug from the mains socket.
2. Close the water tap.
3. Put the two ends of the inlet hose in a container and let the water flow out of the hose.
4. Empty the drain pump. Refer to the emergency drain procedure.
5. When the drain pump is empty, install the inlet hose again.



WARNING!

Make sure that the temperature is higher than 0 °C before you use the appliance again. The manufacturer is not responsible for damages caused by low temperatures.

14. TROUBLESHOOTING



WARNING!

Refer to Safety chapters.

14.1 Introduction

The appliance does not start or it stops during operation.

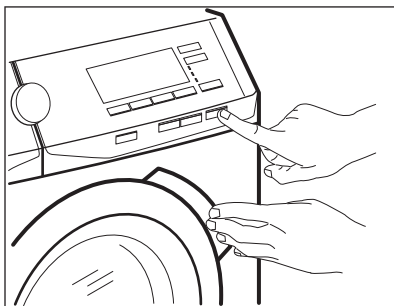
First try to find a solution to the problem (refer to the table). If the problem persists, contact the Authorised Service Centre.

In case of major problems, the acoustic signals operate, the display shows an alarm code and the Start/ Pause button may flash continuously:

- **E10** - The appliance does not fill with water properly.
Start the appliance again by pressing Start/Pause button. After 5 seconds the door will be unlocked.
- **E20** - The appliance does not drain the water.
- **E40** - The appliance door is open or not closed correctly. Please check the door!



If the appliance is overloaded, remove some items from the drum and/or keep pressed the door while touching the Start/Pause button until the indicator  stops flashing (see the picture below).



- **E40** - The mains supply is unstable.
Wait until the mains supply is stable.
- **E91** - No communication between electronic elements of the appliance.
Switch it off and switch on again.
The programme was not finished properly or the appliance stopped too early. If the alarm code appears again, contact the Authorised Service Centre.
- **EFO** - The anti-flood device is on.
Disconnect the appliance and close the water tap. Contact the Authorised Service Centre.



WARNING!

Deactivate the appliance before carrying out any check.

14.2 Possible failures

Problem	Possible solution
The programme does not start.	• Make sure that the mains plug is connected to the mains socket. • Make sure that the appliance door is closed. • Make sure that there is no damaged fuse in the fuse box. • Make sure that the Start/Pause has been touched. • If the delay start is set, cancel the setting or wait for the end of countdown. • Deactivate the Child Lock function if it is on.

Problem	Possible solution
The appliance does not fill with water properly.	• Make sure that the water tap is open. • Make sure that the pressure of the water supply is not too low. For this information, contact your local water authority. • Make sure that the water tap is not clogged. • Make sure that the inlet hose has no kinks, damages or bends. • Make sure that the connection of the water inlet hose is correct. • Make sure that the filter of the inlet hose and the filter of the valve are not clogged. Refer to 'Care and cleaning'.
The appliance fills with water and drains immediately	• Make sure that the drain hose is in the correct position. The hose may be positioned too low. Refer to "Installation instruction".
The appliance does not drain the water.	• Make sure that the sink spigot is not clogged. • Make sure that the drain hose has no kinks or bends. • Make sure that the drain filter is not clogged. Clean the filter, if necessary. Refer to "Care and cleaning". • Make sure that the connection of the drain hose is correct. • Set the drain programme if you set a programme without drain phase. • Set the drain programme if you set an option which ends with water in the tub.
The spin phase does not operate or the washing cycle lasts longer than usual.	• Set the spin programme. • Make sure that the drain filter is not clogged. Clean the filter, if necessary. Refer to "Care and cleaning". • Adjust manually the items in the tub and start the spin phase again. This problem may be caused by balance problems.
There is water on the floor.	• Make sure that the couplings of the water hoses are tight and there is not water leakages. • Make sure that the water inlet hose and the drain hose have no damages. • Make sure you use the correct detergent and the correct quantity of it.
You cannot open the appliance door.	• Make sure that a washing programme that ends with water in tub, has been selected. • Make sure that the washing programme is finished. • Set the drain or the spin programme if there is water in the drum. • Make sure that the appliance receives electrical power. • This problem may be caused by a failure of the appliance. Contact the Authorised Service Centre.

Problem	Possible solution
The appliance makes an unusual noise and vibrates.	• Make sure the levelling of the appliance is correct. Refer to "Installation instruction". • Make sure that the packaging and/or the transit bolts are removed. Refer to "Installation instruction". • Add more laundry in the drum. The load may be too small.
The programme duration increases or decreases during programme execution.	• The ProSense function is able to adjust the programme duration according to the type and the laundry load size. Refer to "The ProSense load detection" in "Daily Use" chapter.
The washing results are not satisfactory.	• Increase the detergent quantity or use a different detergent. • Use special products to remove the stubborn stains before you wash the laundry. • Make sure that you set the correct temperature. • Decrease the laundry load.
Too much foam in the drum during the washing cycle.	• Reduce the quantity of detergent.
After the washing cycle, there are some detergent residues in the dispenser drawer.	• Make sure that the flap is in the correct position (UP for powder detergent - DOWN for liquid detergent). • Make sure you have used the detergent dispenser according the indications given in this user manual.

After the check, activate the appliance. The programme continues from the point of interruption.

If the problem occurs again, contact the Authorised Service Centre.

If the display shows other alarm codes. Deactivate and activate the appliance. If the problem continues, contact the Authorised Service Centre.

15. CONSUMPTION VALUES



Stated values are obtained in laboratory conditions with relevant standards. Different causes can change the data: the quantity and type of laundry and ambient temperature. Water pressure, the supply voltage and the temperature of inlet water may also affect the washing programme duration.



Technical specifications may be changed without prior notice to improve the quality of product.



During the washing programme, the Prosense technology can vary the wash duration and the consumption values. For more details see 'The Prosense load detection' paragraph in 'Daily Use' chapter.

Programmes	Load (kg)	Energy consumption (kWh)	Water consumption (litre)	Approximate programme duration (minutes)	Remaining moisture (%) ¹⁾
Cottons 60°C	8	1,40	70	210	53
Cottons 40°C	8	1,20	69	205	53
Synthetics 40°C	3	0,60	56	140	35
Delicates 40°C	3	0,55	59	95	35
Wool/Silk 30°C	1,5	0,45	62	75	30
Standard cotton programmes 					
Standard 60°C cotton 	8	0,81	52	290	53
Standard 60°C cotton 	4	0,57	40	228	53
Standard 40°C cotton 	4	0,51	40	226	53

¹⁾ At the end of spin phase.

Off Mode (W)	Left On Mode (W)
0.30	0.30
The information given in the chart above is compliant with the EU Commission regulation 1015/2010 implementing directive 2009/125/EC .	

16. TECHNICAL DATA

Dimension	Width/ Height/ Depth/ Total depth	600 mm/ 850 mm/ 571 mm/ 600 mm
Electrical connection	Voltage Overall power Fuse Frequency	230 V 2200 W 10 A 50 Hz
Level of protection against ingress of solid particles and moisture ensured by the protective cover, except where the low voltage equipment has no protection against moisture		IPX4
Water supply pressure	Minimum Maximum	0.5 bar (0.05 MPa) 8 bar (0.8 MPa)
Water supply ¹⁾		Cold water
Maximum Load	Cotton	8 kg
Energy Efficiency Class		A+++ -20%

Spin Speed	Maximum spin speed	1151 rpm
------------	--------------------	----------

- 1) Connect the water inlet hose to a water tap with a 3/4" thread.

17. QUICK GUIDE

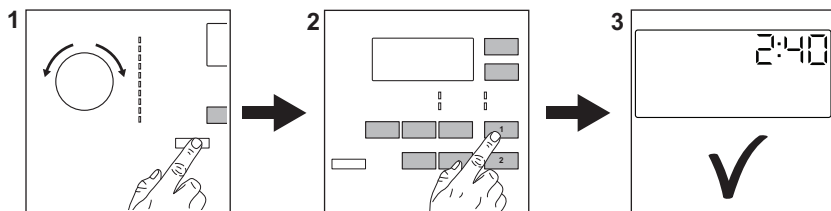
17.1 Daily use

Connect the mains plug to the mains socket.

Open the water tap.

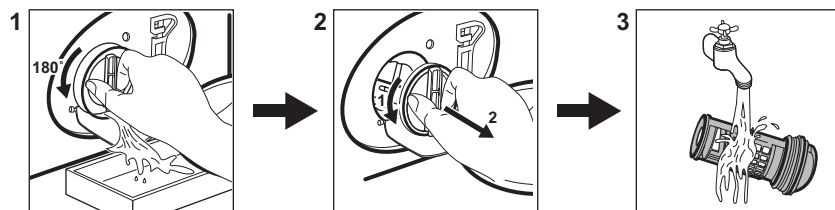
Load the laundry.

Pour the detergent and other treatment in the proper compartment of the detergent dispenser.



1. Push the **On/Off** button to turn the appliance on. Turn the programme dial to set the desired programme.
2. Set the desired options (1) by means of the corresponding touch buttons. To start the programme, touch the **Start/Pause** (2) button.
3. The appliance starts. At the end of the programme, remove the laundry. Push the **On/Off** button to turn the appliance off.

17.2 Cleaning the drain pump filter



Clean the filter regularly and, especially, if the alarm code **E20** appears on the display.

17.3 Programmes

Programmes	Load	Product description
Cottons 	8 kg	White cotton and coloured cotton.
Synthetics	3 kg	Synthetic items or mixed fabric items.
Delicates	3 kg	Delicate fabrics such as acrylics, viscose, polyester items.
 Wool/Silk	1,5 kg	Machine washable wool, hand washable wool and delicates.
Anti-Allergy	8 kg	White cotton items. This programme helps to remove germs and bacteria.
20 min. - 3 kg	3 kg	Synthetic and mixed fabric. Lightly soiled items and garments to freshen up.
Outdoor 	2 kg ¹⁾ 1 kg ²⁾	Modern outdoor sporting garments.
Jeans	8 kg	Denim clothing and jersey items.
Machine Clean	-	Maintenance cycle for drum cleaning.
Spin/Drain	8 kg	All fabrics, except woollens and very delicate fabrics. Programme for spinning and draining the water.

1) Washing programme.

2) Washing programme and waterproofing phase.

18. PRODUCT INFORMATION SHEET IN REFERENCE TO E.U. REGULATION 1369/2017

Product Information Sheet	
Trade Mark	ELECTROLUX
Model	WAL3E300, PNC914913067
Rated capacity in kg	8
Energy efficiency class	A+++ -20%
Energy consumption in kWh per year, based on 220 standard washing cycles for cotton programmes at 60 °C and 40 °C at full and partial load, and the consumption of the low-power modes. Actual energy consumption will depend on how the appliance is used.	156
Energy consumption of the standard 60°C cotton programme at full load in kWh	0,81

Energy consumption of the standard 60°C cotton programme at partial load in kWh	0,57
Energy consumption of the standard 40°C cotton programme at partial load kWh	0,51
Power consumption of the off-mode in W	0,3
Power consumption in left-on mode in W	0,3
Water consumption in litres per year, based on 220 standard washing cycles for cotton programmes at 60 °C and 40 °C at full and partial load. Actual water consumption will depend on how the appliance is used.	9999
Spin-drying efficiency class on a scale from G (least efficient) to A (most efficient)	B
Maximum spin speed in rpm	1151
Remaining moisture content in %	53
The 'standard 60 °C cotton programme' and the 'standard 40 °C cotton programme' are the standard washing programmes to which the information in the label and the fiche relates, these programmes are suitable to clean normally soiled cotton laundry and they are the most efficient in terms of combined energy and water consumption.	-
Programme time of the standard 60°C cotton programme at full load in minutes	290
Programme time of the standard 60°C cotton programme at partial load in minutes	228
Programme time of the "standard 40°C cotton programme at partial load in minutes	226
Duration of the left on mode in minutes	5
Airborne acoustical noise emission in db(A) washing	50
Airborne acoustical noise emission in db(A) spinning	73
Built in appliance Y/N	No

The information given in the chart above is compliant with the EU Commission regulation 1015/2010 implementing directive 2009/125/EC .

19. GUARANTEE

Customer Service Centres

Point of Service		
Industriestrasse 10 5506 Mägenwil	Le Trési 6 1028 Préverenges	Via Violino 11 6928 Manno

Point of Service	
Morgenstrasse 131 3018 Bern	 Service-Helpline 0848 848 111 service@electrolux.ch
Langgasse 10 9008 St. Gallen	
Seetalstrasse 11 6020 Emmenbrücke	
Schlossstrasse 1 4133 Pratteln	
Comercialstrasse 19 7000 Chur	

Spare parts service Industriestrasse 10,
5506 Mägenwil, Tel. 0848 848 111

Specialist advice/Sale Badenerstrasse
587, 8048 Zürich, Tel. 044 405 81 11

Warranty For each product we provide a two-year guarantee from the date of purchase or delivery to the consumer (with a guarantee certificate, invoice or sales receipt serving as proof). The

guarantee covers the costs of materials, labour and travel. The guarantee will lapse if the operating instructions and conditions of use are not adhered to, if the product is incorrectly installed, or in the event of damage caused by external influences, force majeure, intervention by third parties or the use of non-genuine components.

20. ENVIRONMENTAL CONCERNS

Recycle materials with the symbol . Put the packaging in relevant containers to recycle it. Help protect the environment and human health by recycling waste of electrical and electronic appliances. Do not dispose of appliances marked with the symbol  with the household waste. Return the product to your local recycling facility or contact your municipal office.



For Switzerland:

Where should you take your old equipment?

Anywhere that sells new equipment or hand it in to official SENS collection points or official SENS recycling firms.

The list of official SENS collection points can be found at www.erecycling.ch

www.electrolux.com/shop



192929520-A-462018





FR Lave-linge

Notice d'utilisation



Electrolux

TABLE DES MATIÈRES

1. INFORMATIONS DE SÉCURITÉ.....	3
2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ.....	5
3. DESCRIPTION DE L'APPAREIL.....	7
4. DONNÉES TECHNIQUES.....	8
5. INSTALLATION.....	8
6. ACCESSOIRES.....	12
7. BANDEAU DE COMMANDE.....	13
8. MANETTES ET TOUCHES.....	15
9. PROGRAMMES	17
10. RÉGLAGES.....	22
11. AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION.....	23
12. UTILISATION QUOTIDIENNE.....	23
13. CONSEILS.....	28
14. ENTRETIEN ET NETTOYAGE.....	30
15. DÉPANNAGE.....	35
16. VALEURS DE CONSOMMATION.....	38
17. GUIDE DE DÉMARRAGE RAPIDE	41
18. GARANTIE.....	43

NOUS PENSONS À VOUS

Merci d'avoir acheté un appareil Electrolux. Vous avez choisi un produit qui bénéficie de décennies d'expérience professionnelle et d'innovation. Ingénieurs et élégant, cet appareil a été conçu pour vous. C'est la raison pour laquelle vous pouvez avoir la certitude d'obtenir d'excellents résultats à chaque utilisation. Bienvenue chez Electrolux.

Visitez notre site Web pour :



Obtenir des conseils d'utilisation, des brochures, un dépanneur, des informations sur le service et les réparations :

www.electrolux.com/support



Enregistrer votre produit pour un meilleur service :

www.registerelectrolux.com



Acheter des accessoires, des consommables et des pièces de rechange d'origine pour votre appareil :

www.electrolux.com/shop

SERVICE ET ASSISTANCE À LA CLIENTÈLE

Utilisez toujours des pièces de rechange d'origine.

Avant de contacter notre centre de service agréé, assurez-vous de disposer des informations suivantes : Modèle, PNC, Numéro de série.

Les informations se trouvent sur la plaque signalétique.

 **Avertissement/Mise en garde-Information de sécurité**

 **Informations générales et conseils**

 **Informations environnementales**

Sous réserve de modifications.

1. INFORMATIONS DE SÉCURITÉ

Avant d'installer et d'utiliser cet appareil, lisez soigneusement les instructions fournies. Le fabricant ne pourra être tenu pour responsable des blessures et dégâts résultant d'une mauvaise installation ou utilisation. Conservez toujours les instructions dans un lieu sûr et accessible pour vous y référer ultérieurement.

1.1 Sécurité des enfants et des personnes vulnérables

- Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils sont correctement surveillés ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et s'ils comprennent les risques encourus.
- Les enfants entre 3 et 8 ans et les personnes ayant un handicap très important et complexe doivent être tenus à l'écart de l'appareil, à moins d'être surveillés en permanence.
- Les enfants de moins de 3 ans doivent être tenus à l'écart de l'appareil, à moins d'être surveillés en permanence.
- Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil.
- Ne laissez pas les emballages à la portée des enfants et jetez-les convenablement.
- Ne laissez pas les détergents à la portée des enfants.
- Tenez les enfants et les animaux éloignés de l'appareil lorsque la porte est ouverte.
- Si l'appareil est équipé d'un dispositif de sécurité enfants, nous vous recommandons de l'activer.
- Le nettoyage et l'entretien ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.

1.2 Sécurité générale

- Ne modifiez pas les caractéristiques de cet appareil.
- Cet appareil est conçu uniquement pour un usage domestique et des situations telles que :
 - dans des cuisines réservées aux employés dans des magasins, bureaux et autres lieux de travail ;
 - pour une utilisation privée, par les clients, dans des hôtels et autres lieux de séjour ;
 - dans les parties communes d'immeubles d'appartements, ou dans les laveries automatiques.
- Respectez la charge maximale de 8 kg (reportez-vous au chapitre « Tableau des programmes »).
- La pression de l'eau en service au niveau du point d'entrée en provenance de l'arrivée d'eau doit être comprise entre 0,5 bar (0,05 MPa) et 8 bar (0,8 MPa).
- Les orifices d'aération situés à la base ne doivent pas être obstrués par de la moquette, un tapis, ou tout type de revêtement de sol.
- L'appareil doit être raccordé à l'arrivée d'eau à l'aide des tuyaux neufs fournis, ou d'autres tuyaux neufs fournis par le service après-vente agréé.
- N'utilisez pas de tuyaux provenant d'anciens appareils.
- Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, un service de maintenance agréé ou un technicien qualifié afin d'éviter tout danger lié à l'électricité.
- Avant toute opération d'entretien, éteignez l'appareil et débranchez la fiche de la prise secteur.
- Ne pulvérisez pas d'eau ni de vapeur à haute pression pour nettoyer l'appareil.
- Nettoyez l'appareil avec un chiffon humide. Utilisez uniquement des produits de lavage neutres. N'utilisez pas de produits abrasifs, de tampons à récurer, de solvants ni d'objets métalliques.
- Si un sèche-linge est superposé au-dessus du lave-linge, veillez à utiliser le bon kit de superposition,

agréé par ELECTROLUX (pour plus d'informations, reportez-vous au chapitre « Accessoires - Kit de superposition »).

2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

2.1 Instructions d'installation



L'installation doit être conforme aux réglementations nationales en vigueur.

- Retirez l'intégralité de l'emballage et les boulons de transport, y compris le joint en caoutchouc et l'entretoise en plastique.
- Conservez les boulons de transport en lieu sûr. Si l'appareil doit être de nouveau déplacé, les boulons doivent être réutilisés pour maintenir le tambour en place et éviter tout dégât interne.
- Soyez toujours vigilants lorsque vous déplacez l'appareil car il est lourd. Utilisez toujours des gants de sécurité et des chaussures fermées.
- Suivez scrupuleusement les instructions d'installation fournies avec l'appareil.
- N'installez pas et ne branchez pas un appareil endommagé.
- N'installez pas l'appareil ou ne l'utilisez pas dans un endroit où la température ambiante est inférieure à 0 °C ou dans un endroit exposé aux intempéries.
- L'appareil doit être installé sur un sol plat, stable, résistant à la chaleur et propre.
- Assurez-vous que de l'air circule entre l'appareil et le sol.
- Une fois l'appareil installé à son emplacement permanent, vérifiez qu'il est bien de niveau à l'aide d'un niveau à bulle. S'il n'est pas de niveau, réglez les pieds jusqu'à ce qu'il le soit.
- N'installez pas l'appareil directement au-dessus d'une évacuation dans le sol.
- Ne vaporisez pas d'eau sur l'appareil et ne l'exposez pas à une humidité excessive.

- N'installez pas l'appareil dans un endroit où il ne pourrait pas être complètement ouvert.
- Ne placez aucun récipient fermé sous l'appareil pour récupérer tout éventuel écoulement. Contactez le service après-vente agréé pour connaître les accessoires disponibles.

2.2 Raccordement électrique



AVERTISSEMENT!

Risque d'incendie ou d'électrocution.

- L'appareil doit être relié à la terre.
- Utilisez toujours une prise de courant de sécurité correctement installée.
- Assurez-vous que les paramètres figurant sur la plaque signalétique correspondent aux données électriques nominale de l'alimentation secteur.
- N'utilisez pas d'adaptateurs multiprise et de rallonges.
- Veillez à ne pas endommager la fiche secteur ni le câble d'alimentation. Le remplacement du câble d'alimentation de l'appareil doit être effectué par notre service après-vente agréé.
- Ne branchez la fiche secteur dans la prise secteur qu'à la fin de l'installation. Assurez-vous que la prise secteur est accessible après l'installation.
- Ne touchez jamais le câble d'alimentation ni la fiche avec des mains mouillées.
- Ne tirez pas sur le câble secteur pour débrancher l'appareil. Tirez toujours sur la fiche de la prise secteur.

2.3 Raccordement à l'arrivée d'eau

- Veillez à ne pas endommager les tuyaux de circulation d'eau.
- Avant d'installer des tuyaux neufs, des tuyaux n'ayant pas servi depuis

longtemps, lorsqu'une réparation a été effectuée ou qu'un nouveau dispositif a été installé (compteurs d'eau, etc.), laissez l'eau s'écouler jusqu'à ce qu'elle soit parfaitement propre et claire.

- Pendant et après la première utilisation de l'appareil, vérifiez qu'aucune fuite n'est visible.
- N'utilisez pas de rallonge si le tuyau d'alimentation est trop court. Contactez le service après-vente agréé pour remplacer le tuyau d'alimentation.
- Lors du déballage de l'appareil, il est possible de voir de l'eau s'écouler du tuyau d'évacuation. Cette eau provient des tests effectués sur l'appareil en usine.
- La longueur maximale du tuyau de vidange est de 400 cm. Contactez le service après-vente agréé pour obtenir d'autres longueurs de tuyaux de vidange et des rallonges.
- Assurez-vous que le robinet est accessible une fois l'appareil installé.

2.4 Utilisation



AVERTISSEMENT!

Risque de blessure, de choc électrique, d'incendie, de brûlures ou de dommage matériel à l'appareil.

- Suivez les consignes de sécurité figurant sur l'emballage du produit de lavage.
- Ne placez pas de produits inflammables ou d'éléments imbibés de produits inflammables à l'intérieur ou à proximité de l'appareil, ni sur celui-ci.
- Ne lavez pas les textiles très tachés par de l'huile, de la graisse ou une autre substance grasse. Cela pourrait endommager les pièces en caoutchouc du lave-linge. Prélevez de tels articles à la main avant de les introduire dans le lave-linge.
- Ne touchez pas la vitre du hublot pendant le déroulement d'un programme. La vitre peut être chaude.
- Veillez à retirer tout objet métallique du linge.

2.5 Éclairage intérieur



AVERTISSEMENT!

Risque de blessure.

- Concernant la/les lampe(s) à l'intérieur de ce produit et les lampes de rechange vendues séparément : Ces lampes sont conçues pour résister à des conditions physiques extrêmes dans les appareils électroménagers, telles que la température, les vibrations, l'humidité, ou sont conçues pour signaler des informations sur le statut opérationnel de l'appareil. Elles ne sont pas destinées à être utilisées dans d'autres applications et ne conviennent pas à l'éclairage des pièces d'un logement.
- Pour remplacer l'éclairage intérieur, contactez le service après-vente agréé.

2.6 Service

- Pour réparer l'appareil, contactez un service après-vente agréé. Utilisez exclusivement des pièces d'origine.
- Veuillez noter qu'une autoréparation ou une réparation non professionnelle peuvent avoir des conséquences sur la sécurité et annuler la garantie.
- Les pièces de rechange suivantes seront disponibles pendant 10 ans après l'arrêt du modèle : moteur et balais de moteur, transmission entre le moteur et le tambour, pompes, amortisseurs et ressorts, tambour de lavage, support de tambour et roulements à billes correspondants, éléments chauffants, dont thermopompes, canalisations et équipements correspondants dont tuyaux, valves, filtres et électrovannes (aquastops), cartes de circuits imprimés, affichages électroniques, pressostats, thermostats et capteurs, logiciel et firmware dont logiciel de réinitialisation, porte, charnière et joints de porte, autres joints, ensemble de verrouillage de porte, périphériques en plastique tels que distributeurs de détergent. Veuillez noter que certaines de ces pièces de rechange ne sont disponibles

qu'après de réparateurs professionnels et que toutes les pièces de rechange ne sont pas adaptées à tous les modèles.

2.7 Mise au rebut



AVERTISSEMENT!

Risque de blessure ou d'asphyxie.

- Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique et de l'arrivée d'eau.

- Coupez le câble d'alimentation au ras de l'appareil et mettez-le au rebut.
- Retirez le dispositif de verrouillage du hublot pour empêcher les enfants et les animaux de s'enfermer dans le tambour.
- Jetez l'appareil en vous conformant aux exigences locales relatives à la mise au rebut des Déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE).

3. DESCRIPTION DE L'APPAREIL

3.1 Caractéristiques spéciales

Votre nouveau lave-linge répond à toutes les exigences modernes pour un traitement du linge efficace et respectueux, en réduisant la consommation d'eau, d'énergie et de produit de lavage.

- La **technologie ProSense** ajuste automatiquement la durée du programme en fonction du linge dans le tambour pour obtenir des résultats de lavage parfaits en un minimum de temps.

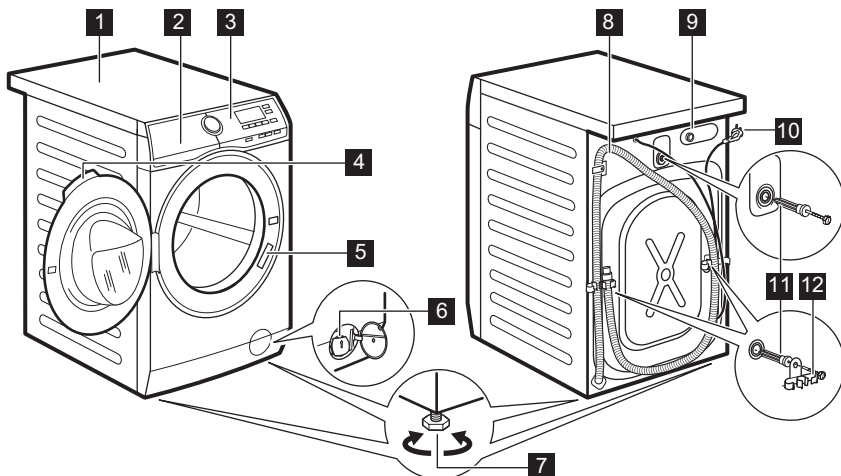
- Grâce à l'**option Soft Plus**, l'assouplissant est réparti de façon uniforme sur le linge et pénètre en profondeur dans les fibres pour une douceur parfaite.

3.2 Kit de plaques de fixation

Si vous installez l'appareil sur un socle qui n'est pas un accessoire fourni par ELECTROLUX, stabilisez l'appareil à l'aide des plaques de fixation.

Lisez attentivement la notice fournie avec l'accessoire.

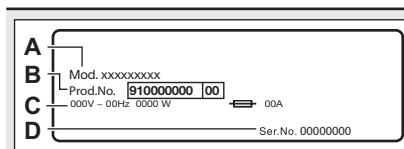
3.3 Vue d'ensemble de l'appareil



1 Plan de travail

2 Distributeur de produit de lavage

- 3** Bandeau de commande
- 4** Poignée d'ouverture du hublot
- 5** Plaque signalétique
- 6** Filtre de la pompe de vidange
- 7** Pieds pour la mise de niveau de l'appareil
- 8** Tuyau de vidange
- 9** Raccord du tuyau d'arrivée d'eau
- 10** Câble d'alimentation électrique
- 11** Boulons de transport
- 12** Support du tuyau



La plaque signalétique indique le nom du modèle (A), le numéro de produit (B), les valeurs électriques nominales (C) et le numéro de série (D).

4. DONNÉES TECHNIQUES

Dimensions	Largeur / Hauteur / Profondeur totale		59,6 cm / 84,7 cm / 57,7 cm
Branchement électrique	Tension	230 V	
	Puissance totale	2200 W	
	Fusible	10 A	
	Fréquence	50 Hz	
Niveau de protection contre l'infiltration de particules solides et d'humidité assuré par le couvercle de protection, excepté là où l'équipement basse tension ne dispose d'aucune protection contre l'humidité		IPX4	
Pression de l'arrivée d'eau	Minimum	0,5 bars (0,05 MPa)	
	Maximum	8 bars (0,8 MPa)	
Arrivée d'eau ¹⁾		Eau froide	
Charge maximale	Coton	8 kg	
Vitesse d'essorage	Vitesse d'essorage maximale	1151 tr/min	

¹⁾ Raccordez le tuyau d'arrivée d'eau à un robinet fileté 3/4" .

5. INSTALLATION

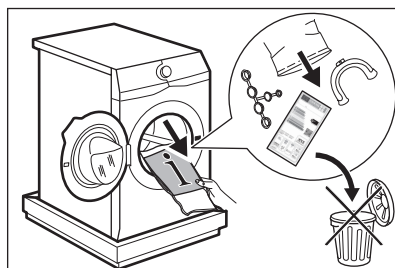


AVERTISSEMENT!

Reportez-vous aux chapitres concernant la sécurité.

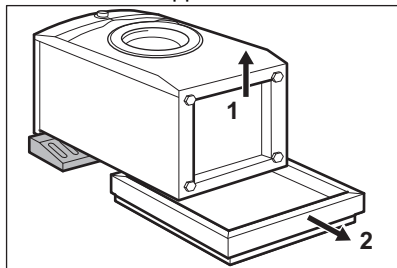
5.1 Déballage

1. Ouvrez la porte. Videz le tambour.



i Les accessoires fournis avec l'appareil peuvent varier selon le modèle.

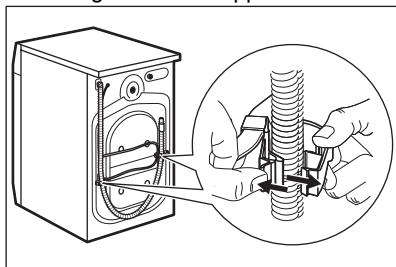
2. Mettez les éléments d'emballage au sol derrière l'appareil et posez-le délicatement sur sa partie arrière. Retirez la protection en polystyrène en bas de l'appareil.



ATTENTION!

Ne posez pas le lave-linge sur sa partie avant.

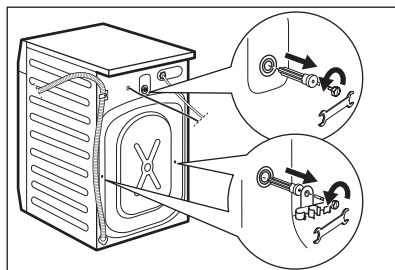
3. Redressez l'appareil en position verticale. Retirez le câble d'alimentation électrique et le tuyau de vidange de leurs supports.



AVERTISSEMENT!

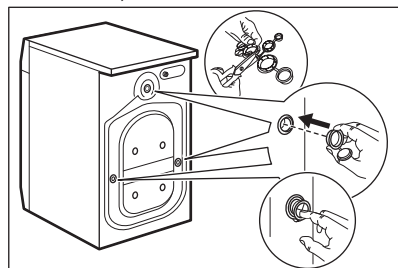
Il est possible de voir de l'eau s'écouler du tuyau d'évacuation. Il s'agit d'un résidu d'eau provenant du test du lave-linge en usine.

4. Dévissez les trois boulons à l'aide de la clé fournie avec l'appareil. Retirez les entretoises en plastique.



Nous vous recommandons de conserver l'emballage et les boulons de transport en vue d'un éventuel déplacement de l'appareil.

5. Placez les caches en plastique, fournis dans le sachet du manuel d'utilisation, dans les trous.



5.2 Positionnement et mise de niveau

1. Placez l'appareil sur un sol plat et dur.



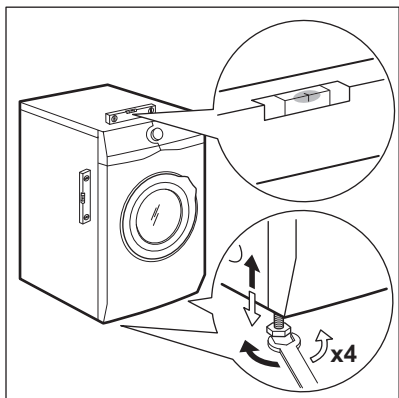
Assurez-vous que la circulation de l'air sous l'appareil n'est pas entravée par des tapis. Veillez à ce que l'appareil ne touche pas le mur ni d'autres éléments.

2. Desserrez ou serrez les pieds jusqu'à ce que l'appareil soit de niveau.



AVERTISSEMENT!

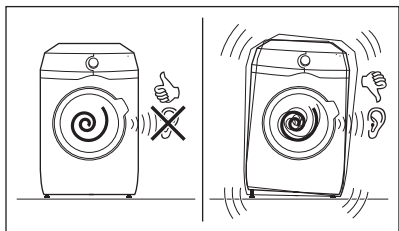
Ne placez ni carton, ni bois, ni autre matériau sous les pieds de l'appareil pour le mettre de niveau.



L'appareil doit être de niveau et stable.

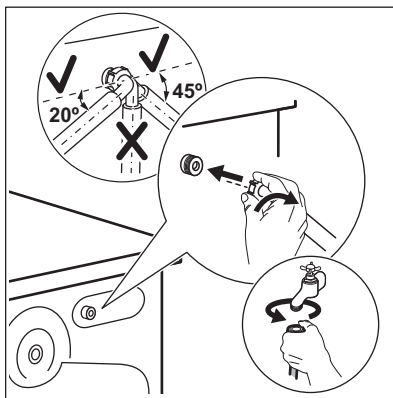
i Une mise de niveau correcte évite les vibrations, le bruit ou des déplacements de l'appareil au cours de son fonctionnement.

i Lorsque l'appareil est installé sur un socle ou si un sèche-linge est placé au-dessus du lave-linge, utilisez les accessoires indiqués dans le chapitre « Accessoires ». Lisez attentivement les notices fournies avec l'appareil et avec l'accessoire.



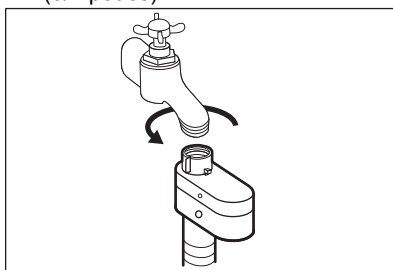
5.3 Tuyau d'arrivée d'eau

1. Raccordez le tuyau d'arrivée d'eau à l'arrière de l'appareil.
2. Placez-le vers la droite ou la gauche, en fonction de la position de votre robinet d'eau.



i Assurez-vous que le tuyau d'arrivée d'eau n'est pas en position verticale.

3. Si nécessaire, desserrez la bague de serrage pour bien le positionner.
4. Raccordez le tuyau d'arrivée d'eau à un robinet d'eau froide fileté (3/4 pouce).



ATTENTION!

Assurez-vous que les raccords ne fument pas.

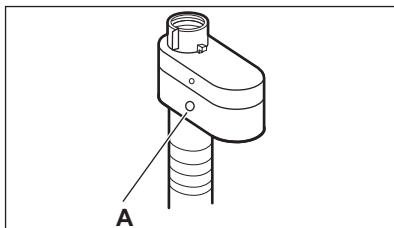


N'utilisez pas de rallonge si le tuyau d'alimentation est trop court. Contactez le service après-vente pour remplacer le tuyau d'alimentation.

5.4 Dispositif d'arrêt de l'eau

Le tuyau d'arrivée d'eau est équipé d'un dispositif de protection contre les dégâts des eaux. Si le tuyau devait se détériorer à cause d'une usure naturelle, ce dispositif bloquerait l'arrivée d'eau à l'appareil.

La partie rouge dans la fenêtre « A » témoigne de ce dysfonctionnement.



Dans ce cas, fermez le robinet d'arrivée d'eau et contactez le service après-vente agréé pour faire remplacer le tuyau.

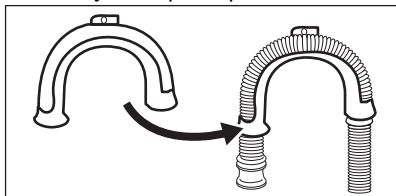
5.5 Vidange de l'eau

Le tuyau de vidange doit être installé à une hauteur du sol comprise entre 60 et 100 cm.

- i** La longueur maximale du tuyau de vidange est de 400 cm. Contactez le service après-vente agréé pour obtenir d'autres longueurs de tuyaux de vidange et des rallonges.

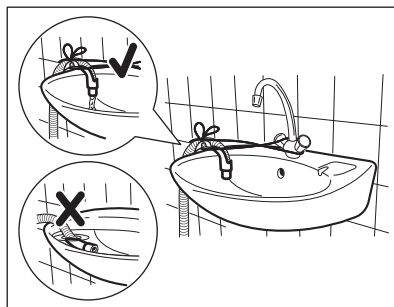
Il est possible de raccorder le tuyau de vidange de différentes façons :

1. Formez un U avec le tuyau de vidange et placez-le autour du guide de tuyau en plastique.



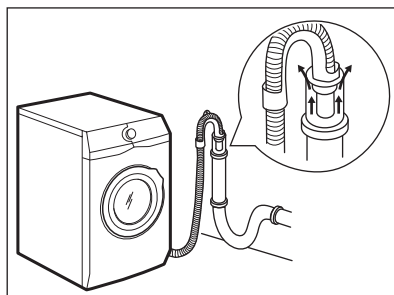
2. **Sur le bord d'un évier** : attachez le guide au robinet d'eau ou au mur.

- i** Veillez à ce que le guide de tuyau en plastique ne puisse pas se déplacer lors de la vidange de l'appareil.



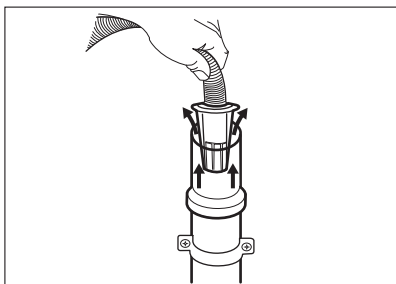
- i** Vérifiez que l'extrémité du tuyau de vidange n'est pas plongée dans l'eau. Il pourrait y avoir un reflux d'eau sale dans l'appareil.

3. **À une conduite fixe dotée d'une ventilation spéciale** : insérez directement le tuyau dans la conduite d'évacuation. Reportez-vous à l'illustration.

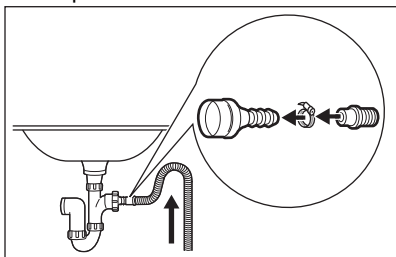


- i** L'extrémité du tuyau de vidange doit être ventilée en permanence, c'est-à-dire que le diamètre interne du conduit d'évacuation (minimum 38 mm - min. 1,5 po) doit être supérieur au diamètre externe du tuyau de vidange.

4. Si l'extrémité du tuyau de vidange ressemble à l'image, vous pouvez l'insérer directement dans la conduite fixe.

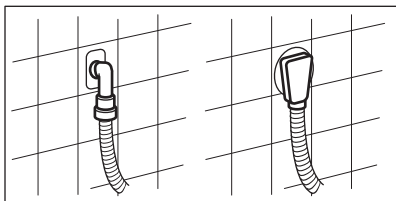


- 5. Sans le guide de tuyau en plastique, vers un siphon d'évier -**
Placez le tuyau de vidange dans le siphon et fixez-le avec une attache. Reportez-vous à l'illustration.



Veillez à ce que le tuyau de vidange fasse une boucle afin d'éviter que des particules passent de l'évier à l'appareil.

- 6. Placez le tuyau directement dans une conduite de vidange murale intégrée et serrez-le avec une attache.**



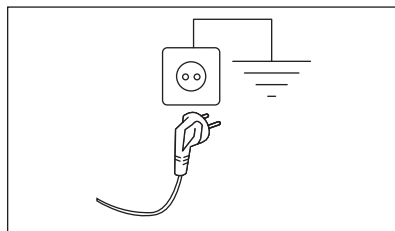
5.6 Branchement électrique

À la fin de l'installation, vous pouvez brancher la fiche électrique à la prise secteur.

La plaque signalétique sur le bord intérieur de la porte de l'appareil et le chapitre « Données techniques » indiquent les valeurs électriques nominales nécessaires. Assurez-vous qu'elles sont compatibles avec l'alimentation secteur.

Vérifiez que l'installation électrique de l'habitation peut supporter l'intensité absorbée par l'appareil, compte tenu des autres appareils électriques branchés.

Branchez l'appareil sur une prise reliée à la terre.



Une fois l'appareil installé, assurez-vous que le câble d'alimentation est facilement accessible.

Si une intervention électrique est nécessaire pour installer cet appareil, contactez notre service après-vente agréé.

Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommage ou blessure résultant du non-respect des consignes de sécurité mentionnées ci-dessus.

6. ACCESSOIRES

6.1 Disponible sur
www.electrolux.com/shop ou
chez un revendeur agréé

Lisez attentivement la notice fournie avec l'accessoire.



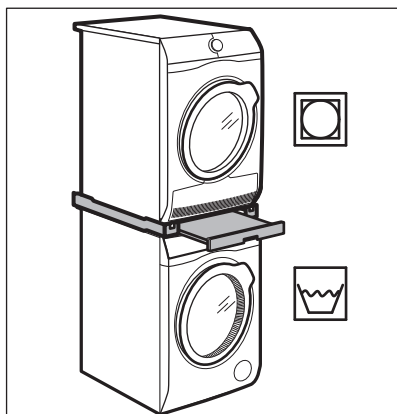
Seuls les accessoires appropriés et agréés par ELECTROLUX peuvent répondre aux normes de sécurité de l'appareil. Si les pièces ne sont pas agréées, toute réclamation sera refusée.



AVERTISSEMENT!
N'installez pas le sèche-linge sous le lave-linge. Assurez-vous de la compatibilité du kit de superposition en vérifiant la profondeur de vos appareils.

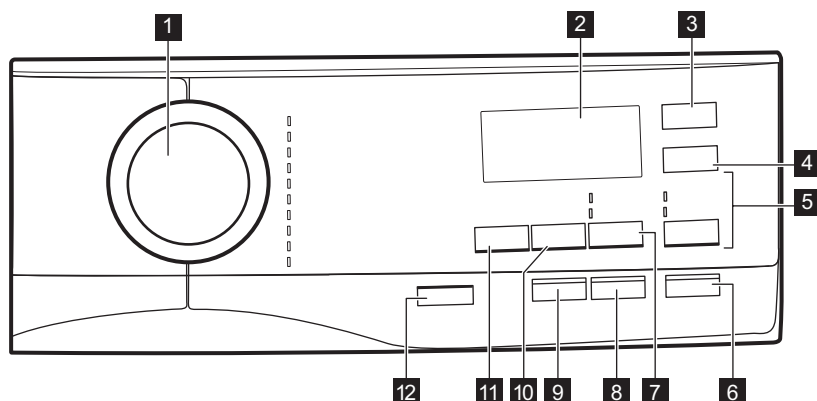
6.2 Kit de superposition

Le sèche-linge peut-être superposé au-dessus d'un lave-linge **uniquement en utilisant le kit de superposition adapté.**



7. BANDEAU DE COMMANDE

7.1 Description du bandeau de commande

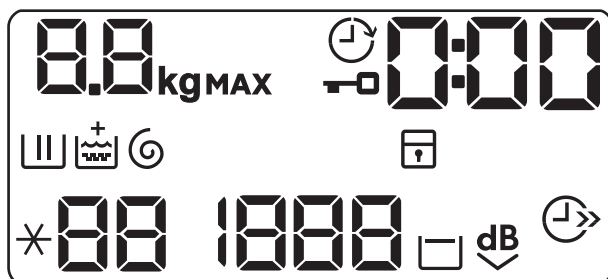


1. Sélecteur de programmes

2. Afficheur

3. Départ Différé Touche 
4. Gain de temps Touche 
5. Rinçage Touche annulation 
 - Rinçage plus option 
 - Rinçage uniquement option 
6. Départ/Pause Touche 
7. Taches/Prélavage Touche annulation  
 - Taches option 
- Prélavage option 
8. Anti-allergies Touche
9. Soft Plus Touche
10. Essorage Touche de réduction de la vitesse d'essorage 
11. Température Touche 
12. Marche/Arrêt Touche 

7.2 Afficheur



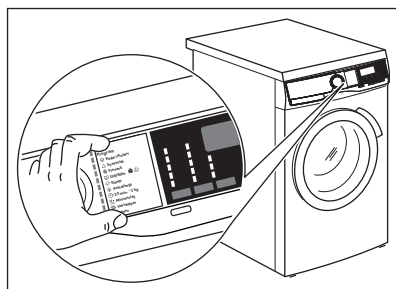
	Voyant de charge maximale. Le voyant kg clignote durant l'estimation de la charge de linge.
	Voyant Hublot verrouillé.
	Voyant de départ différé.
	L'indicateur numérique peut afficher : • La durée du programme (par ex. 2:40). • Le départ différé (par ex. 30' ou 2h). • La fin du cycle (. • Un code d'alarme (E20).
	Voyant de phase de lavage. Il clignote au cours des phases de pré-lavage et de lavage.
	Voyant de phase de rinçage. Il clignote durant la phase de rinçage.
	Option Rinçage plus. Le voyant  apparaît au-dessus de  lorsque vous sélectionnez l'option Rinçage plus.
	Voyant des phases d'essorage et de vidange. Il clignote au cours des phases d'essorage et de vidange.
	Voyant Sécurité enfants.

88	Indicateur de température. Le voyant ✱ apparaît lorsque vous sélectionnez un lavage à froid.
1888	Indicateur de vitesse d'essorage.
- - -	Voyant Sans essorage. La phase d'essorage est désactivée.
	Voyant Arrêt cuve pleine.
dB	Voyant Extra silence.
	Voyant Gain de temps.

7.3 Plaques multilingues

Des plaques adhésives en différentes langues sont fournies avec l'appareil.

Collez la plaque souhaitée à proximité du sélecteur de programme.



8. MANETTES ET TOUCHES

8.1 Marche/Arrêt ①

Appuyez sur cette touche pendant quelques secondes pour allumer et éteindre l'appareil. Deux différents signaux sonores retentissent lorsque vous allumez ou éteignez l'appareil.

La fonction Veille éteint automatiquement l'appareil pour réduire la consommation d'énergie. Par conséquent, dans certains cas, il se peut que vous deviez le rallumer.

Pour plus de détails, reportez-vous au paragraphe « Veille » du chapitre « Utilisation quotidienne ».

8.2 Introduction



Les options/fonctions ne sont pas compatibles avec tous les programmes de lavage. Vérifiez la compatibilité entre les options/fonctions et les programmes de lavage dans le « Tableau des programmes ». Une option/fonction peut en exclure une autre. Dans ce cas, l'appareil ne vous permet pas de sélectionner les options/fonctions incompatibles. Veillez à ce que l'écran et les touches soient toujours propres et secs.

8.3 Température

Lorsque vous sélectionnez un programme de lavage, l'appareil propose automatiquement une température par défaut.

Appuyez à plusieurs reprises sur cette touche jusqu'à ce que la température souhaitée s'affiche.

Lorsque **✱** et **—** s'affichent, l'appareil ne chauffe pas l'eau.

8.4 Essorage

Lorsque vous sélectionnez un programme, l'appareil règle automatiquement la vitesse d'essorage maximale permise.

Appuyez à plusieurs reprises sur cette touche pour :

- **Diminuer la vitesse d'essorage.**



Seules les vitesses disponibles pour le programme sélectionné s'affichent.

- **Activer l'option Arrêt cuve pleine.**

L'essorage final est annulé. L'eau du dernier rinçage n'est pas évacuée afin d'éviter le froissage du linge. Le programme de lavage se termine avec de l'eau dans le tambour.

L'indicateur  s'allume. Le hublot reste fermé et le tambour tourne régulièrement pour éviter que le linge ne se froisse. Vous devez vidanger l'eau pour pouvoir ouvrir le hublot. Si vous appuyez sur la touche Départ/Pause, l'appareil effectue une phase d'essorage et vidange l'eau.



L'appareil vidange l'eau automatiquement au bout d'environ 18 heures.

- **Activer l'option Extra Silence.**

Les phases d'essorage intermédiaire et final sont supprimées et le programme se termine avec de l'eau dans le tambour. Cela réduit le froissage du linge.

L'indicateur  s'allume. Le hublot reste verrouillé. Le tambour tourne régulièrement pour éviter que le linge ne se froisse. Vous devez vidanger l'eau pour pouvoir ouvrir le hublot. Ce programme étant très silencieux, il peut être utilisé de façon optimale la nuit, aux heures creuses, lorsque les tarifs de l'électricité sont plus bas.

Certains programmes utilisent plus d'eau lors du rinçage.

Si vous appuyez sur la touche Départ/Pause, l'appareil n'effectue que la phase de vidange.



L'appareil vidange l'eau automatiquement au bout d'environ 18 heures.

8.5 Taches/Prélavage

Appuyez à plusieurs reprises sur la touche pour activer une des deux options.

L'indicateur correspondant s'affiche.

- **Taches **

Sélectionnez cette option pour ajouter une phase anti-taches à un programme afin de traiter le linge très sale ou taché avec un détachant. Versez le détachant dans le compartiment . Le détachant sera ajouté dans la phase prévue du programme de lavage.



Cette option n'est pas disponible avec des températures de lavage inférieures à 40 °C.

- **Prélavage **

Utilisez cette option pour ajouter une phase de prélavage à 30 °C avant la phase de lavage.

Cette option est recommandée pour le linge très sale, tout particulièrement s'il contient du sable, de la poussière, de la boue ou d'autres particules solides.



Cette option peut rallonger la durée du programme.

8.6 Rinçage

Avec cette touche, vous pouvez sélectionner l'une des options suivantes :

- **Rinçage plus Option **

Cette option permet d'ajouter quelques rinçages en fonction du programme de lavage sélectionné. Utilisez cette option pour les personnes allergiques aux résidus de

produits de lavage et dans les régions où l'eau est douce.

 Cette option rallonge légèrement la durée du programme.

- Annuler la phase de lavage - option Rinçage uniquement 
L'appareil effectue uniquement les phases de rinçage, d'essorage et de vidange du programme sélectionné.

Le voyant correspondant s'allume au-dessus de la touche.

8.7 Anti-allergies

Sélectionnez cette option avec le programme pour articles Coton blancs. Lorsque l'option est sélectionnée, vous ne pouvez modifier ni la température, ni la durée du cycle. Les options Gain de temps  et Extra Silence  ne sont pas disponibles.

Le voyant correspondant s'allume au-dessus de la touche.

Cette option élimine les micro-organismes grâce à une phase de lavage à une température maintenue à plus de 60 °C pendant quelques minutes. Cela permet d'éliminer les germes, bactéries, micro-organismes et particules. L'ajout de vapeur avec une phase de rinçage supplémentaire garantit une parfaite élimination des résidus de détergent et d'éléments allergéniques/pollen, ce qui le rend idéal pour les peaux sensibles et délicates.

8.8 Gain de temps

Cette option vous permet de diminuer la durée d'un programme.

- Si votre linge est normalement ou légèrement sale, il est préférable de

réduire la durée du programme de lavage. Appuyez **une fois** sur cette touche pour diminuer la durée.

- Si la charge est petite, appuyez **deux fois** sur cette touche pour sélectionner un programme extra court.

L'indicateur  s'allume.

8.9 Soft Plus

Sélectionnez l'option Soft Plus pour optimiser la distribution d'assouplissant et rendre le linge plus doux.

 Cette option rallonge légèrement la durée du programme.

8.10 Départ Différé

Cette option vous permet de différer le départ du programme à un moment qui vous convient mieux.

Appuyez à plusieurs reprises sur la touche pour sélectionner le délai souhaité. Le temps augmente par paliers de 30 minutes jusqu'à 90 minutes, puis de 2 heures à 20 heures.

Après avoir appuyé sur la touche Départ/Pause , le voyant  et le délai sélectionné s'affichent et l'appareil commence le décompte.

8.11 Départ/Pause

Appuyez sur la touche Départ/Pause  pour démarrer l'appareil, le mettre en pause ou interrompre un programme en cours.

9. PROGRAMMES

9.1 Tableau des programmes

Programmes de lavage

Programme	Description du programme
Programmes de lavage	

Programme	Description du programme
Eco 40-60	Coton blanc et coton grand teint. Articles normalement sales. La consommation d'énergie diminue et la durée du programme de lavage est prolongée, pour garantir de bons résultats de lavage.
Coton	Coton blanc et couleurs. Vêtements normalement, légèrement et très sales.
Synthétiques	Articles en textiles synthétiques ou mélangés. Articles normalement sales.
Délicats	Textiles délicats tels que l'acrylique, la viscose et les tissus mélangés nécessitant un lavage en douceur. Vêtements normalement et légèrement sales.
Laine/Soie 	Lainages lavables en machine, laine lavable à la main et autres textiles portant le symbole « Lavage à la main » ¹⁾ .
20 min - 3 kg	Articles en coton et synthétiques légèrement sales ou portés une seule fois.
Extérieur 	 N'utilisez pas d'adoucissant et assurez-vous que le distributeur de produit de lavage ne contient pas de résidus d'adoucissant. Vêtements d'extérieur, de travail, de sport, imperméables et tissus perméables à l'air, vestes à molleton ou doublure isolante amovibles. La charge de linge recommandée est de 2 kg. Ce programme peut également être utilisé comme cycle de restauration de l'imperméabilité. Il est spécialement conçu pour traiter les vêtements dotés d'un revêtement hydrophobique. Pour effectuer un cycle de restauration de l'imperméabilité, procédez comme suit : • Versez le produit de lavage dans le compartiment . • Versez un produit de restauration spécial pour vêtements imperméables dans le compartiment pour l'adoucissant . • Réduisez la charge de linge à 1 kg.  Pour améliorer l'action du produit de restauration de l'imperméabilité, faites sécher le linge dans un lave-linge, en sélectionnant le programme de séchage Extérieur (si disponible, et si l'étiquette d'entretien du vêtement indique que le séchage en machine est autorisé).
Jeans	Des articles en jean ou en jersey. Normalement sale. Ce programme effectue une phase de rinçage en douceur idéale pour les articles en jean, qui réduit le délavage et empêche les résidus de lessive en poudre de s'accrocher aux fibres.

Programme	Description du programme
Nettoyage de la machine	Le cycle de maintenance à l'eau chaude sert à nettoyer et à rafraîchir le tambour, ainsi qu'à éliminer les résidus qui pourraient entraîner la formation de mauvaises odeurs. Pour des résultats optimaux, effectuez ce cycle une fois par mois. Avant d'effectuer ce cycle, retirez tous les articles du tambour. Dans le compartiment lavage du distributeur de produit de lavage, placez le volet du compartiment vers le haut. Versez une tasse d'eau de Javel ou de nettoyeur pour lave-linge dans le compartiment de la phase de lavage. N'UTILISEZ PAS les deux en même temps.  Après le nettoyage du tambour, effectuez un cycle de rinçage supplémentaire avec le tambour vide et sans aucun produit de lavage pour éliminer toute trace d'eau de Javel.
Vidange/Essorage	Tous textiles, excepté la laine et les tissus délicats. Pour essorer le linge et vidanger l'eau dans le tambour.

1) Pendant ce cycle, le tambour tourne doucement pour garantir un lavage en douceur. Le tambour peut donner l'impression de ne pas tourner ou de ne pas tourner correctement, mais ce fonctionnement est normal pour ce programme.

Programmer la température, la vitesse de rotation maximale et la charge maximale

Programme	Température par défaut Plage de températures	Vitesse d'essorage de référence Plage de vitesses d'essorage	Charge maximale
Programmes de lavage			
Eco 40-60	40 °C 1) 60 °C - 30 °C 2)	1200 tr/min 1200 tr/min - 400 tr/min	8 kg
Coton	40 °C 95 °C - Froid	1200 tr/min 1200 tr/min - 400 tr/min	8 kg
Synthétiques	40 °C 60 °C - Froid	1200 tr/min 1200 tr/min - 400 tr/min	3 kg
Déliçats	30 °C 40 °C - Froid	1200 tr/min 1200 tr/min - 400 tr/min	3 kg
Laine/Soie 	40 °C 40 °C - Froid	1200 tr/min 1200 tr/min - 400 tr/min	1,5 kg

Programme	Température par défaut Plage de températures	Vitesse d'essorage de référence Plage de vitesses d'essorage	Charge maximale
20 min - 3 kg	30 °C 40 °C - 30 °C	1200 tr/min 1200 tr/min - 400 tr/min	3 kg
Extérieur 	30 °C 40 °C - Froid	1200 tr/min 1200 tr/min - 400 tr/min	2 kg ³⁾ 1 kg ⁴⁾
Jeans	40 °C 60 °C - Froid	1200 tr/min 1200 tr/min - 400 tr/min	8 kg
Nettoyage de la machine	60 °C	1200 tr/min 1200 tr/min - 400 tr/min	-
Vidange/Essorage	-	1200 tr/min 1200 tr/min - - - -	8 kg

1) Conformément au règlement de la Commission européenne UE 2019/2023, ce programme à 40 °C peut nettoyer du linge en coton normalement sale déclaré lavable à 40 °C ou 60 °C, dans le même cycle.



Pour la température atteinte dans le linge, la durée du programme et d'autres données, veuillez consulter le chapitre « Valeurs de consommation ». Les programmes les plus efficaces en matière de consommation énergétique sont généralement ceux qui fonctionnent à des températures plus basses et pendant une durée plus longue.

2) Programmes standard pour les valeurs de consommation de l'étiquette d'énergie. Conformément à la réglementation 1061/2010 de l'UE, ce programme à 60 °C est le « programme standard à 60 °C pour le coton » et à 30 °C est le « programme standard à 40 °C pour le coton ». Ce sont les programmes les plus efficaces en termes de consommation d'eau et d'énergie pour laver du linge en coton normalement sale.



La température de l'eau de la phase de lavage peut diverger de la température indiquée pour le programme sélectionné.

3) Programme de lavage.

4) Programme de lavage et phase d'imperméabilisation.

Compatibilité des options de programme

OPTIONS	PROGRAMME Eco 40-60	Coton	Synthétiques	Délicats	Laine/Soie 	20 min - 3 kg	Extérieur 	Jeans	Nettoyage de la machine Vidange/Essorage
Essorage 	■	■	■	■	■	■	■	■	■
---									■
	■	■	■	■	■		■	■	
dB 	■	■	■	■					
Taches  ¹⁾	■	■	■					■	
Prélavage 	■	■	■					■	
Rinçage plus 	■	■	■	■			■	■	
Rinçage uniquement 	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Anti-allergies		■							
Gain de temps  ²⁾	■	■	■	■				■	
Départ Différé 	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Soft Plus	■	■	■	■				■	

¹⁾ Cette option n'est pas disponible avec des températures de lavage inférieures à 40 °C.

²⁾ Si vous sélectionnez la durée la plus courte, nous vous recommandons de réduire la charge de linge. Il est possible de charger entièrement le lave-linge, mais les résultats du lavage seront alors moins bons.

Produits de lavage adaptés aux programmes de lavage

Programme	Poudre universelle ¹⁾	Produit lessiviel liquide universel	Produit lessiviel liquide pour couleurs	Laine délicate	Programmes spéciaux
Eco 40-60	▲	▲	▲	--	--
Coton	▲	▲	▲	--	--
Synthétiques	▲	▲	▲	--	--
Délicats	--	--	--	▲	▲
Laine/Soie 	--	--	--	▲	▲
20 min - 3 kg	--	▲	▲	--	--
Extérieur 	--	--	--	▲	▲
Jeans	--	--	▲	▲	▲

¹⁾ À une température supérieure à 60 °C, l'utilisation de détergent en poudre est recommandée.

▲ = Recommandé

-- = Non recommandé

9.2 Woolmark Apparel Care - Bleu



WOOL HAND WASH SAFE

Le cycle Laine de cet appareil a été approuvé par la société Woolmark pour le lavage des vêtements en laine portant une étiquette « lavage à la main », sous réserve que les vêtements soient lavés conformément aux instructions du fabricant de ce lave-linge. Consultez l'étiquette d'entretien du vêtement pour plus d'instructions sur le séchage et le lavage. M1511

Le symbole Woolmark est une marque de certification dans de nombreux pays.

10. RÉGLAGES

10.1 Signaux sonores

Pour désactiver les signaux sonores lorsque le programme est terminé, appuyez simultanément sur les touches

Anti-allergies et  pendant environ 3 secondes.



Les signaux sonores continuent de retentir lorsque l'appareil rencontre une anomalie.

10.2 Sécurité enfant

Avec cette option, vous pouvez empêcher les enfants de jouer avec le bandeau de commande.

- Pour **activer/désactiver** cette option, appuyez sur la touche  et  simultanément jusqu'à ce que le voyant  s'allume/s'éteigne sur l'affichage.

Vous pouvez activer cette option :

- Après avoir appuyé sur la touche Départ/Pause  : toutes les touches et le sélecteur de programme sont désactivés (sauf Marche/Arrêt ).
- Avant d'appuyer sur la touche Départ/Pause  : l'appareil ne peut pas démarrer.

Après avoir mis à l'arrêt l'appareil, cette option reste sélectionnée.

10.3 Rinçage plus permanent



Cette fonction vous permet de maintenir la fonction Rinçage Plus en permanence lorsque vous sélectionnez un nouveau programme.

- Pour **activer/désactiver** cette option, appuyez simultanément sur les touches  et  jusqu'à ce que le voyant correspondant s'allume/s'éteigne.

L'affichage indique  au-dessus de .

11. AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

- Assurez-vous d'avoir retiré tous les boulons de transport de l'appareil.
- Assurez-vous que l'alimentation électrique fonctionne et que le robinet d'eau est ouvert.
- Versez une petite quantité de produit de lavage dans le compartiment
- Sélectionnez et faites démarrer, à vide, un programme pour le coton à la température la plus élevée possible.

Cela élimine toute salissure éventuelle du tambour et de la cuve.

indiqué par .

12. UTILISATION QUOTIDIENNE



AVERTISSEMENT!

Reportez-vous aux chapitres concernant la sécurité.

12.1 Activation de l'appareil

- Branchez la prise de l'appareil sur le secteur.
- Ouvrez le robinet d'eau.
- Appuyez sur la touche Marche/Arrêt  pendant quelques secondes pour allumer l'appareil.

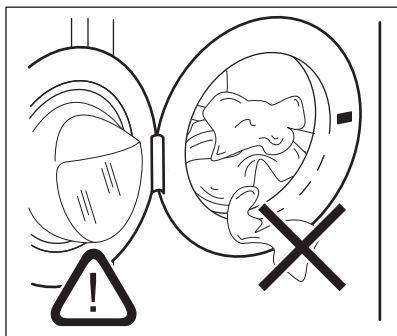
Un signal court retentit (si activé). L'appareil propose automatiquement un programme par défaut. Le voyant correspondant s'allume.

La charge maximale pour le programme, la température par défaut, la vitesse

d'essorage par défaut, les voyants des phases composant le programme et la durée du cycle s'affichent.

12.2 Chargement du linge

- Ouvrez la porte de l'appareil.
 - Dépliez-les le plus possible avant de les placer dans l'appareil.
 - Mettez le linge dans le tambour, un article à la fois.
- Assurez-vous de ne pas surcharger le tambour.
- Fermez bien le hublot.

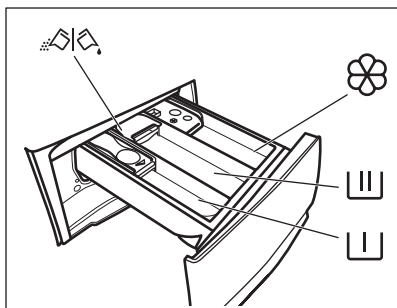
**ATTENTION!**

Veillez à ce qu'il n'y ait pas de linge coincé entre le joint et le hublot. Cela pourrait provoquer une fuite d'eau ou endommager le linge.

**ATTENTION!**

Laver des articles très tachés par de l'huile ou de la graisse pourrait endommager les parties en caoutchouc du lave-linge.

12.3 Ajout du produit de lavage et des additifs



Compartment destiné à la phase de prélavage, au programme de trempage ou à un produit détachant.



Compartment pour la phase de lavage.



Compartment réservé aux additifs liquides (assouplissant, amidon).

MAX Niveau maximal pour la quantité d'additifs liquides.



Volet pour produit de lavage en poudre ou liquide.



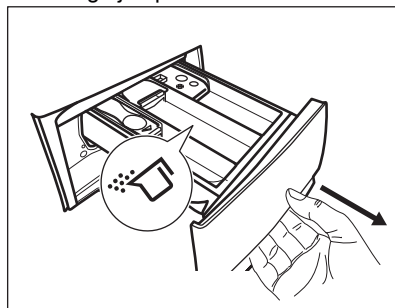
Suivez toujours les instructions imprimées sur l'emballage des produits de lavage, mais nous vous recommandons de ne pas dépasser le niveau maximal indiqué (**MAX**). Cette quantité vous garantira les meilleurs résultats de lavage.



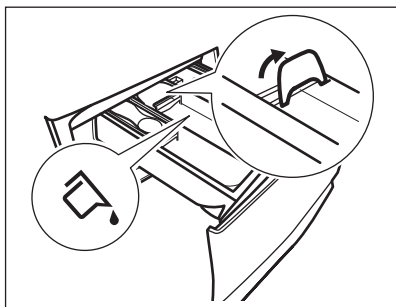
Après un cycle de lavage, si nécessaire, éliminez les résidus de lessive du distributeur de produit de lavage.

12.4 Vérification de la position du volet du produit de lavage

1. Tirez le distributeur de produit de lavage jusqu'à la butée.

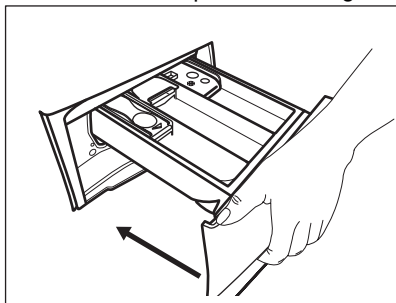


2. Appuyez sur le levier pour faire sortir le distributeur.
3. Pour utiliser de la lessive en poudre, tournez le volet vers le haut.
4. Pour utiliser de la lessive liquide, tournez le volet vers le bas.



Avec le volet en position **BASSE** :

- N'utilisez pas de lessives liquides gélatineuses ou épaisses.
 - Ne dépassez pas la dose de produit de lavage liquide indiquée sur le volet.
 - Ne sélectionnez pas de phase de prélavage.
 - Ne sélectionnez pas la fonction Départ différé.
5. Dosez le produit de lavage et l'assouplissant.
 6. Fermez soigneusement le distributeur de produit de lavage.



Assurez-vous que le volet ne bloque pas la fermeture du tiroir.

12.5 Réglage d'un programme

1. Tournez le sélecteur pour choisir le programme de lavage souhaité. Le voyant correspondant au programme s'allume.

Le voyant de la touche Départ/Pause  clignote.

La charge maximale pour le programme, la température par défaut, la vitesse d'essorage par défaut, les voyants de la phase de lavage (si disponibles) et une durée indicative du programme s'affichent.

2. Pour modifier la température et/ou la vitesse d'essorage, appuyez sur les touches correspondantes.
3. Si nécessaire, sélectionnez une ou plusieurs options en appuyant sur les touches correspondantes. Les indicateurs correspondants s'affichent et les informations données changent en conséquence.



Si votre sélection n'est **pas possible**, aucun indicateur ne s'affiche et un signal sonore retentit.

12.6 Départ d'un programme avec départ différé

1. Appuyez dessus à plusieurs reprises jusqu'à ce que le départ différé souhaité s'affiche. Le voyant  s'affiche.
2. Appuyez sur la touche Départ/Pause .

L'appareil démarre le décompte du départ différé.

Lorsque le compte à rebours est terminé, le programme démarre.



L'ajustement ProSeans démarre à la fin du décompte.

Annulation du départ différé au cours du décompte

Pour annuler le départ différé :

1. Appuyez sur Départ/Pause  pour mettre l'appareil en pause. Le voyant correspondant clignote.
2. Appuyez à plusieurs reprises sur la touche Départ Différé  jusqu'à ce que  s'affiche.
3. Appuyez de nouveau sur la touche Départ/Pause  pour lancer le programme immédiatement.

Modification du départ différé au cours du décompte

Pour modifier le départ différé :

1. Appuyez sur Départ/Pause  pour mettre l'appareil en pause. Le voyant correspondant clignote.
2. Appuyez à plusieurs reprises sur la touche Départ Différé jusqu'à ce que le départ différé souhaité s'affiche.
3. Appuyez de nouveau sur la touche Départ/Pause  pour lancer le nouveau décompte.

12.7 Départ d'un programme

Appuyez sur la touche Départ/Pause pour lancer le programme.

Le voyant correspondant cesse de clignoter et reste fixe.

Le programme démarre et le hublot est verrouillé. L'indicateur  s'allume.



La pompe de vidange peut momentanément se mettre en route lorsque l'appareil se remplit d'eau.

12.8 Détection de la charge ProSense

Après avoir appuyé sur la touche Départ/Pause :

1. Le voyant  clignote.
2. Le système ProSense démarre la détection de la charge de linge pour calculer la véritable durée du programme. Le voyant **kg** et les points **:** clignent.
3. Au bout d'environ 15 minutes, la nouvelle durée du programme s'affiche : Le voyant **kg** et les points **:** clignent.
L'appareil adapte automatiquement la durée du programme par rapport à la charge de linge pour obtenir des résultats de lavage parfaits en un minimum de temps. La durée du programme peut augmenter ou diminuer.



La détection ProSense est uniquement effectuée pour les programmes de lavage complets (sans aucune phase supprimée).

12.9 Voyants de phase du programme

Lorsque le programme démarre, le voyant de la phase en cours clignote et les autres voyants de phase sont fixes.

Par ex., la phase de lavage ou de

prélavage est en cours : .

Lorsque la phase se termine, le voyant correspondant cesse de clignoter et reste fixe. Le voyant de la phase suivante commence à clignoter.

Par ex., la phase de rinçage est en

cours : .

12.10 Interruption d'un programme et modification des options

Lorsque le programme est en cours, vous ne pouvez changer **que quelques options** :

1. Appuyez sur la touche Départ/Pause .

Le voyant correspondant clignote.

2. Modifiez les options. Les informations données sur l'affichage changent en conséquence.
3. Appuyez de nouveau sur la touche Départ/Pause .

Le programme de lavage se poursuit.

12.11 Annulation d'un programme en cours

1. Appuyez sur la touche Marche/Arrêt  pour annuler le programme et éteindre l'appareil.
2. Appuyez à nouveau sur la touche Marche/Arrêt  pour rallumer l'appareil.

Maintenant, vous pouvez sélectionner un nouveau programme de lavage.



Si la phase ProSeans a déjà été effectuée et que le remplissage d'eau a déjà commencé, le nouveau programme démarre **et la phase ProSeans n'est pas répétée**. L'eau et le produit de lavage ne sont pas vidangés afin d'éviter tout gaspillage.

12.12 Ouverture de la porte - Ajout de vêtements

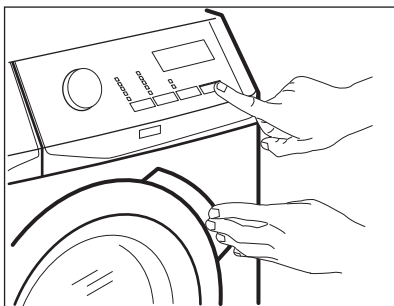
Pendant le déroulement d'un programme ou du départ différé, le hublot de l'appareil est verrouillé.



Si la température et le niveau de l'eau dans le tambour sont trop élevés et que le tambour continue de tourner, vous ne pouvez pas ouvrir le hublot.

1. Appuyez sur la touche Départ/Pause .

Sur l'affichage, le voyant Hublot verrouillé s'éteint.



2. Ouvrez la porte de l'appareil. Si nécessaire, ajoutez ou retirez du linge.
3. Fermez la porte et appuyez à nouveau sur la touche Départ/Pause .

Le programme ou le départ différé se poursuit.

4. La porte peut être ouverte lorsque le programme est terminé, ou sélectionnez le programme/option d'essorage ou de vidange, puis

appuyez sur la touche Départ/Pause .

12.13 Fin du programme

Lorsque le programme est terminé, l'appareil s'éteint automatiquement. Les signaux sonores retentissent (s'ils sont activés).

Sur l'affichage, tous les voyants de la phase de lavage sont fixes et l'affichage du temps indique .

Le voyant de la touche Départ/Pause  s'éteint.

Le hublot se déverrouille et le voyant  s'éteint.

1. Appuyez sur la touche Marche/Arrêt  pour éteindre l'appareil.

Cinq minutes après la fin du programme, la fonction d'économie d'énergie éteint automatiquement l'appareil.



Lorsque vous rallumez l'appareil, le dernier programme sélectionné s'affiche. Tournez le sélecteur pour choisir un nouveau cycle.

2. Sortez le linge de l'appareil.
3. Vérifiez que le tambour est vide.
4. Laissez le hublot et la boîte à produits entrouverts pour éviter la formation de moisissures et l'apparition de mauvaises odeurs.
5. Fermez le robinet d'eau.

12.14 Vidange de l'eau après la fin du cycle

Si vous avez sélectionné un programme ou une option qui ne vidange pas l'eau du dernier rinçage, le programme se termine, mais :

- L'indicateur , le voyant d'option  ou  et le voyant Hublot fermé  s'affichent. Le voyant de la phase en cours  clignote.
- Le tambour tourne toujours à intervalles réguliers pour éviter que le linge ne se froisse.
- Le hublot reste verrouillé.

- Vous devez vidanger l'eau pour pouvoir ouvrir le hublot :
- 1. Si nécessaire, appuyez sur la touche Essorage  pour diminuer la vitesse d'essorage proposée par l'appareil.
- 2. Appuyez sur la touche Départ/Pause  :
 - Si vous avez sélectionné , l'appareil effectue la vidange et l'essorage.
 - Si vous avez sélectionné , l'appareil effectue uniquement une vidange.

Le voyant de l'option  ou  s'éteint, tandis que le voyant  clignote, puis s'éteint.

- 3. Une fois le programme terminé et le voyant de verrouillage du hublot  éteint, vous pouvez ouvrir le hublot.
- 4. Appuyez sur la touche Marche/Arrêt  pendant quelques secondes pour éteindre l'appareil.



Dans tous les cas, l'appareil vidange l'eau automatiquement au bout d'environ 18 heures.

12.15 Option de mise en veille

La fonction Veille éteint automatiquement l'appareil pour réduire la consommation d'énergie lorsque :

- Vous n'utilisez pas l'appareil pendant 5 minutes avant d'appuyer sur la touche Départ/Pause. Appuyez sur la touche Marche/Arrêt  pour mettre à nouveau l'appareil en marche.
- Au bout de 5 minutes après la fin du programme de lavage. Appuyez sur la touche Marche/Arrêt  pour mettre à nouveau l'appareil en marche. L'affichage indique la fin du dernier programme sélectionné. Tournez le sélecteur pour choisir un nouveau cycle.



Si vous sélectionnez un programme ou une option se terminant avec de l'eau dans le tambour, la fonction Veille **n'éteint pas l'appareil** pour vous rappeler qu'il faut vidanger l'eau.

13. CONSEILS



AVERTISSEMENT!

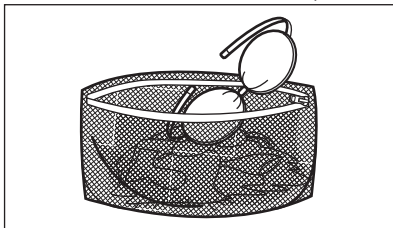
Reportez-vous aux chapitres concernant la sécurité.

13.1 Chargement du linge

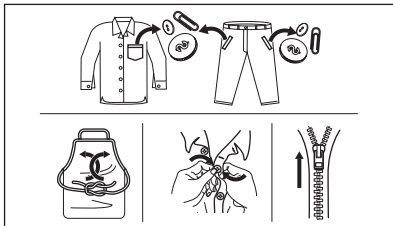
- Séparez le linge en : blanc, couleur, synthétique, délicat et laine.
- Respectez les instructions de lavage qui figurent sur les étiquettes des vêtements.
- Ne lavez pas les articles blancs et de couleur ensemble.
- Certains articles de couleur peuvent déteindre au premier lavage. Nous vous conseillons de les laver séparément les premières fois.
- Retournez les tissus multi-couches, en laine et les articles portant des illustrations imprimées vers l'intérieur.
- Traitez au préalable les taches tenaces.
- Lavez les taches tenaces avec un détergent spécial.
- Traitez les rideaux avec précautions. Retirez les crochets et placez les rideaux dans un sac de lavage ou une taie d'oreiller.
- Une très petite charge peut provoquer des problèmes d'équilibre et donc une vibration excessive pendant la phase d'essorage. Si cela se produit :
 - a. interrompez le programme et ouvrez le hublot (reportez-vous au chapitre « Utilisation quotidienne ») ;
 - b. répartissez la charge à la main pour que les articles soient disposés de façon homogène dans le tambour ;
 - c. appuyez sur la touche Départ/ Pause. La phase d'essorage se poursuit.
- Boutonnez les taies d'oreiller, fermez les fermetures à glissière et à

pression et les crochets. Nouez les ceintures, les cordons, les lacets, les rubans, et tout autre élément pouvant se détacher.

- Ne lavez pas d'articles sans ourlet ou déchirés. Utilisez un sac de lavage pour les articles très petits et/ou délicats (par exemple les soutiens-gorge à armatures, les ceintures, les bas, les lacets, les rubans, etc.).



- Videz les poches des vêtements et dépliez-les.



13.2 Taches tenaces

Pour certaines taches, l'eau et les produits de lavage ne suffisent pas.

Il est recommandé de pré-traiter ces taches avant de mettre les articles dans l'appareil.

Des détachants spéciaux sont disponibles. Utilisez le détachant spécial adapté au type de tache et de textile.

13.3 Type et quantité de détergent

Le choix du détergent et l'utilisation de quantités correctes affecte non seulement les performances de lavage, mais permet également d'éviter le gaspillage et de protéger l'environnement :

- Utilisez uniquement des produits de lavage et autres traitements spécialement conçus pour les lave-

linge. Suivez d'abord ces règles générales :

- lessives en poudre pour tous les types de textiles, sauf délicats. Préférez les lessives en poudre contenant un agent blanchissant pour le blanc et la désinfection du linge,
- lessives liquides, de préférence pour les programmes de lavage à basse température (60 °C max.) pour tous les types de textiles, ou lessives spéciales pour les lainages uniquement.
- Le choix et la quantité de détergent dépendent des éléments suivants : type de tissu (délicat, laine, coton, etc.), couleur des vêtements, importance de la charge, degré de salissure, température de lavage et dureté de l'eau utilisée.
- Respectez les instructions figurant sur l'emballage des détergents ou autres produits utilisés, sans dépasser le niveau maximal indiqué (**MAX**).
- Ne mélangez pas différents types de produits de lavage.
- Utilisez moins de détergent si :
 - vous lavez peu de linge
 - le linge n'est pas très sale,
 - d'importantes quantités de mousse de formant pendant le lavage.
- Si vous utilisez des tablettes ou des capsules de détergent, mettez-les toujours à l'intérieur du tambour, et non pas dans le distributeur de détergent.

Une quantité insuffisante de détergent peut causer :

- résultats de lavage insatisfaisants,
- charge de lavage grise,
- vêtements gras, gras,
- moisissure dans l'appareil.

Une quantité excessive de détergent peut causer :

- la génération d'une mousse qui réduira
- efficacité de lavage réduite,
- rinçage non adéquat,
- un impact accru pour l'environnement.

13.4 Conseils écologiques

Pour économiser de l'eau, de l'énergie et contribuer à protéger l'environnement, nous vous recommandons de suivre ces conseils :

- **Le linge normalement sale** ne nécessite **pas de prélavage** : vous réaliserez des économies de lessive, d'eau et de temps (l'environnement s'en trouvera également protégé !)
- Charger l'appareil à la **capacité maximale indiquée pour chaque programme permet de réduire la consommation d'énergie et d'eau**.
- Les taches et les petites salissures peuvent être éliminées avec un pré-traitement adéquat ; le linge peut alors être lavé à basse température.
- Pour utiliser la quantité correcte de lessive, reportez-vous à la quantité conseillée par le fabricant de lessive et vérifiez la dureté de l'eau de votre système domestique. Reportez-vous au chapitre « Dureté de l'eau ».

- Sélectionnez la **vitesse d'essorage maximale possible** pour le programme de lavage sélectionné **avant de sécher votre linge dans un sèche-linge**. Cela permettra de réaliser des économies d'énergie pendant le séchage !

13.5 Dureté de l'eau

Si, dans votre région, la dureté de l'eau est élevée ou modérée, il est recommandé d'utiliser un additif pour adoucir l'eau. Dans les régions où l'eau est douce, il n'est pas nécessaire d'en utiliser.

Pour connaître la dureté de l'eau dans votre région, contactez votre compagnie des eaux.

Utilisez la bonne quantité d'additif pour adoucir l'eau. Respectez les instructions qui se trouvent sur les emballages du produit.

14. ENTRETIEN ET NETTOYAGE



AVERTISSEMENT!

Reportez-vous aux chapitres concernant la sécurité.

14.1 Calendrier de nettoyage périodique

Le nettoyage périodique permet de prolonger la durée de vie de votre appareil.

Après chaque cycle, maintenez la porte et le distributeur de détergent légèrement entrouverts pour permettre la circulation de l'air et éliminer l'humidité à l'intérieur de l'appareil : cela empêchera l'apparition de moisissure et d'odeurs.

Si l'appareil n'est pas utilisé pendant une durée prolongée : fermez le robinet d'eau et débranchez l'appareil.

Calendrier indicatif de nettoyage périodique :

Détratrage	Deux fois par an
Lavage d'entretien	Une fois par mois

Nettoyer le joint de la porte	Tous les deux mois
Nettoyer le tambour	Tous les deux mois
Nettoyer le distributeur de produit de lavage	Tous les deux mois
Nettoyer le filtre de la pompe de vidange	Deux fois par an
Nettoyer le tuyau d'arrivée d'eau et le filtre de la vanne	Deux fois par an

Les paragraphes suivants expliquent comment vous devez nettoyer chaque partie.

14.2 Retrait des objets étrangers

- i** Assurez-vous que les poches sont vides et que tous les éléments libres sont attachés avant de lancer votre cycle. Reportez-vous au paragraphe « Charge de linge » du chapitre « Conseils ».

Enlevez les objets étrangers (tels que les attaches métalliques, les boutons, les pièces, etc.) pouvant se trouver dans le joint de la porte, les filtres et le tambour. Consultez les paragraphes « Joint de porte avec double lèvre », « Nettoyage du tambour », « Nettoyage de la pompe de vidange » et « Nettoyage du tuyau d'arrivée d'eau et du filtre de la vanne ». Si nécessaire, contactez le service après-vente agréé.

14.3 Nettoyage externe

Nettoyez uniquement l'appareil à l'eau chaude avec un savon doux. Séchez complètement toutes les surfaces. N'utilisez pas de tampons à récurer ni de matières pouvant causer des rayures.

! **ATTENTION!**
N'utilisez pas d'alcool, de solvants ni de produits chimiques.

! **ATTENTION!**
Ne nettoyez pas les surfaces métalliques avec un détergent à base de chlore.

14.4 Détartrage

- i** Si, dans votre région, la dureté de l'eau est élevée ou modérée, il est recommandé d'utiliser un produit de détartrage de l'eau pour lave-linge.

Examinez régulièrement le tambour à la recherche de tartre.

Les produits de lavage habituels contiennent déjà des agents adoucisseurs d'eau, mais nous vous

recommandons d'effectuer occasionnellement un cycle de lavage, tambour vide, avec un produit de détartrage.

- i** Respectez toujours les instructions figurant sur l'emballage du produit.

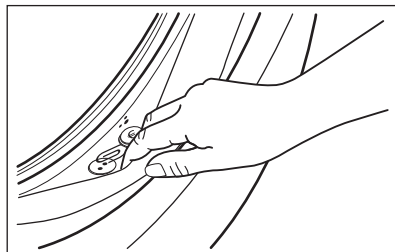
14.5 Lavage d'entretien

Avec les programmes à basse température, il est possible que certains produits de lavage restent dans le tambour. Effectuez régulièrement un lavage d'entretien. Pour ce faire :

- Retirez le linge du tambour.
- Sélectionnez le programme pour le coton à température maximale ou, s'il est proposé, utilisez le programme Nettoyage de la machine. Versez une petite quantité de lessive en poudre dans le tambour vide afin de rincer les éventuels résidus.

14.6 Joint du hublot

Cet appareil dispose d'un **système de vidange autonettoyant**, permettant d'évacuer avec l'eau les peluches et fibres légères qui se détachent des vêtements. Contrôlez régulièrement le joint. Les pièces, les boutons et les autres petits objets peuvent être récupérés à la fin du cycle.



Si nécessaire, nettoyez-le en utilisant un agent nettoyant à l'ammoniaque et sans érafler la surface du joint.

- i** Respectez toujours les instructions figurant sur l'emballage du produit.

14.7 Nettoyage du tambour

Examinez régulièrement le tambour pour éviter le dépôt de particules de rouille.

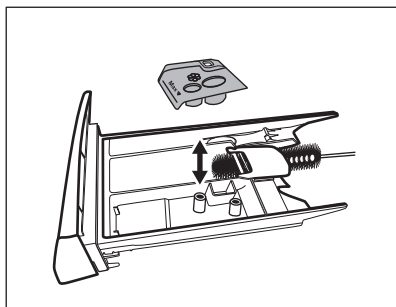
Pour un nettoyage complet :

1. Nettoyez le tambour à l'aide d'un produit spécial pour l'acier inoxydable.

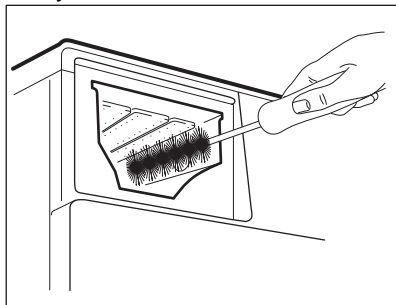


Respectez toujours les instructions figurant sur l'emballage du produit.

2. Sélectionnez le programme pour le coton à température maximale ou, s'il est proposé, utilisez le programme Nettoyage de la machine. Versez une petite quantité de lessive en poudre dans le tambour vide afin de rincer les éventuels résidus.



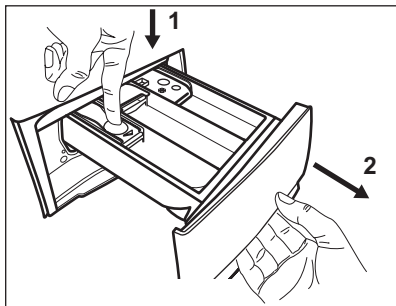
3. Assurez-vous d'éliminer tous les résidus de lessive dans les parties supérieure et inférieure du logement. Utilisez une petite brosse pour nettoyer les recoins.



14.8 Nettoyage du distributeur de produit de lavage

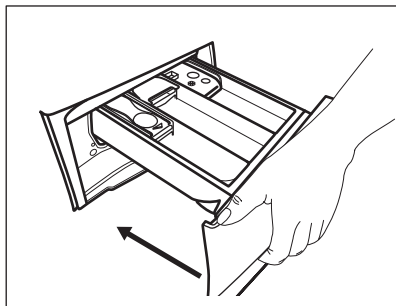
Pour éviter les dépôts de lessive séchée, d'assouplissant coagulé et/ou la formation de moisissures dans le distributeur de produit de lavage, veillez à effectuer régulièrement la procédure de nettoyage suivante :

1. Ouvrez le distributeur. Appuyez sur le loquet vers le bas comme indiqué sur l'illustration, puis retirez le distributeur.



2. Retirez la partie supérieure du compartiment réservé à l'additif pour faciliter le lavage, et passez-le sous l'eau courante chaude pour éliminer toute trace d'accumulation de lessive. Après le nettoyage, remettez la partie supérieure en place.

4. Réinstallez le distributeur de lavage dans ses rails et fermez-le. Lancez un programme de rinçage sans vêtement dans le tambour.



14.9 Nettoyage de la pompe de vidange



AVERTISSEMENT!

Débranchez la fiche de l'appareil de la prise secteur.



Vérifiez régulièrement le filtre de la pompe de vidange et assurez-vous qu'il est propre.

Nettoyez la pompe de vidange si :

- L'appareil ne vidange pas.
- Le tambour ne tourne pas.
- L'appareil fait un bruit inhabituel car la pompe de vidange est bloquée.
- Le code d'alarme **E20** s'affiche.

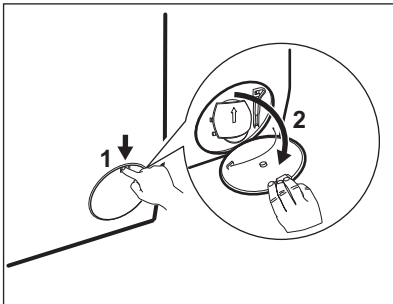


AVERTISSEMENT!

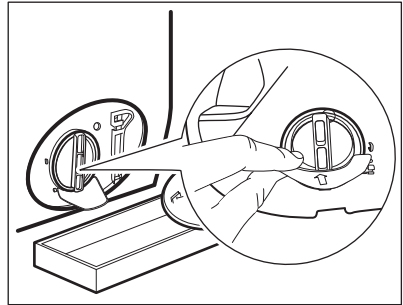
- Ne retirez pas le filtre pendant que l'appareil fonctionne.
- Ne nettoyez pas la pompe si l'eau de l'appareil est chaude. Attendez que l'eau refroidisse.

Pour nettoyer la pompe, procédez comme suit :

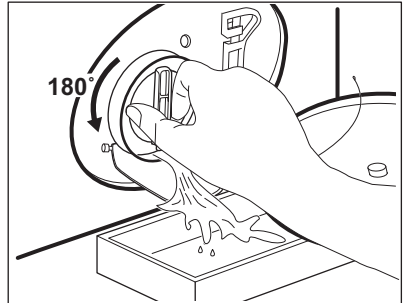
1. Ouvrez le couvercle de la pompe.



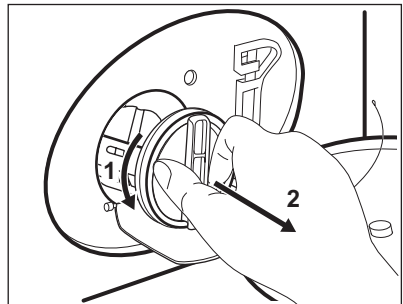
2. Placez un récipient sous le logement de la pompe de vidange pour recueillir l'eau qui s'écoule.
3. Ouvrez la goulotte vers le bas. Gardez toujours un chiffon à portée de main pour essuyer l'eau qui peut s'écouler lorsque vous retirez le filtre.



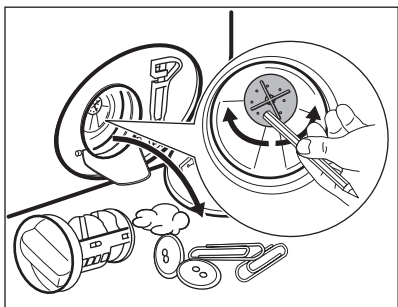
4. Tournez le filtre à 180 degrés vers la gauche pour l'ouvrir, sans le retirer. Laissez l'eau s'écouler.



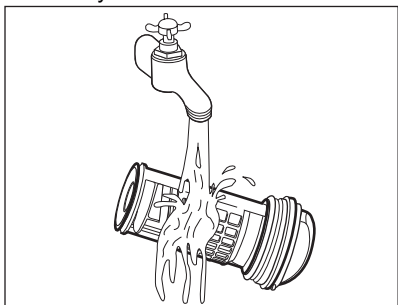
5. Lorsque le récipient est plein d'eau, remettez le filtre en position et videz le récipient.
6. Répétez les étapes 4 et 5 jusqu'à ce que l'eau cesse de s'écouler.
7. Tournez le filtre vers la gauche pour le retirer.



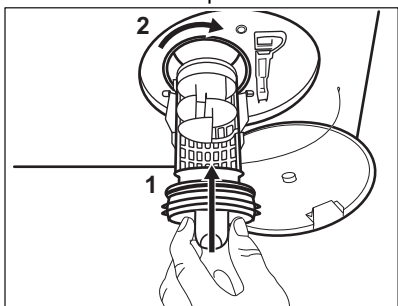
8. Si nécessaire, retirez les peluches et objets du logement du filtre.
9. Assurez-vous que la pale de la pompe peut tourner. Si ce n'est pas le cas, contactez votre service après-vente.



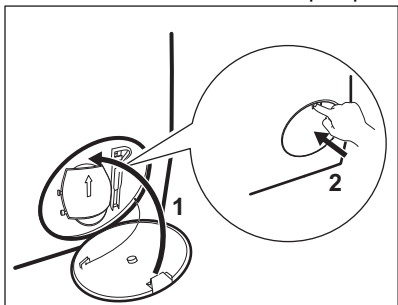
10. Nettoyez le filtre sous l'eau courante.



11. Remplacez le filtre dans les guides spéciaux en le tournant vers la droite. Assurez-vous de serrer correctement le filtre afin d'empêcher toute fuite.



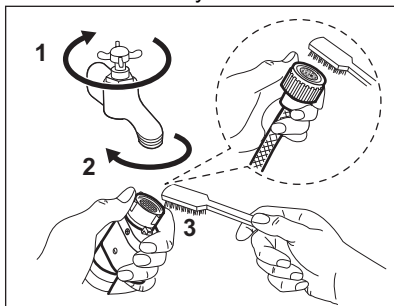
12. Fermez le couvercle de la pompe.



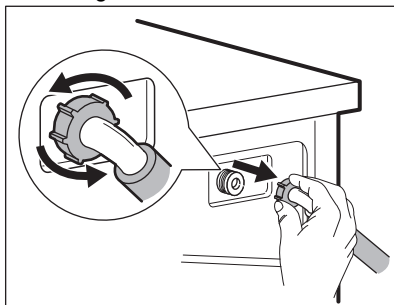
14.10 Nettoyage du tuyau d'arrivée d'eau et du filtre de la vanne

Il est recommandé de nettoyer occasionnellement les deux filtres du tuyau d'arrivée d'eau et la valve pour éliminer les dépôts accumulés avec le temps :

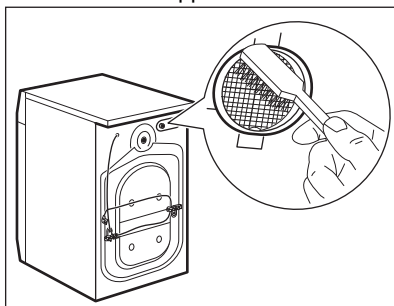
1. Retirez le tuyau d'arrivée d'eau du robinet et nettoyez le filtre.



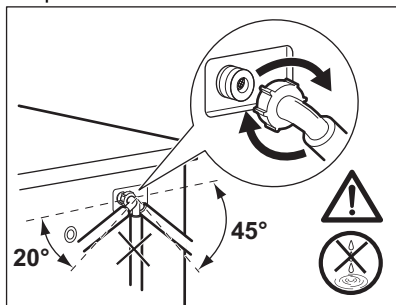
2. Retirez le tuyau d'arrivée de l'appareil en desserrant la bague de serrage.



3. Utilisez une brosse à dents pour nettoyer le filtre de la valve situé à l'arrière de l'appareil.



4. Lorsque vous rebranchez le tuyau à l'arrière de l'appareil, tournez-le vers la gauche ou la droite (et non en position verticale) en fonction de la position du robinet.



14.11 Vidange d'urgence

Si l'appareil ne peut pas vidanger l'eau, effectuez la même procédure décrite dans le paragraphe « Nettoyage de la pompe de vidange ». Si nécessaire, nettoyez la pompe.

14.12 Précautions contre le gel

Si l'appareil est installé dans un local où la température peut être négative,

évacuez toute l'eau restant dans le tuyau d'alimentation et la pompe de vidange.

1. Débranchez la fiche d'alimentation de la prise secteur.
2. Fermez le robinet d'eau.
3. Placez les deux extrémités du tuyau d'alimentation dans un récipient et laissez l'eau s'écouler du tuyau.
4. Videz la pompe de vidange. Reportez-vous à la procédure de vidange d'urgence.
5. Une fois que la pompe de vidange est vide, réinstallez le tuyau d'alimentation.



AVERTISSEMENT!

Assurez-vous que la température est supérieure à 0 °C avant d'utiliser à nouveau l'appareil. Le fabricant ne pourra être tenu pour responsable en cas de dommages dus aux basses températures.

15. DÉPANNAGE



AVERTISSEMENT!

Reportez-vous aux chapitres concernant la sécurité.

15.1 Codes d'alarme et défaillances possibles

L'appareil ne démarre pas ou s'arrête en cours de programme. Dans un premier temps, essayez de trouver une solution au problème (reportez-vous aux tableaux).



AVERTISSEMENT!

Éteignez l'appareil avant de procéder à la vérification.

Pour certaines anomalies, l'écran affiche un code d'alarme et la touche Départ/Pause  peut clignoter en continu :

Problème	Solution possible
----------	-------------------

E 10 L'appareil ne se remplit pas d'eau correctement.	- Assurez-vous que l'arrivée d'eau est ouverte. - Assurez-vous que la pression de l'alimentation d'eau est suffisante. Pour cela, contactez les autorités locales en charge de l'eau. - Assurez-vous que l'arrivée d'eau n'est pas bouchée. - Assurez-vous que le tuyau de raccordement ne présente pas d'enchevêtrements, de dommages ni de plis. - Assurez-vous que le raccordement du tuyau d'arrivée d'eau est correct. - Assurez-vous que le filtre du tuyau d'arrivée d'eau et le filtre de la vanne ne sont pas obstrués. Reportez-vous au chapitre « Entretien et nettoyage ».
E20 La machine ne vide pas l'eau.	- Assurez-vous que le siphon n'est pas bouché. - Assurez-vous que le tuyau de vidange n'est pas tordu ni plié. - Assurez-vous que le filtre de vidange n'est pas obstrué. Nettoyez le filtre si nécessaire. Reportez-vous au chapitre « Entretien et nettoyage ». - Assurez-vous que le tuyau de vidange est correctement raccordé. - Sélectionnez le programme de vidange si vous sélectionnez un programme sans phase de vidange. - Sélectionnez le programme de vidange si vous sélectionnez une option se terminant avec de l'eau dans la cuve.
E40 Le hublot de l'appareil n'est pas fermé correctement.	Assurez-vous que la porte est correctement fermée.
E91 Panne interne. Il n'y a aucune communication entre les composants électroniques de l'appareil.	- Le programme ne s'est pas terminé correctement ou l'appareil s'est arrêté trop tôt. Éteignez l'appareil et rallumez-le. - Si le code d'alarme s'affiche à nouveau, contactez le service après-vente agréé.
EHO L'alimentation électrique est instable.	Attendez que l'alimentation électrique se stabilise.
EFO Le dispositif anti-inondation est activé.	Débranchez l'appareil et fermez le robinet d'arrivée d'eau. Contactez le service après-vente agréé.

Si d'autres codes d'alarme s'affichent, allumez et éteignez l'appareil. Si le problème persiste, contactez le service après-vente agréé. Pour tout autre problème avec le lave-linge, consultez le tableau ci-dessous pour connaître les solutions possibles.

Problème	Solution possible
Le programme ne démarre pas.	- Assurez-vous que la fiche du câble d'alimentation est bien connectée dans la prise de courant. - Assurez-vous que la porte de l'appareil est fermée. - Assurez-vous qu'aucun fusible n'a disjoncté dans la boîte à fusibles. - Assurez-vous que Départ/Pause  a été touchée. - Si vous avez sélectionné Départ différé, annulez-le ou attendez la fin du décompte. - Désactivez la Sécurité enfant si elle a été préalablement activée. - Vérifiez la position de la touche sur le programme sélectionné.
L'appareil se remplit d'eau et se vidange immédiatement.	Assurez-vous que le tuyau de vidange est dans la bonne position. Le tuyau est peut-être positionné trop bas. Consultez les « instructions d'installation ».
La phase d'essorage n'a pas lieu ou le cycle de lavage dure plus longtemps que d'habitude.	- Sélectionnez le programme d'essorage. - Assurez-vous que le filtre de vidange n'est pas obstrué. Nettoyez le filtre si nécessaire. Reportez-vous au chapitre « Entretien et nettoyage ». - Ajustez manuellement les articles dans la cuve et recommencez la phase d'essorage. Ce problème peut être causé par des problèmes d'équilibrage.
Il y a de l'eau sur le sol.	- Assurez-vous que les raccordements des tuyaux d'eau sont bien serrés et qu'il n'y a pas de fuites d'eau. - Assurez-vous que le tuyau d'arrivée d'eau et le tuyau de vidange ne sont pas endommagés. - Assurez-vous d'utiliser le produit de lavage adapté et la quantité correcte.
Impossible d'ouvrir le hublot de l'appareil.	- Vérifiez que vous n'avez pas sélectionné un programme de lavage se terminant avec de l'eau dans la cuve. - Assurez-vous que le programme de lavage est terminé. - Sélectionnez le programme de vidange ou d'essorage s'il y a de l'eau dans le tambour. - Vérifiez que l'appareil est alimenté en électricité. - Ce problème peut résulter d'une anomalie de l'appareil. Contactez le service après-vente agréé.
L'appareil vibre et fait un bruit inhabituel.	- Assurez-vous que l'appareil est de niveau. Consultez les « instructions d'installation ». - Assurez-vous que l'emballage et/ou les boulons de transport sont retirés. Consultez les « instructions d'installation ». - Ajoutez plus de linge dans le tambour. La charge est peut-être trop petite.

Problème	Solution possible
La durée du programme augmente ou diminue durant l'exécution du programme.	La ProSeans Technology est capable d'ajuster la durée du programme en fonction du type et de la quantité de linge. Reportez-vous au chapitre « détection ProSeans Technology de la charge » dans le chapitre « Utilisation quotidienne ».
Les résultats obtenus en matière de lavage et de séchage sont insuffisants	- Augmentez la quantité de produit de lavage ou utilisez un détergent différent. - Utilisez des produits spéciaux pour éliminer les taches tenaces avant de laver le linge. - Assurez-vous de régler la bonne température. - Réduisez la charge de linge.
Il y a trop de mousse dans le tambour au cours du cycle de lavage.	Réduisez la quantité de produit de lavage.
À la fin du cycle de lavage, il y a des résidus de produit de lavage dans le distributeur de produit de lavage.	- Assurez-vous que le volet est dans la bonne position (vers le HAUT pour la lessive en poudre, vers le BAS pour la lessive liquide). - Veillez à utiliser le distributeur de produit de lavage en suivant les indications données dans ce manuel d'utilisation.

Après avoir effectué ces contrôles, allumez l'appareil. Le programme reprend là où il a été interrompu.

Si le problème persiste, contactez un service après-vente agréé.

Les informations nécessaires au service après-vente figurent sur la plaque signalétique.

16. VALEURS DE CONSOMMATION

16.1 Introduction



Cette notice d'utilisation contient deux tableaux distincts afin de favoriser un passage progressif d'un règlement à l'autre :

- Règlement UE 1061/2010, valable jusqu'au 28 février 2021, relatif aux classes d'efficacité énergétique de **A+++** à **D**,
- Règlement UE 2019/2023, valable à partir du 1er mars 2021, relatif aux classes d'efficacité énergétique de **A** à **G** définies par le règlement UE 2019/2014.



Consultez le lien **www.theenergylabel.eu** pour obtenir des informations détaillées sur l'étiquette énergétique.

16.2 Légende

kg	Charge de linge.	h:mm	durée du programme.
kWh	Consommation énergétique.	°C	Température dans le linge.
Litres	Consommation d'eau.	tr/min	Vitesse d'essorage.
%	Humidité résiduelle au terme de la phase d'essorage. Plus la vitesse d'essorage est élevée, plus le bruit est élevé et moins il reste d'humidité.		



Les valeurs et la durée du programme peuvent différer selon les conditions (telles que la température ambiante, la température et la pression de l'eau, l'importance de la charge et le type de linge, la tension de l'alimentation électrique) et si vous modifiez le réglage par défaut d'un programme.

16.3 Conformément au règlement de la Commission UE 2019/2023

Eco 40-60 Programme	kg	kWh	Litres	h:mm	%	°C	tr/min¹⁾
Pleine charge	8	1.080	58	3:30	52	43	1151
Demi-charge	4	0.700	44	2:40	52	38	1151
Quart de charge	2	0.360	38	2:40	55	27	1151

¹⁾ Vitesse d'essorage maximale.

Consommation d'énergie pour différents modes

Éteint (W)	Veille (W)	Démarrage retardé (W)
0.30	0.30	4.00
La durée en mode Arrêt/Veille est de 15 minutes au maximum.		

16.4 Conformément au règlement 1061/2010

Programmes coton standard.	Charge (kg)	Consommation d'énergie (Kwh)	Consommation d'eau (litres)	Durée approximative du programme (minutes)	Humidité résiduelle (%) ¹⁾
Pour le coton 60 °C standard : Sélectionnez Eco 40-60 à 60 °C	8	0,81	52	290	53
Pour le coton 60 °C standard : Sélectionnez Eco 40-60 à 60 °C	4	0,57	40	228	53
Pour le coton 40 °C standard : Sélectionnez Eco 40-60 à 30 °C	4	0,51	40	226	53

¹⁾ Au terme de la phase d'essorage.

Mode « Éteint » (W)	Mode « Veille » (W)
0.30	0.30
Les informations fournies dans le tableau ci-dessus sont conformes à la directive d'application 1015/2010 du règlement 2009/125/CE de la Commission européenne.	

16.5 Programmes courants



Ces valeurs sont uniquement indicatives.

Programme	kg	kWh	Litres	h:mm	%	°C	tr/min ¹⁾
Coton ²⁾ 90 °C	8	2.50	95	3:10	53	85	1200
Coton 60 °C	8	1.65	85	2:55	53	55	1200
Coton 20° ³⁾ 20 °C	8	0.40	85	2:55	53	20	1200

Programme	kg	kWh	Litres	h:mm	%	°C	tr/ min ¹⁾
Synthétiques 40 °C	3	0.65	55	2:00	35	40	1200
Déliçats ⁴⁾ 30 °C	3	0.30	45	1:20	35	30	1200
Laine/Soie 30 °C	1,5	0.30	65	1:05	30	30	1200

1) Indicateur de référence de la vitesse d'essorage.

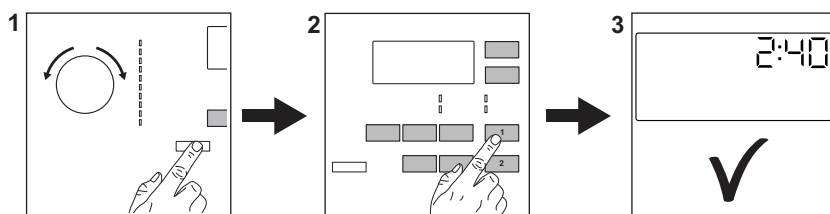
2) Convient au lavage de textiles très sales.

3) Convient au lavage du coton légèrement sale.

4) Il fonctionne également comme un cycle de lavage rapide pour le linge légèrement sale.

17. GUIDE DE DÉMARRAGE RAPIDE

17.1 Utilisation quotidienne



Branchez la prise de l'appareil sur le secteur.

Ouvrez le robinet d'eau.

Introduisez le linge.

Versez le détergent et les autres additifs dans le compartiment spécial du distributeur de produit de lavage.

1. Appuyez sur la touche **Marche/Arrêt**

① pour allumer l'appareil. Tournez le sélecteur pour choisir le programme souhaité.

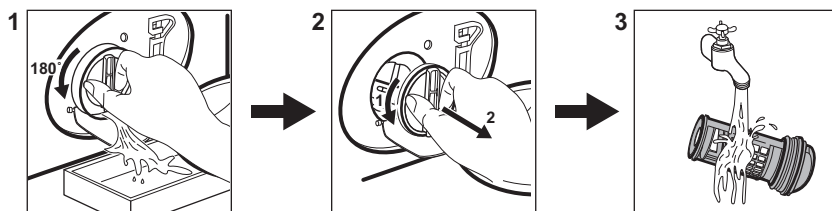
2. Sélectionnez les options souhaitées (1) en utilisant les touches correspondantes. Pour démarrer le programme, appuyez sur la touche **Départ/Pause** ▶|| (2).

3. L'appareil démarre.

À la fin du programme, sortez le linge.

Appuyez sur la touche **Marche/Arrêt** ① pour éteindre l'appareil.

17.2 Nettoyage du filtre de la pompe de vidange



Nettoyez régulièrement le filtre, tout particulièrement si le code d'alarme **E20** s'affiche.

17.3 Programmes

Programmes	Charge	Description de l'appareil
Eco 40-60	8 kg	Coton blanc et couleurs Vêtements normale-ment sales.
Coton	8 kg	Coton blanc et couleurs.
Synthétiques	3 kg	Articles en textiles synthétiques ou mixtes.
Déliçats	3 kg	Articles en textiles délicats tels que l'acryli-que, la viscose ou le polyester.
Laine/Soie 	1,5 kg	Lainages lavables en machine, lainages lava-bles à la main et linge délicat.
20 min - 3 kg	3 kg	Textiles synthétiques ou mixtes. Légèrement sales ou articles à rafraîchir.
Extérieur 	2 kg ¹⁾ 1 kg ²⁾	Vêtements de sport d'extérieur modernes.
Jeans	8 kg	Vêtements denim et articles en jersey.
Nettoyage de la ma- chine	-	Cycle d'entretien pour le nettoyage du tam-bour.
Vidange/Essorage	8 kg	Tous textiles, excepté la laine et les tissus très délicats. Programme pour essorer et vi-danger l'eau.

1) Programme de lavage.

2) Programme de lavage et phase d'imperméabilisation.

18. GARANTIE

Service-clientèle

Points de Service		
Industriestrasse 10 5506 Mägenwil	Le Trési 6 1028 Préverenges	Via Violino 11 6928 Manno
Morgenstrasse 131 3018 Bern	 Service-Helpline 0848 848 111 service@electrolux.ch	
Langgasse 10 9008 St. Gallen		
Am Mattenhof 4a/b 6010 Kriens		
Schlossstrasse 1 4133 Pratteln		
Comercialstrasse 19 7000 Chur		

Points de vente de rechange

Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil, Tel. 0848 848 111

Conseil technique/Vente

Badenerstrasse 587, 8048 Zürich, Tel. 044 405 81 11

Garantie Nous octroyons sur chaque produit 2 ans de garantie à partir de la date de livraison ou de la mise en service au consommateur (documenté au moyen d'une facture, d'un bon de garantie ou d'un justificatif d'achat).

Notre garantie couvre les frais de mains d'œuvres et de déplacement, ainsi que les pièces de rechange. Les conditions de garantie ne sont pas valables en cas d'intervention d'un tiers non autorisé, de l'emploi de pièces de rechange non originales, d'erreurs de maniement ou d'installation dues à l'inobservation du mode d'emploi, et pour des dommages causés par des influences extérieures ou de force majeure.

19. EN MATIÈRE DE PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Recyclez les matériaux portant le symbole . Déposez les emballages dans les conteneurs prévus à cet effet. Contribuez à la protection de l'environnement et à votre sécurité, recyclez vos produits électriques et électroniques. Ne jetez pas les appareils portant le symbole  avec les ordures ménagères. Emmenez un tel produit dans votre centre local de recyclage ou contactez vos services municipaux.



Pour la Suisse:

Où aller avec les appareils usagés ?

Partout où des appareils neufs sont vendus, mais aussi dans un centre de collecte ou une entreprise de récupération officiels SENS. La liste des centres de collecte officiels SENS est disponible sous www.erecycling.ch

www.electrolux.com/shop



192927011-A-442020



WAL3E300



IT Lavabiancheria

Istruzioni per l'uso



Electrolux

INDICE

1. INFORMAZIONI DI SICUREZZA.....	3
2. ISTRUZIONI DI SICUREZZA.....	5
3. DESCRIZIONE DEL PRODOTTO.....	7
4. DATI TECNICI.....	8
5. INSTALLAZIONE.....	8
6. ACCESSORI.....	12
7. PANNELLO DEI COMANDI.....	13
8. SELETTORE E TASTI.....	15
9. PROGRAMMI.....	18
10. IMPOSTAZIONI.....	22
11. PRIMA DI UTILIZZARE L'ELETTRODOMESTICO.....	23
12. UTILIZZO QUOTIDIANO.....	23
13. CONSIGLI E SUGGERIMENTI UTILI.....	28
14. PULIZIA E CURA.....	30
15. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI.....	35
16. VALORI DI CONSUMO.....	38
17. GUIDA RAPIDA.....	40
18. GARANZIA.....	42

PENSATI PER VOI

Grazie per aver acquistato un'apparecchiatura Electrolux. Avete scelto un prodotto che ha alle spalle decenni di esperienza professionale e innovazione. Ingegnoso ed elegante, è stato progettato pensando a voi. Quindi, in qualsiasi momento desiderate utilizzarlo, potete esser certi di ottenere sempre i migliori risultati.

Benvenuti in Electrolux.

Visitate il nostro sito web per:



Ricevere consigli, scaricare i nostri opuscoli, eliminare eventuali anomalie, ottenere informazioni sull'assistenza e la riparazione:

www.electrolux.com/support



Per registrare il vostro prodotto e ricevere un servizio migliore:

www.registerelectrolux.com



Acquistare accessori, materiali di consumo e ricambi originali per la vostra apparecchiatura:

www.electrolux.com/shop

SERVIZIO CLIENTI E MANUTENZIONE

Consigliamo sempre l'impiego di ricambi originali.

Quando si contatta l'Assistenza, accertarsi di disporre dei seguenti dati: Modello, PNC, numero di serie.

Le informazioni si trovano sulla targhetta dei dati.

Avvertenza / Attenzione - Importanti Informazioni di Sicurezza.

Informazioni e consigli generali

Informazioni ambientali

Con riserva di modifiche.

1. INFORMAZIONI DI SICUREZZA

Leggere attentamente le istruzioni fornite prima di installare e utilizzare l'apparecchiatura. I produttori non sono responsabili di eventuali lesioni o danni derivanti da un'installazione o un uso scorretti. Conservare sempre le istruzioni in un luogo sicuro e accessibile per poterle consultare in futuro.

1.1 Sicurezza dei bambini e delle persone vulnerabili

- Questa apparecchiatura può essere usata da bambini a partire dagli 8 anni e da adulti con limitate capacità fisiche, sensoriali o mentali o con scarsa esperienza o conoscenza sull'uso dell'apparecchiatura, solamente se sorvegliati o se istruiti relativamente all'uso dell'apparecchiatura e se hanno compreso i rischi coinvolti.
- I bambini di età compresa fra i 3 e gli 8 anni e le persone con disabilità diffuse e complesse vanno tenuti lontani dall'apparecchiatura a meno che non vi sia una supervisione continua.
- Tenere lontani dall'apparecchiatura i bambini al di sotto dei 3 anni se non costantemente supervisionati.
- Non consentire ai bambini di giocare con l'apparecchiatura.
- Tenere gli imballaggi lontano dai bambini e smaltirli in modo adeguato.
- Tenere i detersivi al di fuori della portata dei bambini.
- Tenere i bambini e gli animali domestici lontano dall'apparecchiatura quando l'oblò è aperto.
- Se l'apparecchiatura ha un dispositivo di sicurezza per i bambini sarà opportuno attivarlo.
- I bambini non devono eseguire interventi di pulizia e manutenzione sull'apparecchiatura senza essere supervisionati.

1.2 Avvertenze di sicurezza generali

- Non modificare le specifiche tecniche dell'apparecchiatura.
- Questo elettrodomestico è destinato ad un uso domestico e applicazioni simili, quali:
 - cucine di negozi, uffici e altri ambienti di lavoro;
 - clienti di hotel, motel, bed and breakfast e altri ambienti residenziali;
 - aree per uso comune in condomini o lavanderie a gettoni.
- Non superare il volume di carico massimo di 8 kg (consultare il capitolo “Tabella dei programmi”).
- La pressione di funzionamento dell'acqua nel punto di ingresso dal collegamento esterno deve essere compresa fra 0.5 bar (0.05 MPa) e 8 bar (0.8 MPa).
- Le aperture di ventilazione alla base non devono essere coperte da un tappeto, da una moquette o da eventuali rivestimenti per pavimenti.
- L'apparecchiatura deve essere collegata alla presa dell'acqua servendosi dei nuovi set di tubi forniti in dotazione o ancora dei nuovi set di tubi forniti dal Centro Assistenza Autorizzato.
- I tubi usati non devono essere riutilizzati.
- Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore, da un tecnico autorizzato o da una persona qualificata per evitare situazioni di pericolo.
- Prima di eseguire qualunque intervento di manutenzione, spegnere l'apparecchiatura ed estrarre la spina dalla presa.
- Non usare acqua spray ad alta pressione né vapore per pulire l'apparecchio.
- Pulire l'apparecchiatura con un panno inumidito. Utilizzare solo detergenti neutri. Non usare prodotti abrasivi, spugnette abrasive, solventi od oggetti metallici.

- Qualora un'asciugatrice sia posizionata sopra alla lavatrice, accertarsi di usare il kit di installazione in colonna approvato da ELECTROLUX (cfr. altri dettagli nel capitolo "Accessori - Kit di installazione in colonna").

2. ISTRUZIONI DI SICUREZZA

2.1 Installazione



L'installazione deve essere conforme alle normative nazionali pertinenti.

- Togliere i bulloni dell'imballaggio e di trasporto, comprese le boccole in gomma col distanziatore di plastica.
- Tenere i bulloni di transito in un luogo sicuro. Se l'apparecchiatura va spostata in futuro dovranno essere nuovamente fissati per evitare che il cesto causi danni interni.
- Prestare sempre attenzione in fase di spostamento dell'apparecchiatura, dato che è pesante. Usare sempre i guanti di sicurezza e le calzature adeguate.
- Attenersi alle istruzioni fornite insieme all'apparecchiatura.
- Non installare o utilizzare l'apparecchiatura se è danneggiata.
- Non installare o utilizzare l'apparecchiatura in ambienti in cui la temperatura è al di sotto di 0°C o all'aperto.
- L'area di pavimento dove sarà installata l'apparecchiatura deve essere piana, stabile, resistente al calore e pulita.
- Accertarsi che l'aria circoli liberamente tra l'apparecchiatura e il pavimento.
- Una volta posizionata l'apparecchiatura, verificare che sia in piano utilizzando una livella. Se l'apparecchiatura non è in piano, regolare i piedini di conseguenza.
- Non installare l'apparecchiatura direttamente sullo scarico a pavimento.
- Non spruzzare acqua sull'apparecchiatura e non esporla a eccessiva umidità.

- Non installare l'apparecchiatura in condizioni in cui non è possibile aprire completamente la porta dell'apparecchiatura stessa.
- Non collocare un contenitore chiuso sotto l'apparecchiatura per raccogliere possibili perdite. Contattare il Centro di Assistenza autorizzato per sapere quali accessori si possono utilizzare.

2.2 Collegamento elettrico



AVVERTENZA!

Rischio di incendio e scossa elettrica.

- L'apparecchiatura deve disporre di una messa a terra.
- Utilizzare sempre una presa elettrica con contatto di protezione correttamente installata.
- Verificare che i parametri sulla targhetta siano compatibili con le indicazioni elettriche dell'alimentazione.
- Non utilizzare prese multiple e prolunghie.
- Accertarsi di non danneggiare la spina e il cavo. Qualora il cavo elettrico debba essere sostituito, l'intervento dovrà essere effettuato dal nostro Centro di Assistenza autorizzato.
- Inserire la spina di alimentazione nella presa solo al termine dell'installazione. Verificare che la spina di alimentazione rimanga accessibile dopo l'installazione.
- Non toccare il cavo di alimentazione o la spina di alimentazione con la mani bagnate.
- Non tirare il cavo di alimentazione per scollegare l'apparecchiatura. Tirare sempre dalla spina.

2.3 Collegamento dell'acqua

- Non danneggiare i tubi dell'acqua.
- Prima di eseguire il collegamento a tubi nuovi, tubi non usati a lungo, dove sono stati eseguiti interventi di riparazione o sono stati inseriti nuovi dispositivi (misuratori dell'acqua, ecc.), lasciar scorrere l'acqua fino a che non sarà trasparente e limpida.
- Verificare che non vi siano perdite visibili durante e dopo il primo uso dell'apparecchiatura.
- Non usare una prolunga se il tubo di carico dell'acqua è troppo corto. Contattare il Centro di Assistenza autorizzato per sostituire il tubo di carico dell'acqua.
- In fase di disimballaggio dell'apparecchiatura si può vedere dell'acqua fuoriuscire dal tubo di scarico. Questa condizione è imputabile alle prove con acqua eseguite sulle apparecchiature in fabbrica.
- È possibile prolungare il tubo di scarico fino a un massimo di 400 cm. Contattare il Centro Assistenza autorizzato per l'altro tubo di scarico e la prolunga.
- Verificare che il rubinetto rimanga accessibile dopo l'installazione.

2.4 Utilizzare



AVVERTENZA!

Vi è il rischio di lesioni, scosse elettriche, incendi, ustioni o danni all'apparecchiatura.

- Attenersi alle istruzioni di sicurezza riportate sulla confezione del detersivo.
- Non appoggiare o tenere liquidi o materiali infiammabili, né oggetti facilmente incendiabili sull'apparecchiatura, al suo interno o nelle immediate vicinanze.
- Non lavare i tessuti molto sporchi di olio, grasso o altre sostanze oleose. Può danneggiare la parti in gomma della lavatrice. Prelavare questi tessuti prima di metterli in lavatrice.

- Non toccare il vetro dell'oblò quando è in corso un programma. Il vetro può surriscaldarsi.
- Verificare che tutti gli oggetti metallici vengano tolti dal bucato.

2.5 Illuminazione interna



AVVERTENZA!

Rischio di lesioni.

- Per quanto riguarda la lampada o le lampade all'interno di questo prodotto e le lampade di ricambio vendute separatamente: Queste lampade sono destinate a resistere a condizioni fisiche estreme negli elettrodomestici, come temperatura, vibrazioni, umidità, o sono destinate a segnalare informazioni sullo stato operativo dell'apparecchio. Non sono destinate ad essere utilizzate in altre applicazioni e non sono adatte per l'illuminazione di ambienti domestici.
- Per sostituire la luce interna, contattare il Centro di Assistenza autorizzato.

2.6 Assistenza

- Per riparare l'apparecchiatura contattare un Centro di Assistenza Autorizzato. Utilizzare esclusivamente ricambi originali.
- Tenere presente che la riparazione autonoma o non professionale possono avere conseguenze sulla sicurezza e potrebbero invalidare la garanzia.
- I seguenti pezzi di ricambio saranno disponibili per 10 anni dopo l'interruzione del modello: motore e spazzole del motore, trasmissione tra motore e tamburo, pompe, ammortizzatori e molle, tamburo di lavaggio, ragno del tamburo e relativi cuscinetti a sfera, riscaldatori ed elementi riscaldanti, comprese le pompe di calore, tubazioni e relative attrezzature, compresi tubi flessibili, valvole, filtri e acquastop, circuiti stampati, display elettronici, pressostati, termostati e sensori, software e firmware compreso il software di reset, porta, cerniera della porta e guarnizioni, altre guarnizioni,

gruppo di chiusura della porta, periferiche in plastica come i distributori di detersivi. Si prega di notare che alcuni di questi pezzi di ricambio sono disponibili solo per i riparatori professionisti e che non tutti i pezzi di ricambio sono rilevanti per tutti i modelli.

2.7 Smaltimento



AVVERTENZA!

Rischio di lesioni o soffocamento.

- Staccare la spina dall'alimentazione elettrica e idrica.
- Tagliare il cavo elettrico dell'apparecchiatura e smaltirlo.
- Togliere il blocco porta per evitare che bambini o animali restino intrappolati nel cestello.
- Smaltire l'apparecchiatura in conformità coi requisiti locali per lo smaltimento di componenti elettrici ed elettronici (WEEE).

3. DESCRIZIONE DEL PRODOTTO

3.1 Funzioni speciali

La nuova lavatrice soddisfa tutti i moderni requisiti per un trattamento efficace del bucato con un consumo ridotto a livello di acqua, energia e detersivo e che rispetta i tessuti.

- La tecnologia **ProSense** regola automaticamente la durata del programma per il bucato presente nel cesto in modo da ottenere i migliori risultati di lavaggio nel minor tempo possibile.
- Grazie all'opzione **Soft Plus**, l'ammorbidente viene diffuso in modo

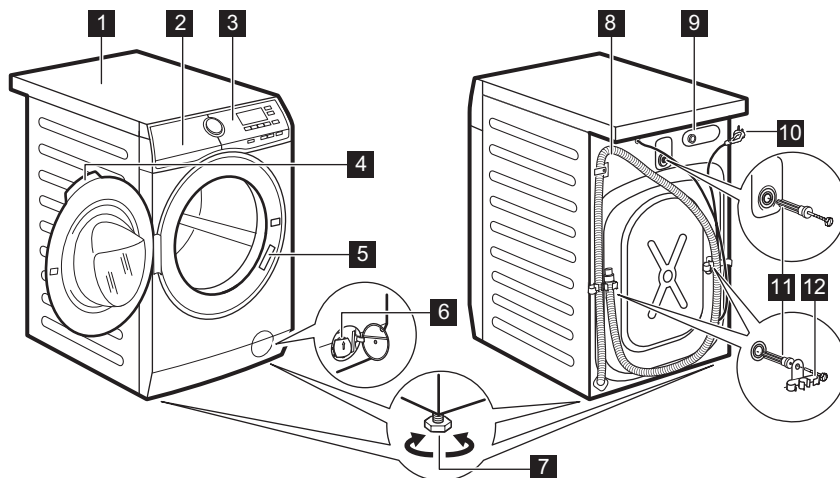
uniforme nel bucato e penetra in profondità le fibre del tessuto favorendo una morbidezza ottimale.

3.2 Kit piastra di fissaggio

Se si installa l'apparecchiatura su di uno zoccolo che non è un accessorio fornito da ELECTROLUX, fissarla nelle piastre di fissaggio.

Leggere attentamente le istruzioni fornite con l'accessorio.

3.3 Panoramica dell'apparecchiatura



- 1

Piano di lavoro
- 2

Erogatore del detersivo
- 3

Pannello comandi
- 4

Maniglia dell'oblò
- 5

Targhetta dei dati
- 6

Filtro della pompa di scarico
- 7

Per mettere in piano l'elettrodomestico
- 8

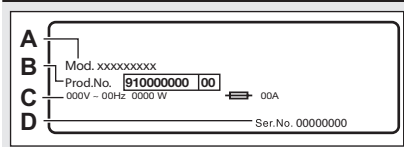
Tubo flessibile di scarico
- 9

Collegamento tubo di carico
- 10

Cavo di alimentazione
- 11

Bulloni per il trasporto
- 12

Supporto tubo



La targhetta identificativa riporta il nome del modello (A), il numero di prodotto (B), le classificazioni elettriche (C) e il numero di serie (D).

4. DATI TECNICI

Dimensioni	Larghezza/Altezza/Profondità totale	59,6 cm /84,7 cm /57,7 cm
Collegamento elettrico	Tensione	230 V
	Potenza totale	2200 W
	Fusibile	10 A
	Frequenza	50 Hz
Coperchio di protezione che impedisce l'ingresso di sporco e umidità, eccetto dove l'apparecchiatura a bassa tensione non ha una protezione contro l'umidità		IPX4
Pressione dell'acqua di alimentazione	Minimo	0,5 bar (0,05 MPa)
	Massimo	8 bar (0,8 MPa)
Alimentazione dell'acqua 1)		Acqua fredda
Carico massimo	Cotone	8 kg
Velocità di Centrifuga	Velocità massima di centrifuga	1151 giri/min

1) Collegare il tubo di carico dell'acqua a un rubinetto con filettatura 3/4" .

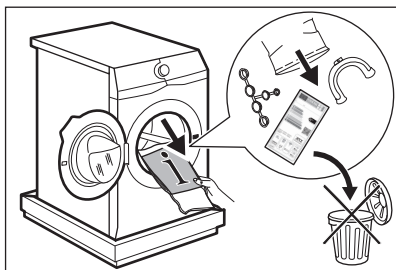
5. INSTALLAZIONE



AVVERTENZA!
Fare riferimento ai capitoli sulla sicurezza.

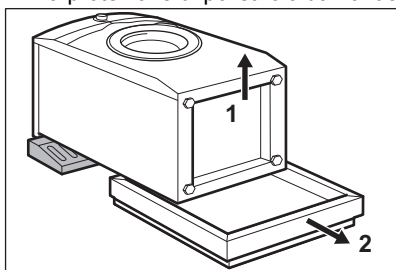
5.1 Disimballo

1. Apire l'oblò. Togliere tutti gli oggetti dal cesto.



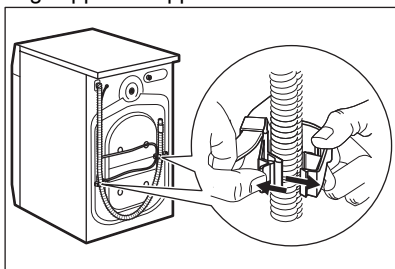
i Gli accessori forniti con l'apparecchio possono variare a seconda del modello.

2. Collocare l'elemento di imballaggio sul pavimento dietro l'apparecchiatura e poggiarlo con cura sul suo lato posteriore. Togliere la protezione di polistirolo dal fondo.



! ATTENZIONE!
Non appoggiare la lavatrice sul davanti.

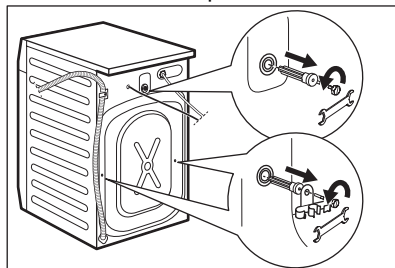
3. Rimettere l'apparecchiatura in posizione verticale. Staccare il cavo di alimentazione e il tubo di scarico dagli appositi supporti.



AVVERTENZA!

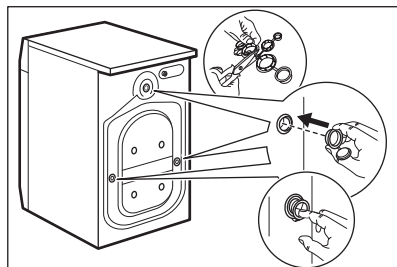
Si può vedere dell'acqua fuoriuscire dal tubo di scarico. Ciò è dovuto al fatto che la lavatrice è stata testata in fabbrica.

4. Togliere i tre dadi con la chiave fornita insieme al dispositivo. Estrarre i distanziatori in plastica.



Consigliamo di conservare l'imballaggio e i bulloni per il trasporto per quando si trasporta l'apparecchiatura.

5. Mettere nei fori i cappucci in plastica contenuti nel sacchetto del manuale.



5.2 Posizionamento e livellamento

1. Installare l'apparecchiatura su un pavimento piano e solido.

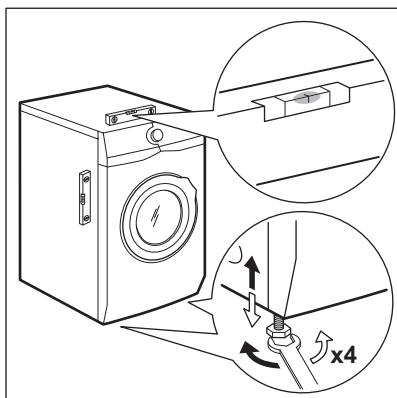


Accertarsi che la moquette non impedisca la circolazione dell'aria sotto l'apparecchiatura. Assicurarsi che l'apparecchiatura non tocchi la parete o altre unità.

2. Allentare o stringere i piedini per regolare il livello.

**AVVERTENZA!**

Non mettere cartone, legno o materiali equivalenti sotto i piedini dell'apparecchiatura per regolarne il livello.



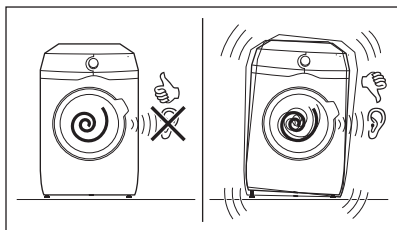
L'apparecchiatura deve essere in piano ed appoggiata in modo stabile.



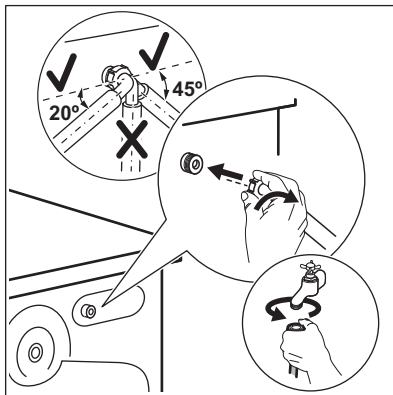
Una corretta regolazione del livello dell'apparecchiatura ne impedisce la vibrazione, il rumore e il movimento durante il funzionamento.



Quando l'apparecchiatura viene installata su uno zoccolo o se viene impilata una asciugabiancheria, servirsi degli accessori descritti nel capitolo "Accessori". Leggere attentamente le istruzioni fornite con l'apparecchiatura e con l'accessorio.

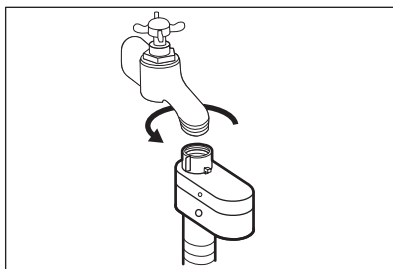
**5.3 Tubo di carico**

1. Collegare il tubo di ingresso dell'acqua sulla parte posteriore dell'apparecchiatura.
2. Posizionarlo a sinistra o destra, a seconda della posizione del rubinetto.



Assicurarsi che il tubo di carico non sia in posizione verticale.

3. Ove necessario, allentare il dado ad anello per sistemarlo nella posizione corretta.
4. Collegare il tubo di carico dell'acqua a un rubinetto dell'acqua fredda con filettatura 3/4".

**ATTENZIONE!**

Accertarsi che non vi siano perdite negli attacchi.

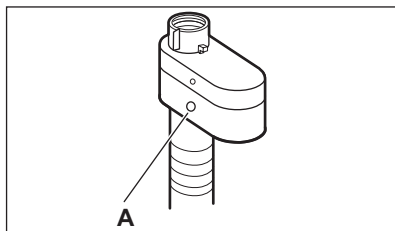


Non usare una prolunga se il tubo di carico dell'acqua è troppo corto. Contattare il Centro di Assistenza per sostituire il tubo di carico dell'acqua.

5.4 Dispositivo di blocco perdite

Il tubo di carico dell'acqua dispone di un dispositivo di blocco perdite. Questo dispositivo impedisce le perdite d'acqua nel tubo da ascrivere al naturale invecchiamento dello stesso.

Il settore rosso nella finestra "A" mostra questo problema.



In tal caso, chiudere il rubinetto dell'acqua e contattare il Centro di Assistenza autorizzato per sostituire il tubo.

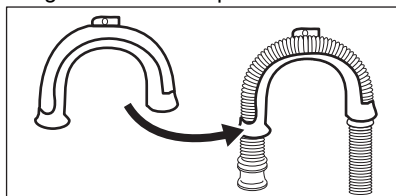
5.5 Scarico dell'acqua

Il tubo di scarico dovrebbe essere posizionato a un'altezza non inferiore a 60 cm e non superiore a 100 cm.

i È possibile prolungare il tubo di scarico fino a un massimo di 400 cm. Contattare il Centro Assistenza autorizzato per l'altro tubo di scarico e la prolunga.

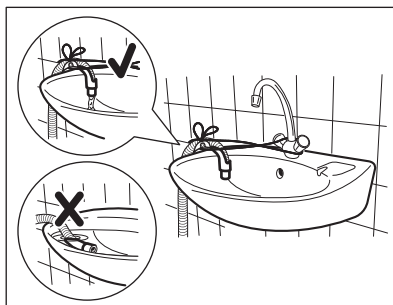
Sarà possibile collegare il tubo di scarico in diversi modi:

1. Fare una forma a U col tubo di scarico e avvolgerlo intorno alla guida del tubo in plastica.



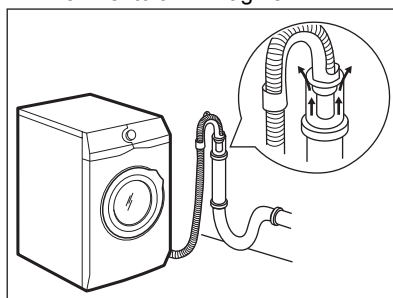
2. **All'estremità del secchiaio -** Serrare la guida al rubinetto dell'acqua o a parete.

i Accertarsi che la guida in plastica non si muova durante lo scarico dell'apparecchiatura.



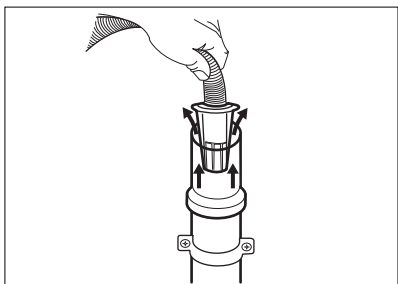
i Verificare che il tubo di scarico non venga immerso in acqua. Ci potrebbe essere un ritorno di acqua sporca nell'apparecchiatura.

3. **A un tubo verticale dotato di foro di ventilazione** - Inserire il tubo di scarico direttamente in una conduttura di scarico. Fare riferimento all'immagine.

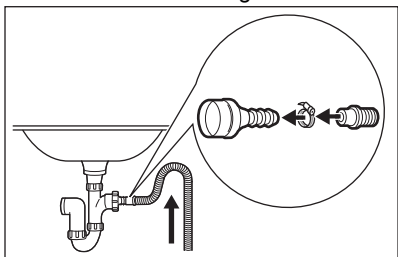


i L'estremità del tubo di scarico deve essere sempre ventilata, perciò il diametro interno del condotto di scarico (min. 38 mm = min. 1,5") deve essere più grande del diametro esterno del tubo di scarico.

4. Se l'estremità del tubo di scarico è questa (vedere il disegno), è possibile inserirla direttamente nel tubo fisso.

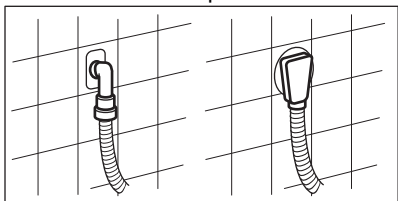


5. **Senza la guida del tubo flessibile in plastica, verso il sifone di un lavandino** - Fissare il tubo al sifone, e serrarlo con una pinza. Fare riferimento all'immagine.



Accertarsi che il tubo di scarico formi una curva per evitare che particelle passino dal lavandino all'apparecchiatura.

6. Posizionare il tubo **direttamente in una conduttura di scarico incassata nel muro del locale** serrare con una pinza.



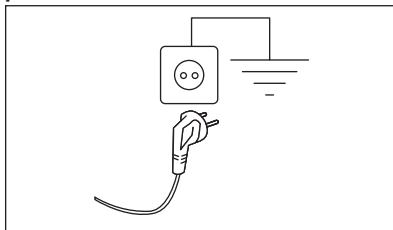
5.6 Collegamento elettrico

Al termine dell'installazione è possibile collegare la spina di rete alla presa di corrente.

La targhetta di identificazione sul bordo interno dello sportello dell'apparecchiatura e il capitolo "Dati tecnici" indicano i valori elettrici necessari. Assicurarsi che siano compatibili con l'alimentazione di rete.

Verificare che l'impianto elettrico domestico possa sopportare il carico massimo richiesto, tenendo conto anche di eventuali altri apparecchi in uso.

Collegare l'apparecchiatura a una presa elettrica con messa a terra.



Il cavo di alimentazione deve essere facilmente accessibile dopo l'installazione dell'apparecchiatura.

Per qualsiasi intervento elettrico necessario per l'installazione di questa apparecchiatura, contattare il nostro Centro di Assistenza Autorizzato.

Il costruttore declina qualsiasi responsabilità per danni o lesioni causati dal mancato rispetto della suddetta norma di sicurezza.

6. ACCESSORI

**6.1 Disponibile su
www.electrolux.com/shop
oppure da un rivenditore
autorizzato**

Leggere attentamente le istruzioni fornite con l'accessorio.



Solo l'uso di accessori approvati da ELECTROLUX garantisce la conformità agli standard di sicurezza dell'apparecchiatura. In caso di impiego di ricambi non approvati, i reclami non avranno seguito.

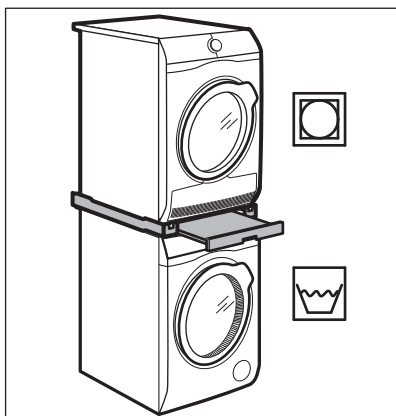


AVVERTENZA!

Non sistemare l'asciugabiancheria sotto alla lavabiancheria. Verificare il kit di impilamento compatibile controllando la profondità delle apparecchiature.

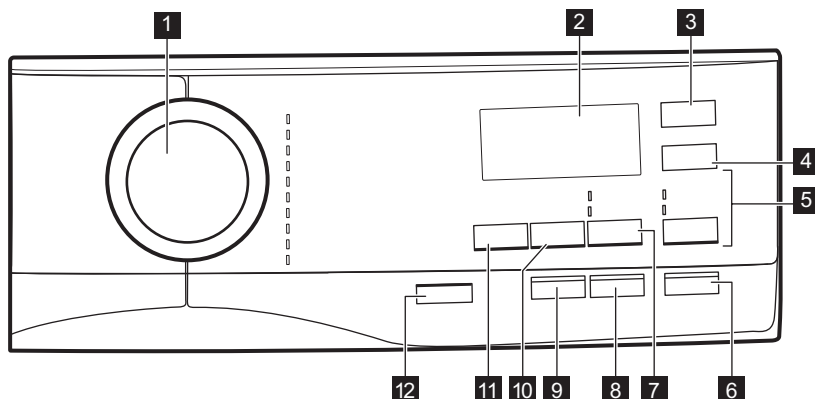
6.2 Kit di installazione in colonna

L'asciugatrice può essere installata in colonna al di sopra della lavabiancheria **soltanto utilizzando l'appropriato kit di installazione in colonna.**



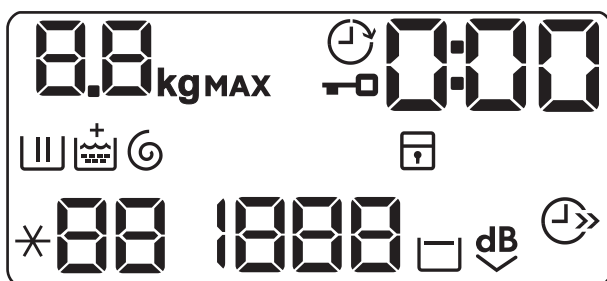
7. PANNELLO DEI COMANDI

7.1 Descrizione del pannello dei comandi



1. Selettore dei programmi
2. Display
3. Avvio posticipato tasto a sfioramento 
4. Risparmio Tempo tasto a sfioramento 
5. Risciacquo tasto salta 
 - Extra risciacquo opzione 
 - Solo risciacquo opzione 
6. Avvio/Pausa (Start/Pause) tasto a sfioramento 
7. Macchie/Prelavaggio tasto salta  
 - Macchie opzione 
 - Pre-lavaggio opzione 
8. Antiallergico tasto a sfioramento
9. Tasto a sfioramento Soft Plus
10. Centrifuga tasto riduzione 
11. Temperatura tasto a sfioramento 
12. Accesa/Spenta premere il tasto 

7.2 Display



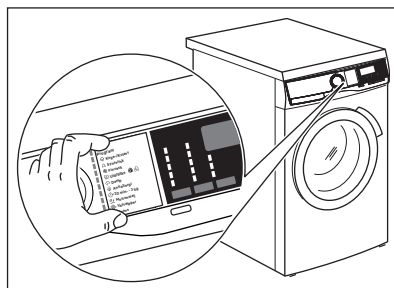
	Spia carico massimo. La spia kg lampeggia durante la stima del carico del bucato.
	Spia Oblò bloccato.
	Spia della partenza ritardata.
	La spia digitale può mostrare: • Durata del programma (ad esempio 2:40). • Tempo di ritardo (ad esempio 30' oppure 2h). • fine del Ciclo (0). • Codice di avvertenza (E20).
	Spia fase di lavaggio. Lampeggia durante la fase di prelavaggio e lavaggio.
	Spia fase di risciacquo. Lampeggia durante la fase di risciacquo.
	Opzione "Extra risciacquo". La spia + viene visualizzata sopra a  quando viene impostato l'extra risciacquo.
	Spia di scarico e centrifuga. Lampeggia durante la fase di scarico e centrifuga.

	Spia Sicurezza bambino.
88	Indicatore della temperatura. L'indicatore ✱ compare quando viene impostato un lavaggio a freddo.
1888	Spia della velocità di centrifuga.
- - -	Indicatore Esclusione Centrifuga non presente. La fase di centrifuga è spenta.
	Indicatore No Cent. Finale.
	Spia Extra Silent.
	Indicatore risparmio di tempo.

7.3 Badge multi-lingue

L'apparecchiatura è provvista di badge adesivi in diverse lingue.

Sarà possibile incollare il badge desiderato al selettore del programma.



8. SELETTORE E TASTI

8.1 Accesa/Spenta ⓘ

Premendo questo pulsante per alcuni secondi sarà possibile attivare o disattivare l'apparecchiatura. Quando l'apparecchiatura viene accesa o spenta, si sentono due suoni diversi.

Quando la funzione Stand-by disattiva automaticamente l'apparecchiatura per ridurre il consumo energetico, in alcuni casi potrebbe essere necessario attivare nuovamente l'apparecchiatura.

Per ulteriori dettagli rimandiamo al paragrafo Stand-by nel capitolo Utilizzo quotidiano.

8.2 Introduzione



Le opzioni/funzioni non sono selezionabili con tutti i programmi di lavaggio. Controllare la compatibilità fra opzioni/funzioni e i programmi di lavaggio nella "Tabella dei programmi". Un'opzione/funzione può escludere l'altra, in questo caso l'apparecchiatura non consente di impostare congiuntamente le opzioni/funzioni incompatibili. Assicurarsi che il display e i tasti a sfioramento siano sempre puliti e asciutti.

8.3 Temperatura 🌡

Quando viene selezionato un programma di lavaggio,

l'apparecchiatura propone automaticamente una temperatura predefinita.

Toccare ripetutamente questo tasto fino a che non compare il valore di temperatura desiderato sul display.

Quando il display mostra **✱** e **—**, l'apparecchiatura non scalda l'acqua.

8.4 Centrifuga

Quando viene impostato un programma, l'apparecchiatura seleziona in modo automatico la velocità di centrifuga massima consentita.

Toccare ripetutamente questo tasto per:

- **Ridurre la velocità di centrifuga.**



Il display mostra solo le velocità di centrifuga disponibili per il programma impostato.

- **Attivare la funzione No cent. finale.**

La centrifuga finale non viene eseguita. Si esclude lo scarico dell'acqua dell'ultimo risciacquo in modo da non sguaiare i tessuti. Il programma di lavaggio finisce con l'acqua nel cesto.

Il display mostra la spia . L'oblò resta bloccato e il cesto ruota regolarmente per ridurre la formazione di pieghe. Prima di aprire l'oblò si deve scaricare l'acqua. Toccando il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) l'apparecchiatura esegue la fase di centrifuga e poi scarica l'acqua.



L'apparecchiatura svuota l'acqua automaticamente dopo circa 18 ore.

- **Attivare l'opzione Extra silenzioso.**

Tutte le fasi intermedie e la fase di centrifuga finale vengono eliminate e il programma si conclude con l'acqua nel cesto. In questo modo vengono ridotte le pieghe.

Il display mostra la spia **dB** . L'oblò resta bloccato. Il cesto ruota regolarmente per ridurre le pieghe. Prima di aprire l'oblò si deve scaricare l'acqua.

Dato che il programma è molto silenzioso, è adatto per essere usato di notte quando l'energia elettrica costa meno. In alcuni programmi, i risciacqui saranno eseguiti con una maggiore quantità di acqua.

Toccando il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause), l'apparecchiatura esegue unicamente la fase di scarico.



L'apparecchiatura svuota l'acqua automaticamente dopo circa 18 ore.

8.5 Macchie/Prelavaggio

Premere ripetutamente questo tasto per attivare una delle due opzioni.

La spia rilevante compare sul display.

- **Macchie **

Selezionare questa opzione per aggiungere una fase anti-macchia su un programma per trattare il bucato sporco o macchiato col prodotto per rimuovere le macchie.

Versare il prodotto per rimuovere le macchie nello scomparto . Il prodotto per rimuovere le macchie verrà aggiunto nella fase adeguata del programma di lavaggio.



Questa opzione non è utilizzabile con temperature inferiori a 40 °C.

- **Pre-lavaggio **

Usare questa funzione per aggiungere una fase di pre-lavaggio a 30°C prima di quella di lavaggio. Questa opzione è consigliata per bucato molto sporco, in particolare se contiene sabbia, polvere, fango e altre componenti solide.



Queste opzioni possono aumentare la durata del programma.

8.6 Risciacquo

Con questo tasto sarà possibile selezionare una delle seguenti opzioni:

- Extra risciacquo opzione 

Questa opzione aggiunge alcuni risciacqui al programma di lavaggio selezionato.

Usare questa opzione per le persone allergiche ai residui di detersivi e in zone dove l'acqua è dolce.



Questa opzione aumenta leggermente la durata del programma.

- Salto della fase di lavaggio - opzione

Solo risciacquo

L'apparecchiatura esegue solo la fase di risciacquo, centrifuga e scarico del programma selezionato.

L'indicatore corrispondente sopra al touch si illumina.

8.7 Antiallergico

Impostare questa opzione con il programma capi bianchi Cotoni. Quando l'opzione è selezionata, non è possibile modificare né la temperatura né il tempo di ciclo. Opzione Risparmio Tempo

ed Extra silenzioso non disponibile.

L'indicatore corrispondente sopra al touch si illumina.

Questa opzione rimuove i micro-organismi grazie a una fase di lavaggio con la temperatura mantenuta al di sopra dei 60°C per diversi minuti. Ciò consente di aiutare in fase di rimozione di germi, batteri, micro-organismi e particelle. L'aggiunta di vapore, insieme a un'ulteriore fase di risciacquo, garantisce una corretta rimozione dei residui di detersivo oltre che di polline / elementi allergenici, il che rende l'indumento adatto per le pelli delicate e sensibili.

8.8 Risparmio Tempo

Questa opzione consente di ridurre la durata del programma.

- Se il bucato ha un livello di sporco normale o leggero potrebbe essere consigliabile ridurre il programma di lavaggio. Toccare **una volta** questo tasto per ridurre la durata.
- In caso di un carico più piccolo, toccare **due volte** questo tasto per impostare un programma extra rapido.

Il display mostra la spia

8.9 Soft Plus

Impostare l'opzione Soft Plus al fine di ottimizzare la distribuzione di ammorbidente e migliorare la morbidezza del tessuto.



Questa opzione aumenta leggermente la durata del programma.

8.10 Avvio posticipato

Con questa opzione sarà possibile ritardare l'avvio di un programma a un momento più comodo.

Premere ripetutamente il tasto per impostare il ritardo necessario. Il tempo aumenta di 30 minuti fino a 90 minuti e da 2 ore a 20 ore.

Dopo aver sfiorato il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) , il display mostra la spia e il tempo di ritardo selezionato e l'apparecchiatura inizia il conto alla rovescia.

8.11 Avvio/Pausa (Start/Pause)



Premere il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) per avviare, mettere in pausa l'apparecchiatura o interrompere un programma in funzione.

9. PROGRAMMI

9.1 Tabella dei programmi

Programmi di lavaggio

Programma	Descrizione del programma
Programmi di lavaggio	
Eco 40-60	Cotone bianco e colorato sintetico. Capi normalmente sporchi. Il consumo di energia si riduce e la durata del programma di lavaggio viene allungata, garantendo buoni risultati di lavaggio.
Cotoni	Cotone bianco e colorato. Capi normalmente, molto e poco sporchi
Sintetici	Capi in tessuti sintetici o misti. Capi normalmente sporchi.
Delicati	Tessuti delicati quali ad esempio acrilici, viscosa e tessuti misti che richiedono un lavaggio più delicato. Capi normalmente e poco sporchi.
Lana/Seta 	Indumenti di lana lavabili a macchina, a mano e altri tessuti che riportano sull'etichetta il simbolo di "lavaggio a mano" ¹⁾
20 min - 3 kg	Capi in cotone e sintetici leggermente sporchi o dopo essere stati indossati.
Esterno 	 Non usare ammorbidente e fare in modo che non vi siano residui di ammorbidente nel cassetto del detersivo. Asciugatura per indumenti per l'aria aperta, tecnici, sportivi, in pile, giacche impermeabili e traspiranti, giacca aderente dotata di interno rimovibile o rivestimento isolante interno. Il carico di bucato consigliato è 2 kg. Questo programma può essere usato anche come ciclo di ripristino della funzione idro-repellente, appositamente realizzato per creare uno strato idrofobico sugli indumenti. Per eseguire il ciclo di impermeabilizzazione, procedere come indicato di seguito: • Versare il detersivo nello scomparto . • Versare uno speciale prodotto per il ripristino dell'impermeabilizzazione nel cassetto per l'ammorbidente . • Ridurre il carico del bucato a 1 kg.  Per migliorare ulteriormente la funzione di impermeabilizzazione, asciugare in asciugatrice impostando il programma di asciugatura Esterno (ove disponibile e se l'etichetta nel consente l'asciugatura in asciugatrice).

Programma	Descrizione del programma
Jeans	Indumenti in denim e capi in jersey. Sporco normale. Questo programma esegue una fase di risciacquo delicata, pensata per il denim, che riduce gli scolorimenti e non lascia residui del detersivo in polvere sulle fibre.
Pulizia	Ciclo di manutenzione con acqua calda per pulire e rinfrescare il cesto e rimuovere i residui che potrebbero produrre odori. Per ottenere i migliori risultati, utilizzare questo ciclo una volta al mese. Prima di eseguire questo ciclo, togliere tutti gli indumenti dal cesto. Nel cassetto del detersivo per la fase di lavaggio, portare l'inserto dello scomparto in posizione verticale. Versare un bicchiere di candeggiante al cloro o di detersivo per lavabiancheria nello scomparto per la fase di lavaggio. NON utilizzare entrambi.  Dopo la pulizia del cesto, eseguire un ciclo di risciacquo con il cesto vuoto e nessun detersivo per eliminare eventuali residui di candeggiante.
Scarico/Centrifuga	Tutti i tessuti, a parte i capi in lana e i tessuti delicati. Per centrifugare la biancheria e scaricare l'acqua nel cesto.

1) Durante questo ciclo il cesto ruota lentamente per garantire un lavaggio delicato. Se sembra che il cesto non ruoti o non ruoti adeguatamente, non si tratta di un'anomalia.

Temperatura del programma, velocità di centrifuga massima e carico massimo

Programma	Temperatura predefinita Gamma di temperatura	Velocità di centrifuga di riferimento Gamma velocità centrifuga	Carico massimo
Programmi di lavaggio			
Eco 40-60	40 °C 1) 60 °C – 30 °C 2)	1200 giri/min 1200 giri/min – 400 giri/min	8 kg
Cotoni	40 °C 95 °C – A freddo	1200 giri/min 1200 giri/min – 400 giri/min	8 kg
Sintetici	40 °C 60 °C – A freddo	1200 giri/min 1200 giri/min – 400 giri/min	3 kg
Delicati	30 °C 40 °C – A freddo	1200 giri/min 1200 giri/min – 400 giri/min	3 kg
Lana/Seta 	40 °C 40 °C – A freddo	1200 giri/min 1200 giri/min – 400 giri/min	1,5 kg

Programma	Temperatura predefinita Gamma di temperatura	Velocità di centrifuga di riferimento Gamma velocità centrifuga	Carico massimo
20 min - 3 kg	30 °C 40 °C – 30 °C	1200 giri/min 1200 giri/min – 400 giri/min	3 kg
Esterno 	30 °C 40 °C – A freddo	1200 giri/min 1200 giri/min – 400 giri/min	2 kg ³⁾ 1 kg ⁴⁾
Jeans	40 °C 60 °C – A freddo	1200 giri/min 1200 giri/min – 400 giri/min	8 kg
Pulizia	60 °C	1200 giri/min 1200 giri/min – 400 giri/min	-
Scarico/Centrifuga	-	1200 giri/min 1200 giri/min – – –	8 kg

1) Secondo la norma UE 2019/2023 della Commissione, questo programma a 40 °C è in grado di pulire il bucato di cotone con un livello di sporco normale, dichiarato lavabile a 40 °C o 60 °C, insieme nello stesso ciclo.



Per la temperatura raggiunta nella lavanderia, la durata del programma e altri dati, consultare il capitolo "Valori di consumo".
I programmi più efficienti in termini di consumo energetico sono in genere quelli che funzionano a temperature più basse e durano più a lungo.

2) **Programmi standard per i valori di consumo dell'Etichetta energetica.** Secondo la norma UE 1061/2010, questo programma a 60 °C corrisponde al "programma cotone standard 60 °C" e il programma a 30 °C corrisponde al "programma cotone standard 40 °C". Sono i programmi più efficienti in termini di consumo combinato di energia e acqua per lavare biancheria di cotone normalmente sporca.



La temperatura dell'acqua della fase di lavaggio può differire dalla temperatura dichiarata per il programma selezionato.

3) Programma di lavaggio.

4) Programma di lavaggio e fase di impermeabilizzazione.

Compatibilità delle opzioni programma

OPZIONI	PROGRAMMA Eco 40-60	Cotoni	Sintetici	Delicati	Lana/Seta 	20 min - 3 kg	Esterno 	Jeans	Pulizia	Scarico/Centrifuga
Centrifuga 	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
---										■
	■	■	■	■	■		■	■		
dB 	■	■	■	■						
Macchie  ¹⁾	■	■	■					■		
Pre-lavaggio 	■	■	■					■		
Extra risciacquo 	■	■	■	■			■	■		
Solo risciacquo 	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
Antiallergico		■								
Risparmio Tempo  ²⁾	■	■	■	■				■		
Avvio posticipato 	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Soft Plus	■	■	■	■				■		

1) Questa opzione non è utilizzabile con temperature inferiori a 40 °C.

2) Se si imposta la durata più breve, consigliamo di ridurre le dimensioni del carico. È possibile caricare completamente l'apparecchiatura, ma i risultati del lavaggio potrebbero essere meno soddisfacenti.

Detersivi idonei per i programmi di lavaggio

Programma	Polvere uni- versale ¹⁾	Liquido uni- versale	Liquido per colorati	Delicati in lana	Speciale
Eco 40-60	▲	▲	▲	--	--

Programma	Polvere uni- versale ¹⁾	Liquido uni- versale	Liquido per colorati	Delicati in lana	Speciale
Cotoni	▲	▲	▲	--	--
Sintetici	▲	▲	▲	--	--
Delicati	--	--	--	▲	▲
Lana/Seta 	--	--	--	▲	▲
20 min - 3 kg	--	▲	▲	--	--
Esterno 	--	--	--	▲	▲
Jeans	--	--	▲	▲	▲

¹⁾ A temperature superiori a 60 °C si consiglia l'uso di detersivo in polvere.

▲ = Consigliato

-- = Non consigliato

9.2 Woolmark Apparel Care - Blu



Il lavaggio lana di questa apparecchiatura è stato approvato dalla Woolmark Company per lavare indumenti di lana con etichetta riportante la dicitura "lavaggio a mano" a patto che i capi vengano lavati seguendo le istruzioni riportate dal produttore della lavabiancheria. Per ulteriori istruzioni sull'asciugatura e sulla biancheria fare riferimento all'etichetta. M1511

Il simbolo Woolmark è un marchio di Certificazione in molti paesi.

10. IMPOSTAZIONI

10.1 Segnali acustici

Per disattivare i segnali acustici quando il programma è completato, premere contemporaneamente Antiallergico e  per circa 3 secondi.



I segnali acustici continuano a funzionare quando l'apparecchiatura presenta un guasto.

10.2 Sicurezza Bambini

Questa opzione consente di evitare che i bambini possano giocare con il pannello dei comandi.

- Per **attivare/disattivare** questa opzione, sfiorare i tasti  e  contemporaneamente finché la spia  **si accende/spegne** sul display.

È possibile attivare questa opzione:

- Dopo aver toccato il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) : tutti i pulsanti e il selettore programma sono

disattivati (eccetto il tasto Accesa/Spenta ①).

- Prima di sfiorare il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) ►: l'apparecchiatura non si avvia.

L'apparecchiatura mantiene la selezione di questa opzione dopo lo spegnimento.

10.3 Extra Risciacquo

Permanente

Con questa opzione è possibile fare un risciacquo extra quando viene impostato un nuovo programma.

- Per **attivare/disattivare** questa opzione, premere contemporaneamente  e  finché la spia **si accende/spegne**.
Sul display compare  sopra a 

11. PRIMA DI UTILIZZARE L'ELETTRODOMESTICO

1. Verificare che tutti i bulloni di transito siano stati rimossi dall'apparecchiatura.
2. Verificare che l'alimentazione elettrica sia disponibile e che il rubinetto dell'acqua sia aperto.
3. Versare un po' di detersivo nello
4. Impostare e avviare un programma per il cotone alla massima temperatura senza carico all'interno del cesto.

In questo modo si rimuoveranno eventuali residui di lavorazione dal cesto e dalla vasca.

scomparto contrassegnato da .

12. UTILIZZO QUOTIDIANO



AVVERTENZA!

Fare riferimento ai capitoli sulla sicurezza.

12.1 Attivazione dell'apparecchiatura

1. Collegare la spina alla presa di corrente.
2. Aprire il rubinetto dell'acqua.
3. Premere il tasto Accesa/Spenta ① per alcuni secondi per attivare l'apparecchiatura.

Si sente un breve segnale acustico (se attivato). L'apparecchiatura propone automaticamente un programma predefinito. La spia corrispondente si accende.

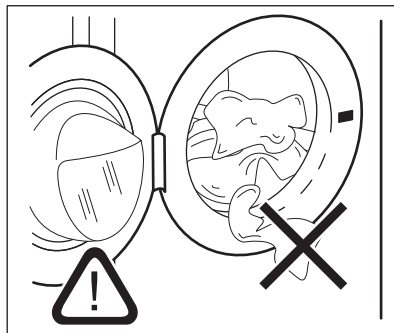
Il display mostra il carico predefinito, la temperatura predefinita, la velocità di centrifuga predefinita, gli indicatori delle fasi che compongono il programma e la durata del ciclo.

12.2 Caricare la biancheria

1. Aprire la porta dell'apparecchiatura.
2. Scuotere i capi prima di introdurli nell'apparecchiatura.
3. Mettere la biancheria nel cesto, un capo per volta.

Accertarsi di non mettere troppa biancheria nel cesto.

4. Chiudere saldamente l'oblò.



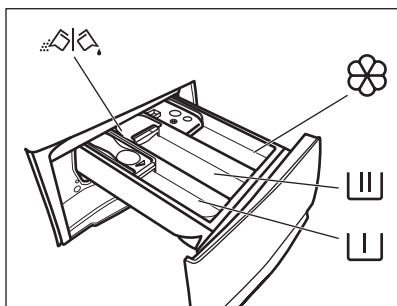
**ATTENZIONE!**

Assicurarsi che non vi sia della biancheria tra la guarnizione e l'oblò. Sussiste il rischio di perdite di acqua o di arrecare danno alla biancheria.

**ATTENZIONE!**

Lavando le macchie più oleose si potrebbero danneggiare le parti in gomma della lavatrice.

12.3 Aggiunta di detersivi e additivi



Scomparto per il detersivo di prelavaggio, ammollo o l'additivo anti-macchia.



Scomparto del detersivo per il lavaggio.



Vaschetta degli additivi liquidi (ammorbidente, inamidante).

MAX

Livello massimo degli additivi liquidi.



Inserto per detersivo liquido o in polvere.



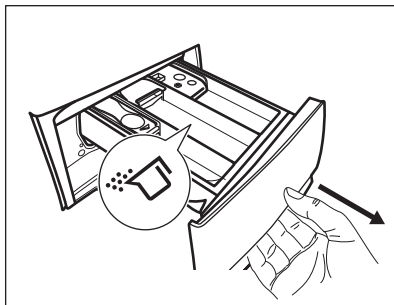
Attenersi sempre alle istruzioni presenti sulla confezione dei detersivi; consigliamo tuttavia di non superare il livello massimo indicato (**MAX**). Questa quantità garantirà comunque risultati di lavaggio ottimali.



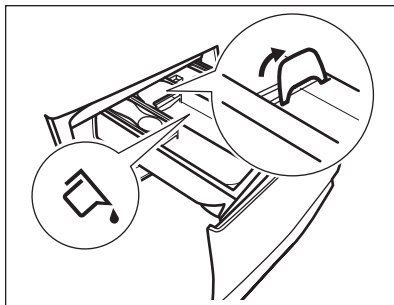
Dopo un ciclo di lavaggio, ove necessario, rimuovere gli eventuali residui di detersivo dal cassetto del detersivo.

12.4 Controllare la posizione dell'inserto detersivo

1. Estrarre il cassetto del detersivo fino all'arresto.



2. Abbassare la leva per estrarre il contenitore.
3. Per utilizzare il detersivo in polvere, ruotare l'inserto verso l'alto.
4. Per utilizzare il detersivo liquido, ruotare l'inserto verso il basso.

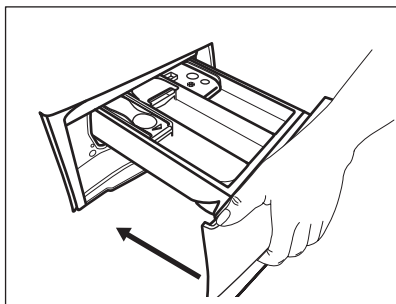


Con l'inserto in posizione

ABBASSATA:

- Non utilizzare detersivi in gel o densi.
 - Non superare il dosaggio di detersivo liquido indicato sull'inserto.
 - Non impostare la fase di prelavaggio.
 - Non impostare la funzione partenza ritardata.
5. Dosare il detersivo e l'ammorbidente.

6. Chiudere accuratamente il cassetto del detersivo.



Accertarsi che l'inserto non venga bloccato quando si chiude il cassetto.

12.5 Impostazione di un programma

1. Ruotare il selettore del programma per selezionare il programma di lavaggio desiderato. La spia del programma corrispondente si accende.

La spia del tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) ►► lampeggia.

Il display mostra il carico predefinita dichiarato per il programma, la temperatura predefinita, la velocità di centrifuga predefinita, le indicazioni sulla fase di lavaggio (ove disponibili) e una durata indicativa del programma.

2. Per modificare la temperatura e/o la velocità di centrifuga, premere i relativi tasti.
3. Qualora lo si desidera, impostare una o più opzioni toccando i relativi tasti. Le spie relative si accendono sul display e le informazioni fornite variano di conseguenza.

i Qualora **non sia possibile** effettuare una selezione, non si accende nessuna spia e viene emesso un segnale acustico.

12.6 Avvio del programma con partenza ritardata

1. Toccare questo tasto ripetutamente finché il display non mostra il ritardo desiderato. Si illumina la spia ⌚.

2. Premere il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) ►►.

L'apparecchiatura inizia il conto alla rovescia della partenza ritardata. Appena è completato il conto alla rovescia, il programma si avvia.



L'adattamento ProSeans inizia alla fine del conto alla rovescia.

Annullamento della partenza ritardata dopo l'inizio del conto alla rovescia

Per annullare la partenza ritardata:

1. Sforare il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) ►► per mettere in pausa l'apparecchiatura. La spia corrispondente lampeggia.
2. Toccare ripetutamente il tasto Avvio posticipato ⌚ fino a che sul display non compare □'.
3. Premere nuovamente il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) ►► per avviare immediatamente il programma.

Modifica della partenza ritardata dopo l'inizio del conto alla rovescia

Per modificare la partenza ritardata:

1. Sforare il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) ►► per mettere in pausa l'apparecchiatura. La spia corrispondente lampeggia.
2. Toccare ripetutamente il tasto Avvio posticipato finché il display non mostra il ritardo desiderato.
3. Toccare nuovamente il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) ►► per avviare il nuovo conto alla rovescia.

12.7 Avvio di un programma

Toccare il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) per avviare il programma.

La spia corrispondente smette di lampeggiare e rimane accesa.

Il programma si avvia, l'oblio si blocca. Il display mostra la spia ➡◻.



La pompa di scarico funziona brevemente prima che l'apparecchiatura si riempia di acqua.

12.8 Il rilevamento del carico ProSense

Dopo aver sfiorato il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause):

1. La spia  lampeggia.
2. La funzione ProSense avvia il rilevamento del carico per calcolare la durata del programma. L'indicatore **kg** e i trattini della durata  lampeggiano.
3. Dopo circa 15 minuti il display mostra la nuova durata del programma: l'indicatore **kg** si spegne e i trattini della durata  smettono di lampeggiare. L'apparecchiatura regola automaticamente la durata del programma in base al carico per ottenere i migliori risultati di lavaggio nel minor tempo possibile. La durata del programma potrebbe aumentare o ridursi.



Il rilevamento ProSense avviene solo con i programmi di lavaggio completi (quando non è selezionato nessun salto di fase).

12.9 Spie delle fasi del programma

Quando il programma parte la spia della fase di funzionamento lampeggia e le spie delle altre fasi sono accese fisse.

Ad esempio: la fase di lavaggio o pre-

lavaggio è in funzione: .

Quando la fase termina la spia rilevante smette di lampeggiare ed è accesa fissa. La spia fase successiva inizia a lampeggiare.

Ad esempio: la fase di risciacquo è in

funzione: .

12.10 Interruzione di un programma e modifica delle opzioni

Quando il programma è in funzione sarà possibile modificare **solo alcune** opzioni:

1. Premere il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) .

La spia corrispondente lampeggia.

2. Modifica delle opzioni. Le informazioni fornite nel display variano di conseguenza.
3. Sfiare nuovamente il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) .

Il programma di lavaggio prosegue.

12.11 Annullamento di un programma in corso

1. Premere il tasto Accesa/Spenta  per annullare il programma e disattivare l'apparecchiatura.
2. Premere nuovamente il tasto Accesa/Spenta  per attivare l'apparecchiatura.

A questo punto è possibile impostare un nuovo programma di lavaggio.



Qualora la fase ProSeans sia già stata eseguita e il riempimento di acqua sia già partito, il nuovo programma inizia **senza ripetere la fase ProSeans**. L'acqua e il detersivo non vengono scaricati per evitare sprechi.

12.12 Apertura della porta - Aggiunta di indumenti

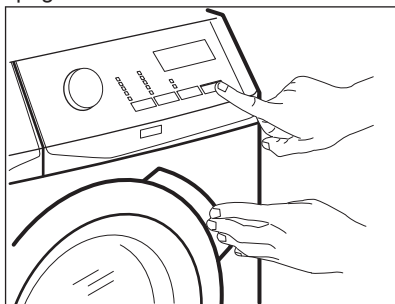
Durante lo svolgimento del programma o della partenza ritardata la porta è bloccata.



Se la temperatura e il livello dell'acqua nel cesto sono troppo elevati e/o il cesto ancora gira, non è possibile aprire l'oblò.

1. Premere il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) .

Nel display la spia della porta bloccata si spegne.



2. Aprire la porta dell'apparecchiatura. Ove necessario, aggiungere o rimuovere gli articoli.

3. Chiudere la porta e sfiorare il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) . Il programma o la partenza ritardata prosegue.

4. Sarà possibile aprire l'oblò al termine del programma, o impostare la centrifuga o il programma/l'opzione di scarico, quindi premere il pulsante

Avvio/Pausa (Start/Pause) .

12.13 Termine del programma

Appena il programma è completato, l'apparecchiatura si ferma automaticamente. Se attivi, vengono emessi dei segnali acustici.

Nel display tutte le spie della fase di lavaggio diventano fisse e viene visualizzata la zona tempo .

La spia del tasto Avvio/Pausa (Start/Pause)  si spegne.

La porta si sblocca e la spia  si spegne.

1. Premere il pulsante Accesa/Spenta

 per disattivare l'apparecchiatura.

Dopo cinque minuti dalla fine del programma, la funzione di risparmio energetico spegne automaticamente l'apparecchiatura.



Quando si accende nuovamente l'apparecchiatura, il display mostra la fine dell'ultimo programma selezionato. Ruotare il selettore dei programmi per impostare un nuovo ciclo.

2. Togliere la biancheria dall'apparecchiatura.
3. Assicurarsi che il cesto sia vuoto.
4. Tenere la porta e il cassetto del detergente leggermente aperto al fine di evitare la formazione di muffa e cattivi odori.
5. Chiudere il rubinetto dell'acqua.

12.14 Scarico dell'acqua alla fine del ciclo

Qualora sia stato scelto un programma o un'opzione che non svuota l'acqua dell'ultimo risciacquo, il programma è completato, ma:

- Il display mostra l'indicatore , l'indicatore opzione  o  e l'indicatore oblò bloccato . L'indicatore della fase di funzionamento  lampeggia.
 - Il cesto ruota ancora a intervalli regolari in modo da non sgualcire i tessuti.
 - L'oblò resta bloccato.
 - Prima di aprire la porta si deve scaricare l'acqua:
1. Ove necessario, premere il tasto Centrifuga  per ridurre la velocità di centrifuga proposta dall'apparecchiatura.
 2. Sforare il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause) :
 - Qualora sia stato impostato , l'apparecchiatura scarica l'acqua ed esegue la centrifuga.
 - Qualora sia stato impostato , l'apparecchiatura scarica solo l'acqua.

La spia indicatore  o  si spegne, mentre l'indicatore  lampeggia e poi si spegne.

3. Al termine del programma, una volta spenta la spia di porta bloccata , è possibile aprirlo.
4. Premere il tasto Accesa/Spenta  per alcuni secondi per disattivare l'apparecchiatura.

 In ogni caso l'apparecchiatura svuota l'acqua automaticamente dopo circa 18 ore.

12.15 Opzione Stand-by

La funzione Stand-by disattiva automaticamente l'apparecchiatura per ridurre il consumo di energia quando:

- Non usare l'apparecchiatura da 5 minuti prima di sfiorare il tasto Avvio/ Pausa (Start/Pause).

Premere il tasto Accesa/Spenta  per attivare nuovamente l'apparecchiatura.

- Dopo 5 minuti dal termine del programma di lavaggio

Premere il tasto Accesa/Spenta  per attivare nuovamente l'apparecchiatura.

Il display mostra il tempo dell'ultimo programma impostato.

Ruotare il selettore dei programmi per impostare un nuovo ciclo.

 Se si imposta un programma o un'opzione che termina con l'acqua nel cesto, la funzione Stand-by **non disattiva** l'apparecchiatura per ricordarvi di scaricare l'acqua.

13. CONSIGLI E SUGGERIMENTI UTILI



AVVERTENZA!

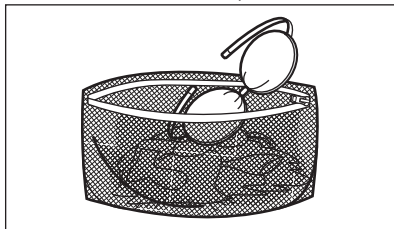
Fare riferimento ai capitoli sulla sicurezza.

13.1 Il carico di biancheria

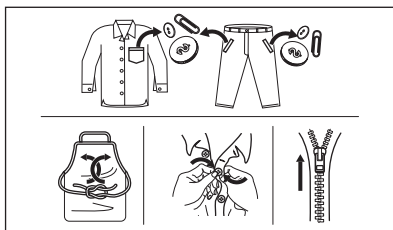
- Dividere il bucato in: bianchi, colorati, sintetici, delicati e lana.
- Attenersi alle istruzioni di lavaggio indicate nelle etichette dei capi.
- Non lavare insieme capi bianchi e colorati.
- Alcuni capi colorati potrebbero perdere colore al primo lavaggio. Si consiglia di lavarli separatamente le prime due volte.
- Rivoltare i tessuti multi-strato, i capi in lana e quelli con immagini stampate.
- Pre-trattare le macchie ostinate.
- Lavare le macchie difficili con un detersivo apposito.
- Prestare attenzione alle tende. Togliere i ganci e sistemare le tende in una retina o federa.
- Un carico molto ridotto può causare problemi di equilibrio durante la fase di centrifuga, il che può portare a vibrazioni eccessive. Qualora ciò si verificasse:
 - a. interrompere il programma e aprire l'oblò (rimandiamo al capitolo "Uso quotidiano");

- b. ridistribuire manualmente il carico in modo che i capi siano disposti in modo uniforme all'interno della vasca;
- c. premere il tasto Avvio/Pausa (Start/Pause). La fase di centrifuga continua.

- Abbottonare le federe e chiudere cerniere, ganci e bottoni. Chiudere cinture, cordoni, lacci, nastri e altri elementi allentati.
- Non lavare capi senza orlo o strappati. Utilizzare una retina per lavare piccoli capi e/o capi delicati (ad es. reggiseni con ferretto, cinture, calze, lacci, nastri, ecc.).



- Svuotare le tasche e distendere gli indumenti.



13.2 Macchie ostinate

Per alcune macchie, acqua e detersivo non è sufficiente.

Consigliamo di pre-trattare tali macchie prima di mettere i capi nell'apparecchiatura.

Sono disponibili degli smacchiatori speciali. Usare uno smacchiatore speciale adatto al tipo di macchia e tessuto.

13.3 Tipo e quantità di detersivo

La scelta del detersivo e l'uso di quantità corrette non solo influisce sulle prestazioni di lavaggio, ma aiuta anche ad evitare sprechi e a proteggere l'ambiente:

- Usare solo detersivi e altri additivi adatti ai lavaggi in lavabiancheria: Per prima cosa, attenersi a queste regole generiche:
 - detersivi in polvere per tutti i tipi di tessuto, esclusi i delicati. Optare per i detersivi in polvere che contengono candeggina per i bianchi e per l'igienizzazione del bucato,
 - detersivo liquido, preferibilmente per programmi di lavaggio a bassa temperatura (60 °C max.), per tutti i tipi di tessuto o speciali per la lana.
- La scelta e la quantità di detersivo dipenderà da: tipo di tessuto (delicati, lane, cotone, ecc.), colore dei vestiti, dimensione del carico, grado di sporcizia, temperatura di lavaggio e durezza dell'acqua utilizzata.
- Attenersi alle istruzioni sulla confezione dei detersivi o di altri

prodotti senza superare il livello

massimo indicato (**MAX**).

- Non mischiare tipi diversi di detersivi.
- Utilizzare una quantità minore di detersivo se:
 - si lava poca biancheria,
 - la biancheria è poco sporca,
 - si forma molta schiuma durante il lavaggio.
- Quando si usano capsule o pastiglie di detersivo, metterle sempre all'interno del cestello, non nel cassetto del detersivo.

Una quantità insufficiente di detersivo può causare:

- risultati di lavaggio insoddisfacenti,
- l'ingrigimento del carico di lavaggio,
- vestiti unt,
- muffa all'interno dell'apparecchiatura.

Una quantità eccessiva di detersivo può causare:

- formazione di schiuma,
- riduzione dell'effetto del lavaggio,
- risciacquo inadeguato,
- un maggiore impatto sull'ambiente.

13.4 Suggerimenti ecologici

Per risparmiare acqua, energia e contribuire a proteggere l'ambiente, consigliamo di attenersi a questi suggerimenti:

- **Per la biancheria normalmente sporca** è possibile evitare il **prelavaggio** per limitare i consumi di detersivo e acqua (con effetti positivi anche sull'ambiente).
- Caricando l'apparecchiatura alla **capacità massima indicata per ogni programma** è possibile ridurre il **consumo di energia e di acqua**.
- Con un pretrattamento adeguato, è possibile rimuovere le macchie e lo sporco ostinato; il bucato può quindi essere lavato a una temperatura più bassa.
- Per utilizzare la giusta quantità di detersivo, rimandiamo alla quantità indicata dal produttore del detersivo. Controllare inoltre la durezza dell'acqua del proprio sistema domestico. Fare riferimento a "Durezza dell'acqua".
- Impostare la **velocità di centrifuga massima possibile** per i programmi

di lavaggio selezionati **prima di asciugare il bucato nell'asciugabiancheria**. In questo modo si risparmia energia durante l'asciugatura!

13.5 Durezza acqua

Se la durezza dell'acqua locale è alta o moderata, consigliamo di usare un decalcificatore dell'acqua per

lavabiancheria. Nelle zone in cui l'acqua è dolce non è necessario usare un decalcificatore dell'acqua.

Per scoprire il livello di durezza dell'acqua locale contattare l'ente erogatore locale.

Utilizzare la quantità corretta di decalcificatore. Attenersi alle istruzioni riportate sulle confezioni del prodotto.

14. PULIZIA E CURA



AVVERTENZA!

Fare riferimento ai capitoli sulla sicurezza.

14.1 Programma di pulizia periodica

La pulizia periodica aiuta a prolungare la durata dell'apparecchiatura.

Dopo ogni ciclo, tenere lo sportello e il cassetto del detersivo leggermente socchiusi per far circolare l'aria e asciugare l'umidità all'interno dell'apparecchiatura. In questo modo si eviteranno muffe e odori.

Se l'apparecchiatura non viene utilizzata per un lungo periodo di tempo, chiudere il rubinetto dell'acqua e staccare la spina.

Programma indicativo di pulizia periodica

Disincrostazione	Due volte l'anno
Lavaggio di manutenzione	Una volta al mese
Pulizia della guarnizione dell'oblò	Ogni due mesi
Pulizia del cesto	Ogni due mesi
Pulizia del cassetto del detersivo	Ogni due mesi
Pulizia del filtro della pompa di scarico	Due volte l'anno
Pulizia del tubo di carico e del filtro della valvola	Due volte l'anno

I paragrafi seguenti spiegano come si deve pulire ogni parte.

14.2 Rimuovere gli oggetti estranei



Assicurarsi che le tasche siano vuote e che tutti gli elementi sciolti siano legati prima di eseguire il ciclo. Fare riferimento alla sezione "Carico di biancheria" in "Consigli e suggerimenti utili".

Rimuovere eventuali oggetti estranei (come clip di metallo, bottoni, monete, ecc.) che si possono trovare nella guarnizione della porta, nei filtri e nel tamburo. Fare riferimento ai paragrafi "Guarnizione della porta con doppio elemento di blocco dell'estremità", "Pulizia del cestello", "Pulizia della pompa di scarico" e "Pulizia del tubo di carico e del filtro della valvola". Se necessario, contattare il Centro di Assistenza Autorizzato.

14.3 Pulizia esterna

Pulire l'apparecchiatura esclusivamente con acqua tiepida saponata. Asciugare perfettamente tutte le superfici. Non utilizzare spugne abrasive o materiale abrasivo.



ATTENZIONE!

Non utilizzare alcol, solventi o prodotti chimici.

**ATTENZIONE!**

Non pulire le superfici metalliche con detergenti a base di cloro.

14.4 Decalcificazione



Se la durezza dell'acqua locale è alta o moderata, consigliamo di usare un decalcificatore dell'acqua per lavabiancheria.

Esaminare a intervalli regolari il cesto al fine di controllare la presenza di calcare.

I detersivi normalmente disponibili in commercio contengono già addolcitori, ma consigliamo di eseguire di tanto in tanto un ciclo col cesto vuoto e un prodotto disincrostante.



Attenersi sempre alle istruzioni riportate sulle confezioni dei prodotti.

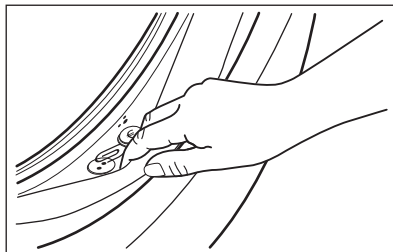
14.5 Lavaggio di manutenzione

Con i programmi a bassa temperatura è possibile che parte del detersivo resti nel cesto. Eseguire un lavaggio di manutenzione a intervalli regolari. Per farlo:

- Togliere tutta la biancheria dal cesto.
- Selezionare il Programma Cotone ad alte temperature o usare, se disponibile, il programma Pulizia. Aggiungere una piccola quantità di detersivo in polvere nel cesto vuoto per risciacquare tutti i residui rimasti.

14.6 Guarnizione dell'oblò

L'apparecchiatura è progettata con un **sistema di scarico autopulente** che permette alle leggere fibre di lanugine che cadono dai vestiti di essere scaricate con l'acqua. Controllare periodicamente la guarnizione. Monete, bottoni e altri piccoli oggetti possono essere recuperati alla fine del ciclo.



Pulirla se necessario con un detergente in crema a base di ammoniaca senza graffiare la superficie della guarnizione.



Osservare le istruzioni riportate sulle confezioni dei prodotti.

14.7 Pulizia del cesto

Controllare regolarmente il cesto per evitare la formazione di ruggine.

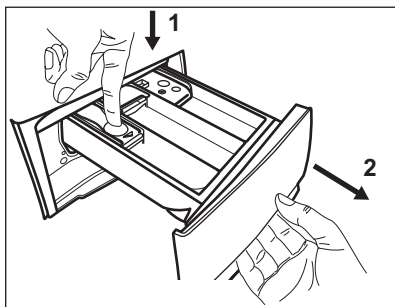
Per una pulizia completa:

1. Pulire il cesto con prodotti adatti all'acciaio inossidabile.
2. Attenersi sempre alle istruzioni riportate sulle confezioni dei prodotti.
2. Eseguire il Programma Cotone breve ad alta temperatura o usare, se disponibile, il programma Pulizia. Aggiungere una piccola quantità di detersivo in polvere nel cesto vuoto per risciacquare tutti i residui rimasti.

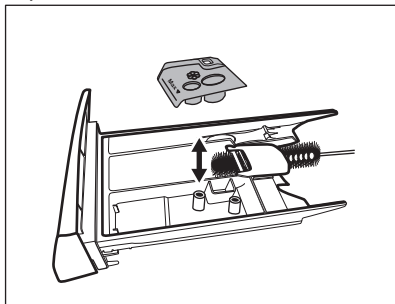
14.8 Pulizia del cassetto del detersivo

Al fine di evitare possibili depositi di detersivo secco, oppure ostruzioni di ammorbidente e/o formazione di muffa nel cassetto del detersivo, consigliamo di eseguire di tanto in tanto la procedura di pulizia:

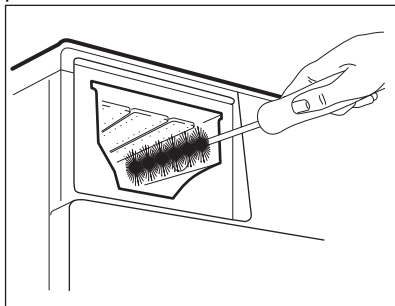
1. Aprire il cassetto. Premere il blocco verso il basso, come indicato nell'immagine, quindi estrarlo.



2. Togliere la parte superiore della vaschetta degli additivi per contribuire alla pulizia, quindi risciararla sotto all'acqua calda per eliminare eventuali tracce di detersivo accumulato. Dopo la pulizia, ricollocare la parte superiore in posizione.

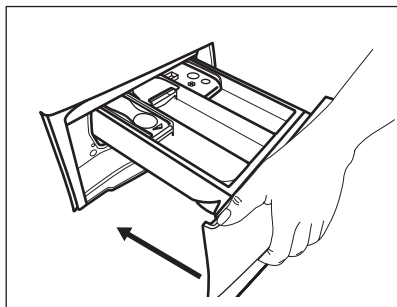


3. Verificare che tutti i residui di detersivo vengano rimossi dalla parte superiore e inferiore dell'incasso. Servirsi di una spazzola piccola per pulire l'incasso.



4. Inserire il cassetto del detersivo nei binari della guida, quindi chiuderlo. Avviare il programma di risciacquo

senza indumenti all'interno del cesto.



14.9 Pulizia della pompa di scarico



AVVERTENZA!

Scollegare la spina dalla presa di corrente.



Controllare a intervalli regolari il filtro della pompa di scarico e verificare che sia pulito.

Pulire la pompa di scarico se:

- L'apparecchiatura non scarica l'acqua.
- Il cesto non gira.
- L'apparecchiatura emette un rumore anomalo a causa del blocco della pompa di scarico.
- Sul display compare il codice di allarme **E20**.

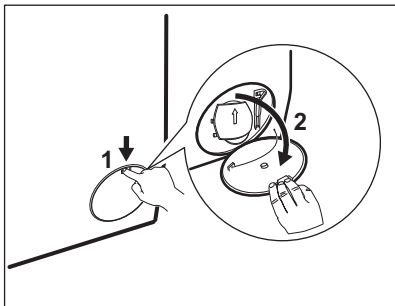


AVVERTENZA!

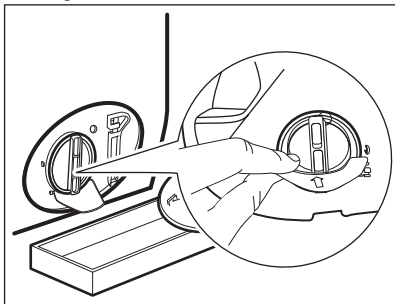
- Non togliere il filtro durante il funzionamento dell'apparecchiatura.
- Non pulire la pompa se l'acqua presente nell'apparecchiatura è calda. Attendere che l'acqua si raffreddi.

Procedere come segue per effettuare la pulizia della pompa:

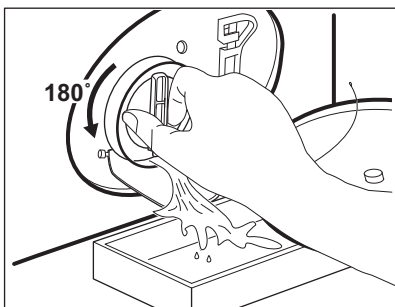
1. Aprire il coperchio della pompa.



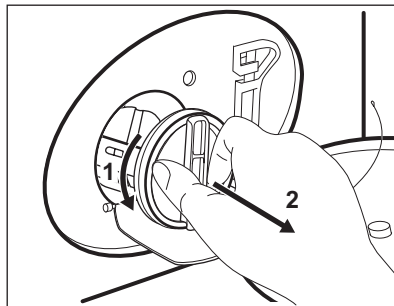
2. Collocare una ciotola adatta sotto all'accesso della pompa di scarico per raccogliere l'acqua che fuoriesce.
3. Aprire lo scivolo verso il basso. Tenere sempre a portata di mano uno straccio per asciugare l'acqua che potrebbe fuoriuscire quando si toglie il filtro.



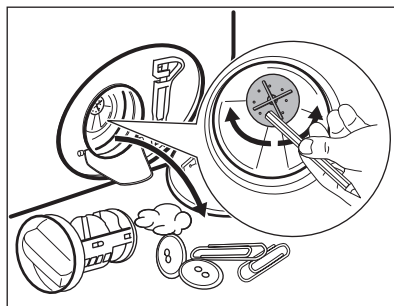
4. Ruotare il filtro di 180 gradi in senso anti-orario per aprirlo, senza rimuoverlo. Lasciare che l'acqua fuoriesca.



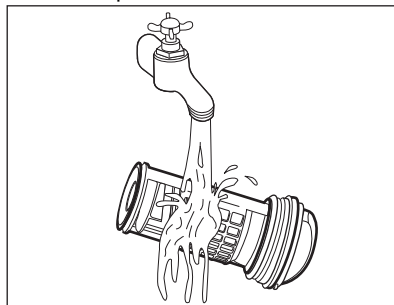
5. Quando la ciotola è piena di acqua, capovolgere il filtro e svuotare il contenitore.
6. Ripetere i passaggi 4 e 5 fino a che l'acqua non smette di fuoriuscire.
7. Ruotare il filtro in senso antiorario per estrarlo.



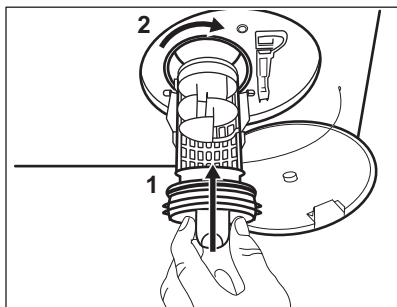
8. Se necessario, togliere la lanugine e gli oggetti dall'incasso del filtro.
9. Assicurarsi che il girante della pompa possa ruotare. Se non ruota, contattare il Centro di Assistenza Autorizzato.



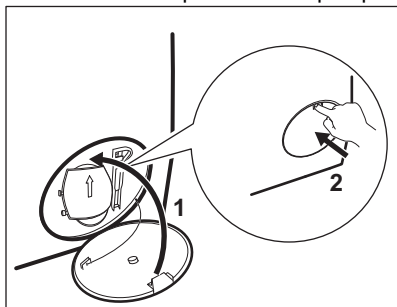
10. Pulire il filtro sotto al rubinetto dell'acqua.



11. Ricollocare il filtro nelle guide speciali ruotandolo in senso orario. Accertarsi di chiudere correttamente il filtro per evitare perdite.



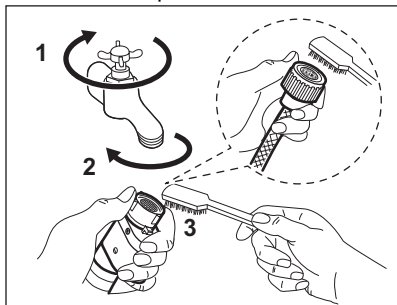
12. Chiudere il coperchio della pompa.



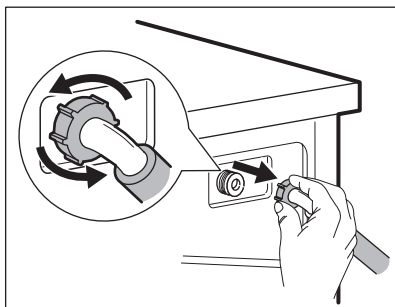
14.10 Pulizia del tubo di carico e del filtro della valvola

Consigliamo di pulire i due filtri sul tubo di ingresso e la valvola a intervalli regolari per rimuovere eventuali depositi accumulatisi nel corso del tempo:

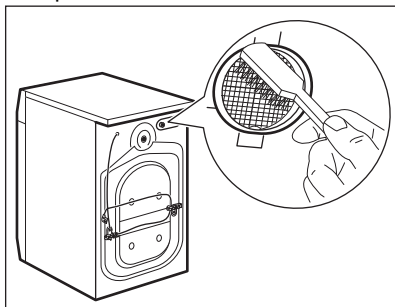
1. Togliere il tubo di ingresso del rubinetto e pulire il filtro.



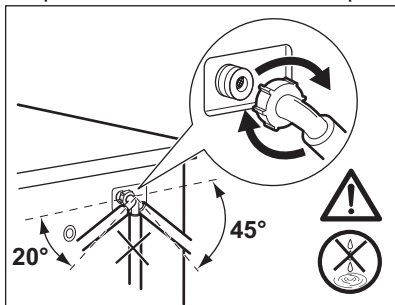
2. Togliere il tubo di ingresso dall'apparecchiatura allentato il dado dell'anello.



3. Pulire il filtro valvola sul retro dell'apparecchiatura con una spazzola.



4. Quando viene ricollegato il tubo sul retro dell'apparecchiatura, ruotarlo verso sinistra o destra (non in posizione verticale), a seconda della posizione del rubinetto dell'acqua.



14.11 Scarico di emergenza

Qualora il dispositivo non scarichi acqua, eseguire la stessa procedura descritta nel paragrafo "Pulizia della pompa di scarico". Se necessario, pulire la pompa.

14.12 Precauzioni antigelo

Se si installa l'apparecchiatura in un luogo in cui la temperatura può raggiungere valori intorno agli 0°C oppure scendere al di sotto di 0°C, togliere l'acqua residua dal tubo di carico dell'acqua e dalla pompa di scarico.

1. Scollegare la spina dalla presa di corrente.
2. Chiudere il rubinetto dell'acqua.
3. Sistemare le due estremità del tubo di carico in un contenitore e lasciare che l'acqua fluisca fuori dal tubo.
4. Svuotare la pompa di scarico. Fare riferimento alla procedura per lo scarico di emergenza.

5. Quando la pompa di scarico è vuota, rimontare il tubo di carico.



AVVERTENZA!

Accertarsi che la temperatura sia superiore a 0°C prima di utilizzare nuovamente l'apparecchiatura. Il produttore declina ogni responsabilità per danni causati da basse temperature.

15. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI



AVVERTENZA!

Fare riferimento ai capitoli sulla sicurezza.

15.1 Codici di allarme e possibili guasti

L'apparecchiatura non si avvia o si blocca durante il funzionamento. Cercare dapprima di risolvere il problema (fare riferimento alla tabella).



AVVERTENZA!

Scollegare la spina dalla presa di corrente prima di eseguire qualsiasi controllo.

In alcuni casi, il display visualizza un codice allarme e il Avvio/

Pausa (Start/Pause) il tasto  può lampeggiare continuamente:

Problema	Possibile soluzione
 L'apparecchiatura non carica l'acqua in modo appropriato.	• Controllare che il rubinetto dell'acqua sia aperto. • Controllare che la pressione dell'acqua di alimentazione non sia troppo bassa. Per ottenere informazioni a questo proposito, contattare l'ente erogatore locale. • Controllare che il rubinetto dell'acqua non sia ostruito. • Verificare che il tubo di carico non sia attorcigliato, danneggiato o piegato. • Controllare che il collegamento del tubo di carico dell'acqua sia corretto. • Assicurarci che il filtro del tubo di carico e il filtro della valvola non siano ostruiti. Vedere il capitolo "Pulizia e cura".

E20 L'apparecchiatura non scarica l'acqua.	- Assicurarsi che lo scarico del lavello non sia ostruito. - Assicurarsi che il tubo di scarico non sia attorcigliato o piegato. - Assicurarsi che il filtro di scarico non sia ostruito. Se necessario, pulire il filtro. Vedere il capitolo "Pulizia e cura". - Controllare che il raccordo del tubo di scarico sia corretto. - Se si imposta un programma senza fase di scarico, impostare anche il programma di scarico. - Se si imposta un'opzione che termina con acqua nella vasca, impostare anche il programma di scarico.
E40 L'oblò dell'apparecchiatura è aperto o non è chiuso correttamente.	Assicurarsi che l'oblò sia chiuso correttamente.
E91 Guasto interno. Assenza di comunicazione tra gli elementi elettronici dell'apparecchiatura.	- Il programma non si è concluso correttamente o l'apparecchiatura si è fermata troppo presto. Spegner e riaccendere l'apparecchiatura. - In caso di ricomparsa del codice allarme, contattare il Centro Assistenza Autorizzato.
EKO L'alimentazione di rete è instabile.	Attendere che si stabilizzi.
EFO Il dispositivo antiallagamento è attivo.	Scollegare l'apparecchiatura e chiudere il rubinetto dell'acqua. Contattare il Centro Assistenza Autorizzato.

Se il display mostra altri codici di allarme, disattivarli e attivare l'apparecchiatura. Se il problema persiste, contattare il Centro Assistenza Autorizzato.

In caso di problema diverso con la lavatrice, vedere la tabella di seguito per le possibili soluzioni.

Problema	Possibile soluzione
Il programma non si avvia.	- Assicurarsi che la spina sia collegata alla presa elettrica. - Controllare che l'oblò dell'apparecchiatura sia chiuso. - Assicurarsi che il fusibile non sia danneggiato nella scatola fusibili. - Verificare che Avvio/Pausa (Start/Pause)  sia stato premuto. - Se è stata impostata la partenza ritardata, annullare l'impostazione o attendere il termine del conto alla rovescia. - Disattivare la funzione Sicurezza bambini, se attiva. - Controllare la posizione della manopola sul programma selezionato.

Problema	Possibile soluzione
L'apparecchiatura carica e scarica l'acqua immediatamente.	Assicurarsi che il tubo di scarico sia nella posizione corretta. Il tubo flessibile potrebbe essere posizionato troppo basso. Vedere il capitolo "Istruzioni di installazione".
La fase di centrifuga non si avvia o il ciclo di lavaggio dura più a lungo del normale.	- Impostare il programma di centrifuga. - Assicurarsi che il filtro di scarico non sia ostruito. Se necessario, pulire il filtro. Vedere il capitolo "Pulizia e cura". - Sistemare i capi nella vasca manualmente e riavviare la fase di centrifuga. Questo problema può essere causato da problemi di bilanciamento.
Presenza di acqua sul pavimento.	- Assicurarsi che i giunti dei tubi dell'acqua siano serrati e che non vi siano perdite d'acqua. - Verificare che i tubi di carico e/o scarico dell'acqua non siano danneggiati. - Assicurarsi di utilizzare il detersivo corretto, nella quantità corretta.
Non è possibile aprire l'oblò dell'apparecchiatura.	- Verificare che non sia stato selezionato un programma di lavaggio che si conclude con l'acqua nella vasca. - Assicurarsi che il programma di lavaggio sia terminato. - Impostare il programma di scarico o di centrifuga se è presente dell'acqua nel cesto. - Assicurarsi che l'apparecchiatura sia alimentata dalla corrente elettrica. - Questo problema potrebbe essere causato da un guasto dell'apparecchiatura. Contattare il Centro Assistenza Autorizzato.
L'apparecchiatura emette un rumore anomalo e vibra.	- Verificare che l'apparecchiatura sia livellata correttamente. Vedere il capitolo "Istruzioni di installazione". - Assicurarsi che la confezione e/o i bulloni per il trasporto siano stati rimossi. Vedere il capitolo "Istruzioni di installazione". - Aggiungere altro bucato nel cesto. Il carico potrebbe essere insufficiente.
La durata del programma aumenta o diminuisce durante l'esecuzione del programma.	L' ProSeans Technology consente di regolare la durata del programma a seconda del tipo e delle dimensioni del carico di bucato. Vedere la sezione ProSeans Technology "Rilevamento del carico" nel capitolo "Utilizzo quotidiano".
I risultati del lavaggio non sono soddisfacenti.	- Aumentare la quantità di detersivo o utilizzare un detersivo diverso. - Utilizzare prodotti speciali per rimuovere le macchie più ostinate prima di lavare il bucato. - Accertarsi di impostare la temperatura corretta. - Ridurre il carico di bucato.
Troppa schiuma nel cesto durante il ciclo di lavaggio.	Ridurre la quantità di detersivo.

Problema	Possibile soluzione
Dopo il ciclo di lavaggio ci sono alcuni residui di detersivo del cassetto del detersivo.	- Verificare che l'aletta si trovi nella posizione corretta (SU per detersivo in polvere - GIÙ per detersivo liquido). - Verificare di aver utilizzato il cassetto del detersivo in linea con le indicazioni fornite nel presente manuale dell'utente.

Dopo il controllo, attivare l'apparecchiatura. Il programma riprende dal punto in cui era stato interrotto.

Se il problema dovesse ripresentarsi, contattare il Centro Assistenza Autorizzato.

Le informazioni necessarie per il Centro di Assistenza si trovano sulla targhetta dei dati.

16. VALORI DI CONSUMO

16.1 Introduzione



Questo manuale d'uso riporta due diverse tabelle per favorire il passaggio graduale da una norma all'altra:

- Il Regolamento UE 1061/2010, valido fino al 28 febbraio 2021, è relativo alle classi di efficienza energetica da **A+++** a **D**,
- Il Regolamento UE 2019/2023, valido dal 1° marzo 2021, è relativo alle classi di efficienza energetica da **A** a **G** definite dal Regolamento UE 2019/2014.



Per informazioni dettagliate sull'etichetta energetica, vedere il sito www.theenergylabel.eu.

16.2 Legenda

kg	Carico di biancheria.	h:mm	Durata del programma:
kWh	Consumo di energia.	°C	Temperatura nella stanza.
Litri	Consumo d'acqua.	giri/min	Velocità di centrifuga.
%	Umidità residua alla fine della fase di centrifuga. Maggiore è la velocità di centrifuga, maggiore è il rumore e minore è l'umidità residua.		



I valori e la durata del programma possono variare a seconda delle diverse condizioni (ad es. temperatura ambiente, temperatura e pressione dell'acqua, dimensione del carico e tipo di biancheria, tensione di alimentazione) e anche se si modifica l'impostazione predefinita di un programma.

16.3 Conforme al regolamento UE 2019/2023 della Commissione

Eco 40-60 programma	kg	kWh	Litri	h:mm	%	°C	giri/ min ¹⁾
Pieno carico	8	1.080	58	3:30	52	43	1151
Mezzo carico	4	0.700	44	2:40	52	38	1151
1/4 di carico	2	0.360	38	2:40	55	27	1151

¹⁾ Velocità massima di centrifuga.

Consumo di potenza in diverse modalità

Spento (W)	Stand-by (W)	Partenza ritardata (W)
0.30	0.30	4.00
La modalità Spento/Standby dura al massimo 15 minuti.		

16.4 Conforme al regolamento 1061/2010

Programmi cotone standard.	Carico (kg)	Consumo energetico (kWh)	Consumo di acqua (in litri)	Durata approssimativa del programma (minuti)	Umidità residua (%) ¹⁾
Per Cotone standard 60 °C: Impostare Eco 40-60 su 60 °C	8	0,81	52	290	53
Per Cotone standard 60 °C: Impostare Eco 40-60 su 60 °C	4	0,57	40	228	53
Per Cotone standard 40 °C: Impostare Eco 40-60 su 30 °C	4	0,51	40	226	53

¹⁾ Al termine della fase di centrifuga.

Modalità Spento (W)	Modalità Acceso (W)
0.30	0.30
Le informazioni riportate nel grafico qui sopra sono in conformità con la direttiva della Commissione Europea 1015/2010 che implementa la direttiva 2009/125/CE.	

16.5 Programmi comuni

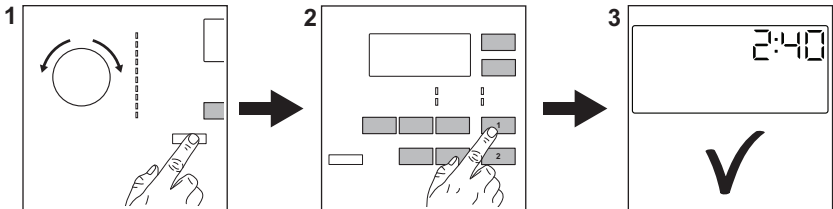
 Questi valori sono solo indicativi.

Programma	kg	kWh	Litri	h:mm	%	°C	giri/ min ¹⁾
Cotoni ²⁾ 90 °C	8	2.50	95	3:10	53	85	1200
Cotoni 60 °C	8	1.65	85	2:55	53	55	1200
Cotoni 20° ³⁾ 20 °C	8	0.40	85	2:55	53	20	1200
Sintetici 40 °C	3	0.65	55	2:00	35	40	1200
Delicati ⁴⁾ 30 °C	3	0.30	45	1:20	35	30	1200
Lana/Seta 30 °C	1,5	0.30	65	1:05	30	30	1200

- 1) Indicatore di riferimento della velocità di centrifuga.
2) Adatto per il lavaggio di tessuti molto sporchi.
3) Adatto per il lavaggio di cotone poco sporchi.
4) Svolge anche un ciclo di lavaggio rapido per il bucato leggermente sporco.

17. GUIDA RAPIDA

17.1 Utilizzo quotidiano



Collegare la spina alla presa di corrente.
Aprire il rubinetto dell'acqua.
Caricare la biancheria.
Versare il detersivo e altri trattamenti
nello scomparto adeguato del cassetto
del detersivo.

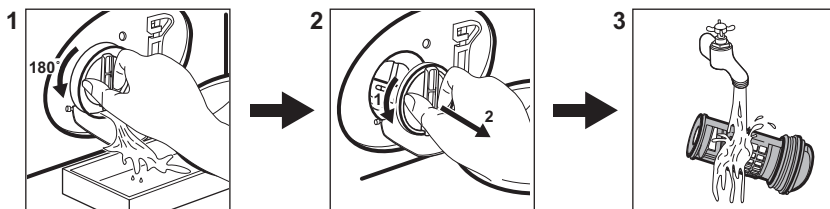
1. Premere il tasto **Accesa/Spenta** ①
per attivare l'apparecchiatura.
Ruotare il selettore programma per
impostare il programma desiderato.
2. Impostare le opzioni desiderate (1)
per mezzo dei pulsanti touch
corrispondenti. Per avviare il

programma, sfiorare il pulsante
Avvio/Pausa (Start/Pause)  (2).

Premere il tasto **Accesa/Spenta**  per disattivare l'apparecchiatura.

3. L'apparecchiatura si avvia.
 Al termine del programma, togliere il bucato.

17.2 Pulizia del filtro della pompa di scarico



Pulire il filtro a intervalli regolati, e in particolar modo se il codice allarme **E20** viene visualizzato sul display.

17.3 Programmi

Programmi	Carico	Descrizione del prodotto
Eco 40-60	8 kg	Cotoni bianchi e colorati. Capi normalmente sporchi.
Cotoni	8 kg	Cotone bianco e colorato.
Sintetici	3 kg	Capi in tessuti sintetici o misti.
Delicati	3 kg	Tessuti delicati quali capi acrilici, in viscosa e poliestere.
Lana/Seta  	1,5 kg	Lana lavabile a macchina, lana lavabile a mano e indumenti delicati.
20 min - 3 kg	3 kg	Tessuti sintetici e misti. Sporco leggero e capi da rinfrescare.
Esterno 	2 kg ¹⁾ 1 kg ²⁾	Indumenti sportivi moderni per attività outdoor.
Jeans	8 kg	Indumenti in denim e capi in jersey.
Pulizia	-	Ciclo di manutenzione per la pulizia del cesto.
Scarico/Centrifuga	8 kg	Tutti i tessuti, eccetto lana e tessuti molto delicati. Programma per centrifuga e scarico dell'acqua.

1) Programma di lavaggio.

2) Programma di lavaggio e fase di impermeabilizzazione.

18. GARANZIA

Servizio clienti

Servizio dopo vendita		
Industriestrasse 10 5506 Mägenwil	Le Trési 6 1028 Prévèrenge	Via Violino 11 6928 Manno
Morgenstrasse 131 3018 Bern		
Langgasse 10 9008 St. Gallen		
Am Mattenhof 4a/b 6010 Kriens		
Schlossstrasse 1 4133 Pratteln		
Comercialstrasse 19 7000 Chur		



Vendita pezzi di ricambio

Industriestrasse 10, 5506 Mägenwil, Tel. 0848 848 111

Consulenza specialistica/Vendita

Badenerstrasse 587, 8048 Zürich, Tel. 044 405 81 11

Garanzia Per ogni prodotto concediamo una garanzia di 2 anni a partire dalla data di consegna o dalla sua messa in funzione. (fa stato la data della fattura,

del certificato di garanzia o dello scontrino d'acquisto) Nella garanzia sono comprese le spese di manodopera, di viaggio e del materiale. Dalla copertura sono esclusi il logoramento ed i danni causati da agenti esterni, intervento di terzi, utilizzo di ricambi non originali o dalla inosservanza delle prescrizioni d'installazione ed istruzioni per l'uso.

19. CONSIDERAZIONI SULL'AMBIENTE

Riciclare i materiali con il simbolo .
Buttare l'imballaggio negli appositi contenitori per il riciclaggio. Aiutare a proteggere l'ambiente e la salute umana e a riciclare rifiuti derivanti da apparecchiature elettriche ed elettroniche. Non smaltire le apparecchiature che riportano il simbolo  insieme ai normali rifiuti domestici. Portare il prodotto al punto di riciclaggio più vicino o contattare il comune di residenza.



Per la Svizzera:

Dove portare gli apparecchi fuori uso?

In qualsiasi negozio che vende apparecchi nuovi oppure si restituiscono ai centri di raccolta ufficiali della SENS oppure ai riciclatori ufficiali della SENS.

La lista dei centri di raccolta ufficiali della SENS è visibile nel sito www.erecycling.ch

www.electrolux.com/shop



192927611-A-442020

